



Dresden.
Dietz



Statistische Mitteilungen

Arbeit und Soziales 2008

Vorbemerkungen

Aus datenschutzrechtlichen und fachstatistischen Gründen werden für einige Tabellen folgende Stadtteile anderen hinzugefügt:

33	Flughafen/Industriegebiet Klotzsche	zu	31	Klotzsche
34	Hellerberge	zu	31	Klotzsche
44	Dresdner Heide	zu	42	Bühlau/Weißer Hirsch

Gebiete, zu denen Stadtteile hinzugefügt wurden, sind mit "*" gekennzeichnet.

Die Anzahl der Arbeitslosen und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 2006 im Stadtteil 90 (nur Ortschaft Cossebaude) konnten wegen der 2006 vorgenommenen Änderung der Postleitzahl von der Bundesagentur für Arbeit nicht vollständig zugeordnet werden. Die für diesen Stadtteil ausgewiesenen Zahlen sind deshalb zu niedrig. Das gleiche gilt 2005 für die Ortschaften Altfranken, Gompitz, Mobschatz (Stadtteil 99) und Oberwartha (Stadtteil 90).

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfeld gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- davon Aufgliederung einer Gesamtmenge in alle Teilmengen
- darunter nur einzelne Teilmengen werden aufgeführt
- Stand: wenn nicht anders angegeben, gilt als Stichtag der 31.12. des entsprechenden Jahres

Karten: cardo WebGis unter Nutzung von Apache FOP

Inhalt

Vorbemerkungen/Zeichenerklärung	2
Definitionen	5
Schema - Empfänger nach Leistungen SGB II, III	8
Überblick	9
1 Wirtschaft	11
1.1 Unternehmensregister	11
Betriebe und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten 2006	11
Betriebe nach Stadtteilen und Wirtschaftsabschnitten 2006	13
1.2 Verarbeitendes Gewerbe	16
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt mit ausgewählten Wirtschaftszweigen 1991 bis 2008	16
1.3 Baugewerbe	18
Baugewerbe insgesamt mit Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe 1991 bis 2008	18
1.4 Tourismus	20
Gästeankünfte und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1993 bis 2008	20
Auslandsgäste und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1993 bis 2008	22
2 Arbeitsmarkt	24
2.1 Erwerbstätige	24
Zivile Erwerbspersonen	24
Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 1991 bis 2007	25
2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	26
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten 2008	26
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte zur Jahresmitte nach Personengruppen 1997 bis 2008	27
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte zur Jahresmitte nach Altersgruppen 1997 bis 2008	28
Pendler zur Jahresmitte nach Personengruppen 1997 bis 2008	29
Pendler zur Jahresmitte nach Altersgruppen 1997 bis 2008	30
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zum 31.12.2008	31
Karte: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort / Änderung zu 2007	34
2.3 Arbeitslose	35
Arbeitsmarkt der Stadt Dresden 2003 bis 2008	35
Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen	36
Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen in Prozent	37
Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen - Änderung zum Vorjahr	37
Arbeitslose (Rechtskreis SGB II) nach Stadtteilen 2008	38
Arbeitslose (Rechtskreis SGB III) nach Stadtteilen 2008	41
Karte: Arbeitslose Rechtskreis SGB II / Änderung zu 2007	44
Karte: Arbeitslose Rechtskreis SGB III / Änderung zu 2007	45
Arbeitslose nach Stadtteilen 2003 bis 2008	46

Arbeitslose nach Stadtteilen 2003 bis 2008 - Anteile an den Einwohnern in Prozent	49
Karte: Arbeitslose / Änderung zu 2007	52
Karte: Langzeitarbeitslose / Änderung zu 2007	53
Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2003 bis 2008	54
Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2003 bis 2008 - Anteile an den Einwohnern in Prozent	57
3 Soziales	60
3.1 Leistungsempfänger und Bedarfsgemeinschaften nach Rechtskreis SGB II	60
Leistungsempfänger nach Altersgruppen 2005 bis 2008	60
Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2008	61
Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2008 - Anteile an den Einwohnern in Prozent	63
Karte: SGB II Empfänger - erwerbsfähige Hilfebedürftige / Änderung zu 2007	65
Karte: SGB II Empfänger - nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige / Änderung zu 2007	66
Bedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Leistungsempfänger 2005 bis 2008	67
Bedarfsgemeinschaften (BG) nach Typ 2005 bis 2008	67
Single-Bedarfsgemeinschaften 2005 bis 2008	68
Bedarfsgemeinschaften mit Kindern 2005 bis 2008	69
Bedarfsgemeinschaften nach Stadtteilen 2008	70
Karte: Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahre / Änderung zu 2007	72
Karte: Personen je Bedarfsgemeinschaft / Bedarfsgemeinschaften mit 1 Person	73
Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2006 bis 2008 in Prozent	74
3.2 Wohngeldempfänger	77
Empfänger von allgemeinem Wohngeld nach Beteiligung am Erwerbsleben 1996 bis 2008	77
Empfänger von allgemeinem Wohngeld nach Durchschnittsbeträgen für Wohnkosten, Wohngeld und Wohnfläche 1996 bis 2008	77
3.3 Asylbewerber	78
Regelleistungsempfänger nach Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsrechtlichem Status und Stellung zum Haushaltsvorstand am 31.12.2008	78
Ausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1995 bis 2008	79
Regelleistungsempfänger nach Geschlecht und Alter 1995 bis 2008	79
Haushalte von Regelleistungsempfängern am Jahresende nach Haushaltstyp 1995 bis 2008	79
Regelleistungsempfänger nach Altersgruppen 2008	80
3.4 Menschen mit Behinderungen	81
Schwerbehinderte nach Altersgruppen 1993 bis 2008	81
Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung 1993 bis 2008	81
Schwerbehinderte nach Ursache der schwersten Behinderung 2008	82
Behinderte nach Grad der Behinderung, Geschlecht und Altersgruppen 2008	82
3.5 Soziale Einrichtungen	83
Senioren- und Pflegeheime nach Ortsamtsbereichen 2008	83
Senioren- und Pflegeheime 1993 bis 2008	83
Sonstige ausgewählte soziale Einrichtungen 1993 bis 2008	84
Aussiedler in Wohnheimen 1995 bis 2008	84
3.6 Krankenhäuser	85
Anzahl und Betten 1989 bis 2008	85
Krankenhausträger und Betten 2008	85
Ausgewählte Kennziffern der in Krankenhäusern tätigen Ärzte 2002 bis 2008	86
3.7 Ärzte, Zahnärzte, Apotheken, Tierärzte 1993 bis 2008	87
Ärzte	87
Zahnärzte, Apotheken und Tierärzte	87

Definitionen

Unternehmensregister

Das Unternehmensregister wird im Statistischen Landesamt gepflegt. In diesem Register sind alle Unternehmen sowie die für sie verantwortlichen rechtlichen Einheiten und alle von ihnen abhängigen örtlichen Einheiten erfasst. Betriebe, Einbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten sind die kleinsten örtlichen Einheiten von Unternehmen, unabhängig davon, wo sich die zugehörigen Unternehmen befinden.

Der Auszug aus dem Unternehmensregister des Statistischen Landesamtes Sachsen ermöglicht Auswertungen zu Betrieben und zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In die Betriebsstatistik gehen alle Betriebe ein, die im Berichtsjahr sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder steuerbaren Umsatz aufzuweisen hatten. Die Auswertung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten umfasst nur die Werte des Berichtsjahres.

Diese **berichtsjaehrbezogene** Auswertung entspricht einer Darstellung des Gesamtbestandes an Betrieben, ähnlich einer Großzählung und umfasst alle Betriebe, die im Berichtsjahr der zuletzt verarbeiteten Verwaltungsdatenlieferung steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte hatten, unabhängig davon, ob sie zum Zeitpunkt des Datenabzuges noch wirtschaftlich aktiv waren.

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 03)

Die WZ 03 ist die von der Europäischen Kommission genehmigte nationale Fassung der NACE Rev. 1 für die Bundesrepublik Deutschland. Damit wird eine einheitliche Anwendung im gesamten EU-Raum gewährleistet.

Tourismus

In die Berichterstattung einbezogen sind alle Beherbergungsstätten, die mehr als 8 Gäste gleichzeitig beherbergen können. Zu den Beherbergungsstätten zählen Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten und Jugendherbergen sowie Sanatorien und Kurkrankenhäuser.

Beschäftigtenstatistik

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf einer Totalauszählung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum jeweiligen Stichtag. Sie basiert auf einem integrierten und automatischen Meldeverfahren zwischen Arbeitgebern, Krankenkassen, Rentenversicherungen und der Bundesagentur für Arbeit. Dabei werden von den auskunftspflichtigen Arbeitgebern Angaben über alle Arbeitnehmer, einschließlich der Auszubildenden, die kranken-, pflege- und

rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem SGB III sind bzw. für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen entrichtet werden, übermittelt. Die Aufbereitung der Daten und Veröffentlichung von Ergebnissen nach Bezirken erfolgt durch die Agentur für Arbeit. Darüber hinaus werden vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern Auswertungen nach Ländern, Kreisen und Gemeinden vorgenommen.

Erwerbstätige

Zu den Erwerbstätigen zählen alle Personen, die einer - auch geringfügigen und nicht zum Lebensunterhalt ausreichenden - Tätigkeit zum Zwecke des Erwerbs nachgehen, unabhängig von der von ihnen tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Zu den Erwerbstätigen gehören demnach alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (Beamte einschließlich Soldaten, Angestellte, Arbeiter und Auszubildende), als Selbstständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Erwerbstätige, die mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal nach ihrer Haupttätigkeit erfasst.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer sind alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) erfasst werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten.

Die Wirtschaftsgliederung wird nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ verschlüsselt. Diese Ergebnisse sind mit den Ergebnissen der Vorgängerversion WZ 2003 nicht vergleichbar und deshalb nicht ausgewiesen.

Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zu Grunde.

Arbeitslose

Arbeitsuchende sind arbeitslos, wenn sie

- nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten,
- eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen und
- sich bei einer Agentur für Arbeit, der ARGE oder der Kommune arbeitslos gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos. Nicht als arbeitslos gelten ferner insbesondere Personen, die

- mehr als zeitlich geringfügig erwerbstätig sind (mindestens 15 Stunden pro Woche),
- nicht arbeiten dürfen oder können,
- ihre Verfügbarkeit einschränken,
- das 65. Lebensjahr vollendet haben,
- sich als Nichtleistungsempfänger länger als drei Monate nicht mehr bei der zuständigen Agentur für Arbeit, der ARGE oder der Kommune gemeldet haben,
- arbeitsunfähig erkrankt sind,
- Schüler, Studenten und Schulabgänger sind, die nur eine Ausbildungsstelle suchen sowie
- arbeitserlaubnispflichtige Ausländer und deren Familienangehörige sowie Asylbewerber ohne Leistungsbezug sind, wenn ihnen der Arbeitsmarkt verschlossen ist.

Arbeitslosenquote

Die Arbeitslosenquote ist das Verhältnis der Arbeitslosen zu den abhängigen zivilen Erwerbspersonen.

Langzeitarbeitslose

Langzeitarbeitslose sind Arbeitslose, die mindestens 1 Jahr und länger arbeitslos sind.

Kurzarbeiter

Als Kurzarbeiter gelten beschäftigte Arbeitnehmer, bei denen wegen eines vorübergehenden Arbeitsausfalls mehr als 10 Prozent der betriebsüblichen Arbeitszeit ausfallen und die Anspruch auf Kurzarbeitergeld haben.

Allgemeine Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung (ABM)

ABM sind Maßnahmen zur Beschäftigung von Arbeitslosen durch Arbeiten, die im öffentlichen Interesse liegen und aus Mitteln der Agentur für Arbeit gefördert werden.

Empfänger von Vorruhestandsgeld

Vorruhestandsgeld konnte entsprechend dem Einigungsvertrag bis zum 2. Oktober 1990 beantragt werden und wird als Finanzleistung des Bundes bis zum Erreichen der Altersrente von den Agenturen für Arbeit gezahlt.

Fortbildungs-, Umschulungs- oder Einarbeitungsmaßnahmen (FuU)

Eine berufliche Bildungsmaßnahme im statistischen Sinn ist jede Fortbildung, Umschulung oder Einarbeitung, die den Anforderungen des § 34 AFG entspricht.

Auszubildende

Auszubildende sind alle Personen, die in einer praktischen Berufsausbildung stehen.

ARGE (Arbeitsgemeinschaft)

Das SGB II sieht als Regelfall die Gründung von Arbeitsgemeinschaften (ARGE) durch die Agentur für Arbeit und die kommunalen Träger zur einheitlichen Wahrnehmung der Aufgaben nach dem SGB II vor (§ 44b). Die ARGEN können durch öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Verträge begründet werden und sollen in ihrer Ausgestaltung die Besonderheiten der lokalen Bedingungen und die Besonderheiten der Träger berücksichtigen.

Erwerbsfähige Hilfebedürftige (eHb)

Als erwerbsfähige Hilfebedürftige (eHb) gelten gemäß § 7 SGB II Personen, die

- das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- erwerbsfähig sind,
- hilfebedürftig sind und
- ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Als erwerbsfähig gilt gemäß § 8 SGB II, wer nicht durch Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein. Hilfebedürftig ist gemäß § 9 SGB II, wer seine Eingliederung in Arbeit sowie seinen Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der mit ihm in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, v. a. nicht durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit oder dem zu berücksichtigenden Einkommen oder Vermögen sichern kann und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderen (Angehörige, andere Leistungsträger) erhält. Hierzu gehören auch Jugendliche unter 18 Jahren, die eine Schule besuchen und in einer Bedarfsgemeinschaft leben.

Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige (nEf)

Alle Personen innerhalb einer BG, die noch nicht im erwerbsfähigen Alter sind (unter 15 Jahren) oder aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit und eventuell rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens drei Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten, können als nicht erwerbsfähige Mitglieder einer Bedarfsgemeinschaft bei Hilfebedürftigkeit Leistungen erhalten.

In Abgrenzung zum nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen nach SGB II erhalten die nicht erwerbsfähigen Personen, die nicht in Bedarfsgemeinschaften mit erwerbsfähigen Hilfebedürftigen leben, Leistungen im Rahmen der Sozialhilfe gemäß SGB XII.

Bedarfsgemeinschaft (BG)

Eine Bedarfsgemeinschaft bezeichnet Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft hat mindestens einen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, außerdem zählen dazu:

- a) weitere erwerbsfähige Hilfebedürftige,
- b) die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines unverheirateten erwerbsfähigen Kindes, welches das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und der im Haushalt lebende Partner dieses Elternteils,

- c) Partner des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen
 - der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte,
 - der nicht dauernd getrennt lebende Lebenspartner,
 - eine Person, die mit dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in einem gemeinsamen Haushalt so zusammenlebt, dass nach verständiger Würdigung der wechselseitige Wille anzunehmen ist, Verantwortung füreinander zu tragen und füreinander einzustehen,
- d) die dem Haushalt angehörenden unverheirateten Kinder der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen, wenn sie das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, soweit sie die Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen beschaffen können.

Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft ist enger gefasst als derjenige der Haushaltsgemeinschaft, zu der alle Personen gehören, die auf Dauer mit einer Bedarfsgemeinschaft in einem Haushalt leben. So zählen z. B. Großeltern und Enkelkinder sowie sonstige Verwandte und Verschwägerter nicht zur Bedarfsgemeinschaft.

Von jedem Mitglied der Bedarfsgemeinschaft wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehöriger der Bedarfsgemeinschaft einsetzt (Ausnahme minderjährige Kinder).

Zweckgemeinschaften (wie z. B. Studenten-WGs) fallen nicht unter die Definition der Bedarfsgemeinschaft.

Arbeitslosengeld II (ALG II)

Arbeitslosengeld II (ALG II) bezeichnet die Geldleistungen für erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rahmen der Grundsicherung. Die Geldleistungen dienen der Sicherung des eigenen Lebensunterhalts und setzen sich zusammen aus

- Regelleistung (§ 20 SGB II) – für ALG II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalisierte Regelsätze.
- ggf. Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt (§ 21 SGB II)
- Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 22 SGB II)
- befristeter Zuschlag (§ 24 SGB II)

Sozialgeld (SG)

Es handelt sich um die Geldleistung zur Sicherung des Lebensunterhalts für nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige Angehörige und Partner, die mit ALG II-Bezieher in einer Bedarfsgemeinschaft leben und keinen Anspruch auf Grundsicherung für Ältere oder wegen Erwerbsminderung haben (§ 28 SGB II). Sie setzt sich zusammen aus:

- Regelleistung (§ 20 SGB II) – für ALG II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalisierte Regelsätze.
- ggf. Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt (§ 21 SGB II)
- Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 22 SGB II)

Allgemeines Wohngeld

Das allgemeine Wohngeld wird auf Antrag bei den Wohngeldstellen der Kreisfreien Städte und Landkreise bewilligt. Es wird für die Mieter von Wohnungen oder einzelner Zimmer als Mietzuschuss und für die Eigentümer von Wohnraum (Eigenheimen, Eigentumswohnungen) als Lastenzuschuss gewährt. Die Höhe des zu gewährenden Wohngeldes richtet sich nach:

- den berücksichtigungsfähigen Wohnkosten (Miete/Belastung)
- dem Gesamteinkommen und
- der Haushaltsgröße

Das allgemeine Wohngeld entspricht in etwa dem Tabellenwohngeld, das bis 2000 gewährt wurde.

Besonderer Mietzuschuss

Haushalte von Sozialhilfe- oder Kriegsopferfürsorgeempfängern ohne anrechenbares Einkommen bekommen besonderen Mietzuschuss anstelle von allgemeinem Wohngeld. Die Bewilligung erfolgt gleichzeitig mit der Bearbeitung des Antrages auf Sozialhilfe bzw. Kriegsopferfürsorge durch die Sozialämter der Landkreise, Kreisfreien Städte bzw. Versorgungsämter. Diese tragen auch den Rest der durch diesen Mietzuschuss nicht abgedeckten Wohnkosten. Der besondere Mietzuschuss ist mit dem bis 2000 gewährten pauschalierten Wohngeld vergleichbar.

Miete

Miete ist das Entgelt für die Gebrauchsüberlassung von Wohnraum aufgrund von Mietverträgen oder ähnlichen Nutzungsvereinbarungen, einschließlich Umlagen, Zuschlägen und Vergütungen.

Belastung (im Sinne des Wohngeldgesetzes)

Die Belastung umfasst die finanziellen Aufwendungen des Eigentümers eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung für den Kapitaldienst (Tilgung und Zins) und die Bewirtschaftung (Instandhaltungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten).

Leistungen nach SGB II

Für Leistungen nach SGB II werden erst die Bedarfe als Ausgangswerte ermittelt, die aus Pauschalsätzen (z. B. Regelleistungen) oder tatsächlich entstandenen Kosten (z. B. Unterkunfts- und Heizkosten) bestehen. Zur Ermittlung der tatsächlichen Leistungshöhe werden von den Bedarfen anrechenbare Einkommen und eventuell wirksame Sanktionen abgezogen. Leistungen sind damit realisierte Ansprüche oder erfolgte Zahlungen.

Aufstocker – ALG Parallelbezug

Diese Leistung erhalten Personen, die ein zu geringes Arbeitslosengeld nach SGB III erhalten. Es erfolgt eine Aufstockung des ALG.

Anerkannte Kosten der Unterkunft

Dies sind die Grundkosten für Unterkunft (Kaltmiete), Wohneigentum bzw. Tagesatz. Es wird jeweils nur eine Unterkunftsart berücksichtigt.

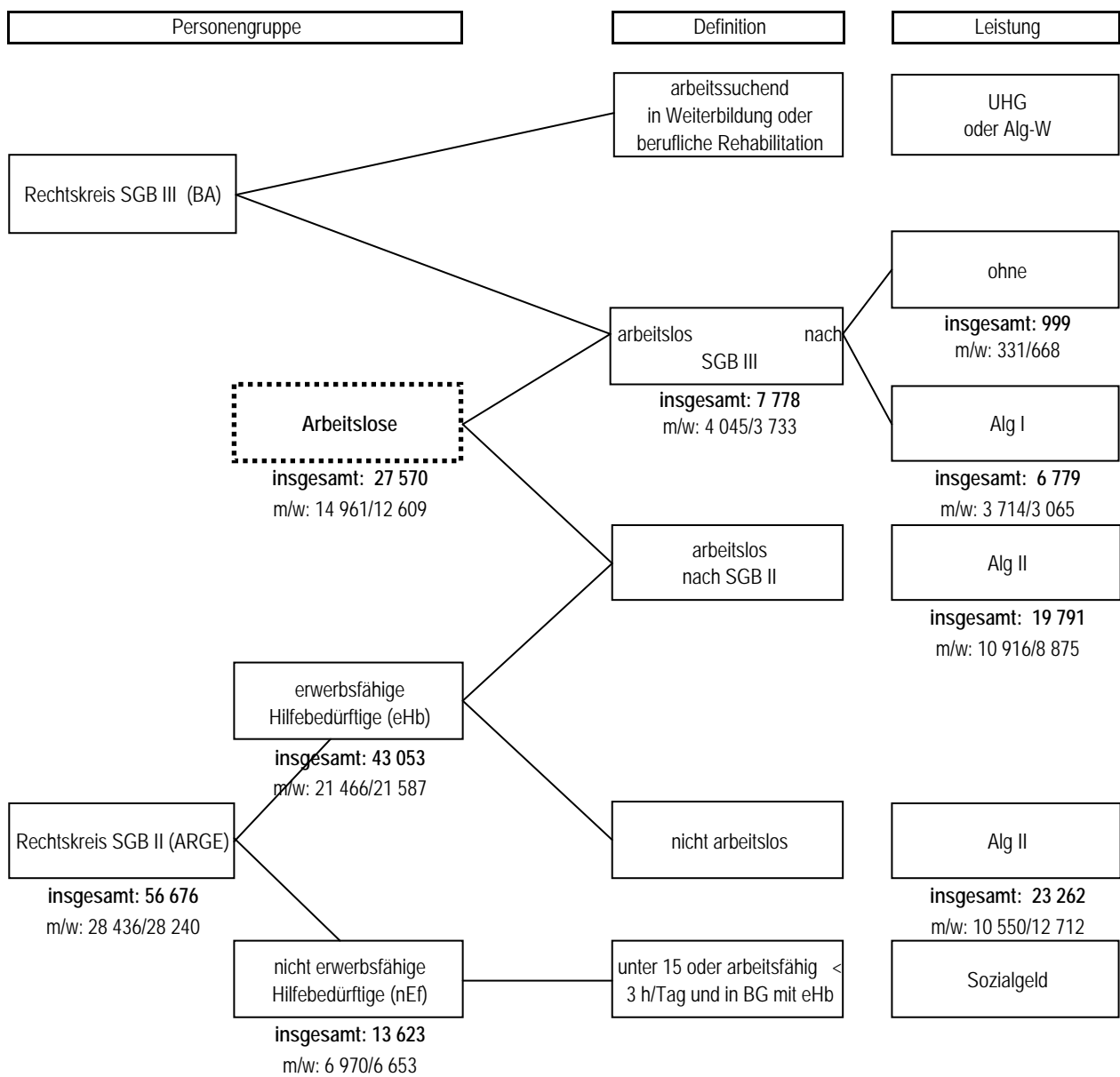
Kosten der Unterkunft (KdU)

Es handelt sich um den Anspruch auf laufende Leistungen für Unterkunft und Heizung ohne einmalige Kosten für Wohnungsbeschaffung und Übernahme von Mietschulden.

Sanktionen

Erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen müssen alle Möglichkeiten zur Beendigung oder Verringerung ihrer Hilfebedürftigkeit nutzen. Der erwerbsfähige Hilfebedürftige muss aktiv an allen Maßnahmen zu seiner Eingliederung in Arbeit mitwirken. Kommt er diesen Verpflichtungen ohne wichtigen Grund nicht nach, hat dies weit reichende Sanktionen in Form von Minderungen oder Wegfall der Leistungen zur Folge.

Schema - Empfänger nach Leistungen SGB II und III



Stand 31.12.2008

Überblick

Fast 90 Prozent der Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten

Im Unternehmensregister kann nur ein 2 Jahre zurückliegender Datenstand ausgewiesen werden. Im Jahr 2006 waren in Dresden 22 724 Betriebe ansässig; die meisten davon in den Stadtteilen Äußere Neustadt (1 116) und Blasewitz (788). Mit einem Anteil von 89 Prozent dominierten die Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. In den 90 Großbetrieben (deren Anteil entspricht 0,4 Prozent) arbeiteten aber immerhin mehr als ein Drittel aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Darunter befanden sich auch 20 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit insgesamt 15 223 Beschäftigten, was die knappe Hälfte der Beschäftigten in diesem Wirtschaftszweig darstellte. Die meisten Betriebe waren im Wirtschaftszweig Grundstücks- und Wohnungswesen vorzufinden (7 580), darunter 91 Prozent mit weniger als 10 Beschäftigten. In der Äußeren Neustadt gab es nicht nur die meisten Gaststättenbetriebe (149). Auch die Handels- und Kfz-Betriebe (230) und Betriebe des Grundstücks- und Wohnungswesens (377) wiesen die höchsten Zahlen unter den Stadtteilen aus.

Rückgang der Beschäftigtenzahl und des Umsatzes in der Mikroelektronik

Im Verarbeitenden Gewerbe betrug der Jahreszuwachs des Gesamtumsatzes wie im Vorjahr 3 Prozent. Unterschiedliche Entwicklungen gab es in den einzelnen Wirtschaftszweigen. Der Umsatz in der Mikroelektronik fiel deutlich um 15 Prozent auf 3,2 Milliarden € ab, hingegen fuhr der Maschinenbau ein Rekordergebnis ein (Zuwachs zum Vorjahr um 58 Prozent auf 1,3 Milliarden €). Ebenso legte der Zweig Ernährungsgewerbe/Tabakverarbeitung deutlich zu (Erhöhung um 19 Prozent auf 1,6 Milliarden €). Ähnlich verhielten sich auch die Beschäftigtenzahlen: Zuwachs im Verarbeitenden Gewerbe um 3 Prozent und im Maschinenbau um 11 Prozent; Abnahme in der Mikroelektronik um 3 Prozent.

Die 2006 einsetzende positive Entwicklung im Baugewerbe konnte im aktuellen Jahr (wie bereits im Vorjahr) nur bei den Beschäftigtenzahlen mit einer Steigerung um 2,2 Prozent fortgesetzt werden. Der Gesamtumsatz ging gegenüber dem Vorjahr um 5,0 Prozent zurück.

Erhöhung der Gästebettenzahl brachte für den Tourismus keinen Zuwachs an Übernachtungen

Nach dem zu erwartenden Rückgang der Übernachtungen von 2006 (Ausnahmejahr für Dresden mit dem 800-jährigen Stadtjubiläum) zu 2007 um 5,3 Prozent konnte auch 2008 die Vorjahreszahl nicht erreicht werden (-2,0 Prozent). Auch die deutliche Erhöhung der Gästebettenzahl um 7,6 Prozent brachte keine Trendwende. Deshalb sank auch die durchschnittliche Bettenauslastung von 54 Prozent auf 49,4 Prozent.

Verglichen mit anderen Großstädten ist der Anteil ausländischer Touristen (noch) zu klein, aber stetig wachsend. Der jährliche Zuwachs hielt mit ca. 40 000 Übernachtungen von Auslandsgästen unverändert an. Nachdem 2007 erstmalig die Halbmillionen-Grenze überschritten wurde, brachte 2008 eine Steigerung von 8,5 Prozent auf 558 700 Übernach-

tungen. Damit stieg auch der Anteil der Übernachtungen von Auslandsgästen auf 17,2 Prozent. Wie in den vergangenen Jahren kamen die ausländischen Gäste am häufigsten aus den USA. Deutlich zugelegt haben die britischen Touristen und die Schweizer vom 2. Platz verdrängt.

Wieder mehr sozialversicherungspflichtig Beschäftigte – Mobilität nahm besonders bei den Frauen zu

Die Zahl der Erwerbstätigen stieg wie schon ein Jahr früher von Jahresmitte 2007 bis Jahresmitte 2008 um fast 6 000 oder über 2 Prozent und erreichte damit ihren höchsten Stand seit 1991. Der Anstieg ist überwiegend der Zunahme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (nachfolgend: Beschäftigte) zuzuschreiben. Damit gingen mehr als drei Viertel der in Dresden arbeitenden Erwerbstätigen und auch der in Dresden wohnenden Erwerbstätigen einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach. 1994 waren es noch fast 90 Prozent. Jeder zweite Beschäftigte mit Wohnort Dresden war eine Frau. Bezogen auf alle Erwerbstätigen lag der Frauenanteil jedoch nur bei 48 Prozent, was vor allem dem niedrigeren Frauenanteil unter den Selbstständigen zuzuschreiben ist.

Nur für Beschäftigte werden die Zahlen bezogen auf Wohnort und Arbeitsort erfasst, so dass damit Pendlerzahlen ermittelt werden können. Einpendler sind Beschäftigte mit Arbeitsort Dresden und Wohnort jenseits der Stadtgrenze, Auspendler wohnen in Dresden und arbeiten außerhalb. Zur Jahresmitte 2008 pendelten über 86 000 der fast 222 000 in Dresden Beschäftigten nach Dresden ein. Das sind fast 25 Prozent mehr als 1997 und die höchste Zahl seither. Im gleichen prozentualen Maße stieg auch die Zahl der Dresdner Beschäftigten, die außerhalb arbeiteten. Mit 40 922 von 176 480 kletterte sie erstmals über die 40 000er-Marke. Das ist gegenüber dem Vorjahr ein Mehr von 2 401.

Die Arbeitsmobilität stieg bei den Frauen stärker an als bei den Männern: der Frauenanteil bei den Einpendlern von 41 Prozent 1997 auf über 47 Prozent elf Jahre später. Auch bei den Auspendlern stieg der Frauenanteil: von 34 auf 38,5 Prozent.

18 Prozent der in Dresden wohnenden weiblichen Beschäftigten fanden Mitte 2008 ihre Arbeit außerhalb. 1997 waren es nur 12. Die „Männerzahlen“ sind hier 22,5 und 28,5 Prozent. Gleichzeitig stieg der Anteil der einpendelnden Frauen an den in Dresden arbeitenden weiblichen Beschäftigten von 27 auf 36 Prozent. Die entsprechenden Zahlen für die Männer lauten 36 und 42 Prozent.

Der Einpendlerüberschuss nahm zwar nach dem „Allzeithoch“ des Vorjahrs etwas ab, liegt aber mit über 45 000 etwa auf dem Niveau von 2006 und deutlich über dem der Vorjahre. Für die Erwerbstätigen insgesamt kann aus der Differenz von Tätigen am Arbeits- und am Wohnort ein Pendlersaldo bis 2007 errechnet werden. Dieser Saldo ist deutlich höher als der der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und stieg von 55 000 (1999) auf über 76 000.

Obwohl die Beschäftigtenzahlen in Dresden und von Dresdnern 2005 bis 2008 stetig stiegen, nahm die Zahl der Auszubildenden im letzten Jahr sogar ab. Dies ist vor allem dem Geburtentief nach 1990 zuzuschreiben, das „Rest“-Sachsen jedoch stärker als die Landeshauptstadt betraf. Die Zahl der einpendelnden Azubis ging um 13 Prozent gegenüber dem Vorjahr zurück, während die der auspendelnden fast konstant

blieb. Die Zahl der in Dresden wohnenden und arbeitenden Lehrlinge nahm nur um 3 Prozent ab.

Mehr als ein Viertel der Dresdner Beschäftigten, von denen der Ausbildungsabschluss bekannt ist, besitzen einen Hochschulabschluss. 1997 waren es nur 21 Prozent.

In den Stadtteilen reichte der Anteil der Beschäftigten an den 15- bis 64-Jährigen von 27 und 40 Prozent in der östlichen Südvorstadt und der Seevorstadt-Ost bis zu 62 und 61 Prozent in Klotzsche und Altfranken/Gompitz. Den höchsten Frauenanteil weisen mit 54 Prozent Blasewitz und Seidnitz-Nord/Tolkewitz auf. Überproportional viele ausländische Beschäftigte wohnen in der östlichen Südvorstadt.

Arbeitslosenquote weiter gesunken – besonders bei den Frauen

Die Arbeitslosenquote sank auch 2008 deutlich, bei den Frauen stärker als bei den Männern. Die Arbeitslosenzahl für den Dezember war die niedrigste seit 1996. Besonders stark sank die Arbeitslosigkeit bei den 50- bis 54-Jährigen – der Anteil an den Einwohnern gleichen Alters verringerte sich um über 2 Prozentpunkte auf 10,4 Prozent. Mehr als jeder dritte Arbeitslose war ein Jahr oder länger arbeitslos, das heißt langzeitarbeitslos.

Die Arbeitslosen werden zwei Rechtskreisen zugeordnet, dem des SGB II (Empfänger von Arbeitslosengeld II) und dem des SGB III (vor allem Empfänger von Arbeitslosengeld I). Erstere bildeten 2008 in Dresden mit 72 Prozent den deutlich größeren Teil. Während hier mit 55 Prozent die Männer dominieren, sind es dort mit 53 Prozent die Frauen.

Schon seit Jahren sind es immer die gleichen Stadtteile, die durch eine hohe Arbeitslosigkeit geprägt sind: Gorbitz, Prohlis, Reick, Pieschen-Süd, die Friedrichstadt und die Pirnaische Vorstadt. Bemerkenswert ist aber der fortdauernde Rückgang der Arbeitslosigkeit in Pieschen-Süd und der in Gorbitz. Im größten Dresdner Plattenbaugelände sank der Anteil Arbeitsloser von 2003 auf 2008 um etwa ein Viertel. Auch Löbtau zeigt eine schon über einige Jahre reichende positive Entwicklung. Die Arbeitslosigkeit ging hier in den letzten 5 Jahren um mehr als ein Drittel zurück. Dagegen ist die Arbeitslosigkeit in Prohlis und Reick kaum oder gar nicht gesunken.

Dauerhaft niedrig und dazu noch einmal im letzten Jahr abgesunken ist die Arbeitslosigkeit in Gompitz/Altfranken, Loschwitz/Wachwitz, Striesen, Plauen, Kleinzschachwitz und Gönnsdorf/Papritz.

In Stadtteilen mit hoher Arbeitslosigkeit dominieren die Arbeitslosen nach SGB II deutlich als in denen mit niedriger Arbeitslosigkeit. So ist der Anteil der ALG II-Empfänger an allen Arbeitslosen in der Friedrichstadt mit 86 Prozent mehr als doppelt so hoch wie der in Hellerau oder Gönnsdorf/Papritz.

Während von 2001 bis 2005 der Anteil Langzeitarbeitsloser an den Erwerbsfähigen konstant bei 4,5 Prozent lag, sank er im Jahr 2006 erstmals wieder und 2007 und 2008 nochmals auf nunmehr 3,0 Prozent. Besonders stark war der Rückgang in einigen „Hochburgen“ der Arbeitslosigkeit wie der Friedrichstadt (-2,7 Punkte), Pieschen-Süd (-2,4), Prohlis-Nord (-2,7), Niedersiedlitz (-2,9) und Strehlen (-2,8). Die stärkste Abnahme konnte mit 3,5 Prozentpunkten in Prohlis-Süd festgestellt werden. „Spitzenreiter“ bei der Langzeitarbeitslosigkeit bleibt das Plattenbaugelände Gorbitz mit fast 6 Prozent der 18- bis 64-Jährigen, obwohl auch hier der Anteil zurückging.

Prohlis-Süd ist vor Gorbitz-Süd jedoch immer noch der Stadtteil mit der höchsten Jugendarbeitslosigkeit. Hier waren Ende 2008 noch 15 Prozent der 18- bis 24-Jährigen und damit sogar noch mehr als im Vorjahr arbeitslos, in Dresden insgesamt dagegen nur 6,8, der niedrigste Stand seit 1996. Im Alter von 25 bis 54 Jahren war 2008 etwa jeder elfte von Arbeitslosigkeit betroffen – ein Rückgang gegenüber 2004 um 3,5 Prozentpunkte. In einigen Stadtteilen waren aber immer noch mehr als 18 Prozent dieser Altersgruppe arbeitslos, doppelt so viel wie stadtdurchschnittlich. Hier sind wieder die Friedrichstadt, Prohlis-Nord und Gorbitz-Süd zu nennen. In Prohlis-Süd lag der Anteil sogar über 21 Prozent. Bei den 55- bis 64-Jährigen ist mehr als jeder zehnte arbeitslos in der Pirnaischen Vorstadt, der Friedrichstadt, Pieschen-Süd und in Gorbitz-Nord. Besonders niedrig ist die Arbeitslosigkeit Älterer in Loschwitz/Wachwitz und Striesen-Ost. Die Frauenarbeitslosigkeit war auch 2008 wie schon seit 1999 deutlich geringer als die Arbeitslosigkeit bei den Männern. Die Quote lag im Dezember um 1,8 Punkte niedriger.

Zahl der Leistungsempfänger auf niedrigstem Stand

In Dresden empfangen zum Jahresende 2008 knapp 57 000 Personen Leistungen nach SGB II. Das sind deutlich weniger als im Vorjahr und weniger als 2005, dem Beginn der neuen Sozialgesetzgebung. 24 Prozent davon sind sogenannte nichterwerbsfähige Hilfebedürftige – fast ausschließlich Kinder. Damit ist fast jedes vierte Dresdner Kind Leistungsempfänger. Etwa halb so hoch ist der Anteil der Leistungsempfänger bei den 15- bis 64-Jährigen, die größtenteils zu den erwerbsfähigen Hilfebedürftigen zählen. Ihre Zahl betrug insgesamt 43 053, etwa gleich viel Männer und Frauen. Mehr als jeder achte erwerbsfähige Hilfebedürftige war alleinerziehend.

Die Leistungsempfänger waren rund 33 500 Bedarfsgemeinschaften zugeordnet, zu 57 Prozent bestanden diese jedoch nur aus einer Person. Fast 74 Prozent der Bedarfsgemeinschaften hatten nur einen Erwerbsfähigen, in 29 Prozent lebte mindestens ein Kind.

Der Leistungsempfängeranteil variiert sehr stark in den Stadtteilen. Er reicht von 35 Prozent in Prohlis-Süd und 30 bzw. 28 Prozent in Gorbitz-Süd und Friedrichstadt bis zu weniger als 4 Prozent in Gönnsdorf/Papritz, Altfranken/Gompitz und Langebrück. Anteile mit mehr als 25 Prozent meldeten auch Pieschen-Süd, Prohlis-Nord und Gorbitz-Ost. Niedrige Zahlen (unter dem halben Stadtdurchschnitt) lagen außer für die Ortschaften noch für Hellerau, das gesamte Ortsamt Loschwitz, Blasewitz, Kleinzschachwitz, Lockwitz und Plauen vor. Noch extremer sind die Unterschiede, betrachtet man nur die Nichterwerbsfähigen, also die Kinder. Hier reicht die Spanne von Anteilen unter 4 Prozent in Gönnsdorf/Papritz bis zu fast zwei Drittel in Gorbitz-Ost. Mehr als die Hälfte der unter 15-Jährigen sind Hartz-IV-Empfänger auch in der Friedrichstadt, Prohlis und in Gorbitz. Auch in Reick und Pieschen-Süd beansprucht fast jedes zweite Kind Leistungen nach SGB II.

Zahl der Empfänger von allgemeinem Wohngeld noch einmal zurückgegangen

Der Rückgang der Zahl der Wohngeldempfänger nach 2004 von fast 27 000 auf nur noch 7 513 im Jahr 2008 ist ebenfalls durch die neue Sozialgesetzgebung bedingt. Die Leistungsempfänger nach SGB II, also vor allem Arbeitslose, bekommen danach kein Wohngeld mehr, sondern Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II. Deshalb sank auch die Zahl der arbeitslosen Wohngeldempfänger von über 12 000 auf nur noch 446. Zum 01.01.2009 ist wiederum eine Gesetzesänderung eingetreten, die für das folgende Jahr wieder stark erhöhte Zahlen zur Folge haben wird.

Nur 1,4 Prozent der Dresdner Ausländer sind Asylbewerber

Nur ein reichliches Prozent der in Dresden gemeldeten Ausländer sind Asylbewerber. Ihre Zahl nahm seit 2002 kontinuierlich ab und betrug zum Jahresende 397 in 286 Haushalten. Das ist die geringste Zahl in Dresden seit 1995. Fast drei Viertel dieser Haushalte waren alleinlebende Männer, 23 Prozent der Regelleistungsempfänger waren Kinder und Jugendliche.

Jeder achte Dresdner ist ein Mensch mit Behinderung, fast jeder zehnte einer mit schwerer Behinderung

Die Zahl der Menschen mit Behinderung nimmt seit vielen Jahren in Dresden stetig zu. Dies ist vor allem eine Folge der demografischen Entwicklung – der Anteil der Älteren nahm in gleichem Maße zu. Bezogen auf die Bevölkerung haben 14 Prozent der Frauen und 12 Prozent der Männer eine festgestellte Behinderung. Der höhere Frauenanteil resultiert allein aus der deutlich größeren Zahl von Frauen im hohen Alter. Bei den über 75-Jährigen, die ein Drittel aller Menschen mit Behinderung ausmachen, ist der Behindertenanteil bei den Männern deutlich über 50 Prozent, bei den Frauen deutlich darunter.

Schwerbehindert sind 9,5 Prozent aller Dresdner, bei den über 65-Jährigen ist es mehr als jeder vierte.

1 Wirtschaft

1.1 Unternehmensregister

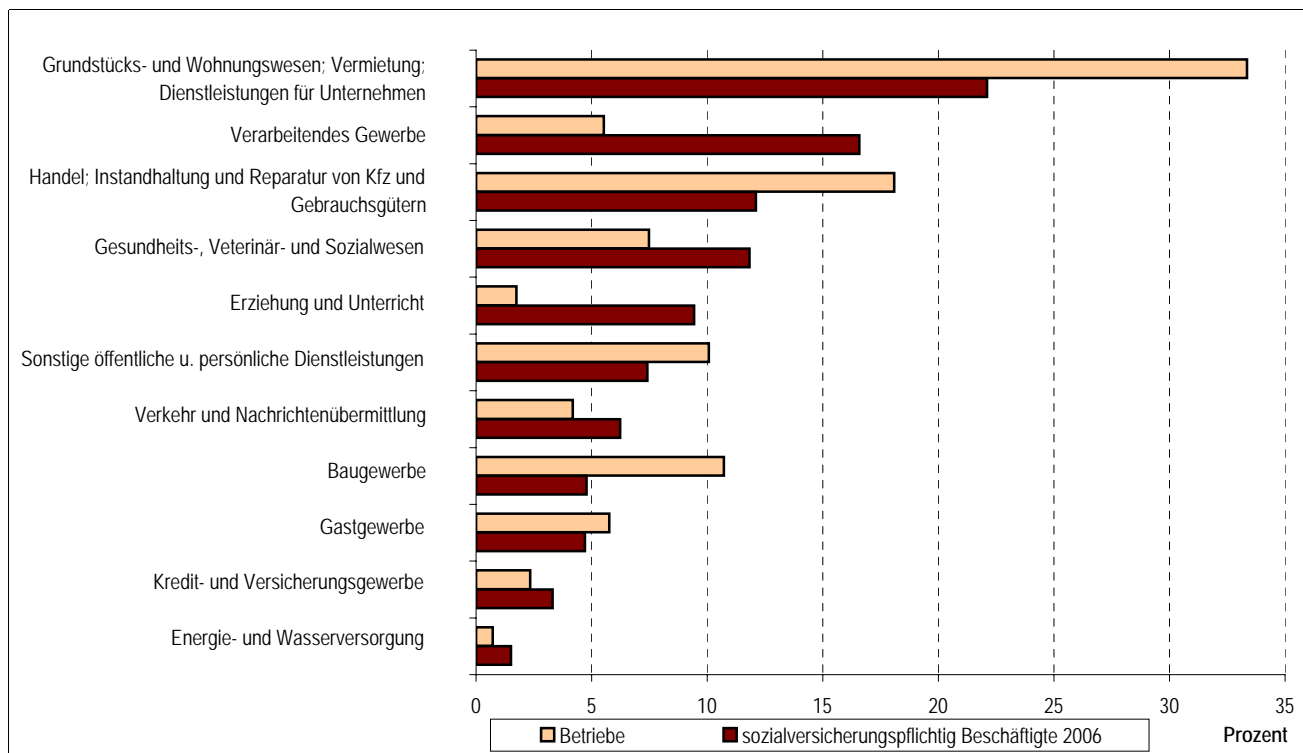
■ Betriebe und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten 2006

Wirtschaftszweige (WZ 2003)	Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten von ... bis ...				
	insgesamt	0-9	10-49	50-249	250 und mehr
0	1	2	3	4	5
Betriebe					
insgesamt	22 724	20 118	1 961	555	90
D Verarbeitendes Gewerbe	1 256	891	254	92	19
E Energie- und Wasserversorgung ¹⁾	80	73	4	1	2
F Baugewerbe	2 437	2 243	163	29	2
G Handel; Instandhaltung und Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgütern	4 112	3 695	335	76	6
H Gastgewerbe	1 308	1 119	153	34	2
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung	952	800	109	37	6
J Kredit- und Versicherungsgewerbe	532	469	39	20	4
K Grundstücks- und Wohnungswesen; Vermietung; Dienstleistungen für Unternehmen	7 580	6 863	549	148	20
M Erziehung und Unterricht	397	292	69	26	10
N Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1 699	1 501	148	39	11
O Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	2 288	2 103	125	52	8
sonstige Wirtschaftszweige	83	69	13	1	-
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
insgesamt	189 668	29 543	39 924	54 805	65 396
D Verarbeitendes Gewerbe	31 452	2 020	5 472	8 737	15 223
E Energie- und Wasserversorgung ¹⁾	2 419	75	107	.	2 069
F Baugewerbe	9 071	2 748	3 041	2 706	576
G Handel; Instandhaltung und Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgütern	22 951	5 808	6 821	7 842	2 480
H Gastgewerbe	8 932	1 785	3 284	3 153	710
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung	11 814	1 457	2 041	3 934	4 382
J Kredit- und Versicherungsgewerbe	6 273	727	823	2 055	2 668
K Grundstücks- und Wohnungswesen; Vermietung; Dienstleistungen für Unternehmen	41 917	7 610	10 931	14 348	9 028
M Erziehung und Unterricht	17 895	465	1 630	2 347	13 453
N Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	22 434	4 207	3 183	3 923	11 121
O Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	14 063	2 530	2 312	5 535	3 686
sonstige Wirtschaftszweige	447	111	279	.	-

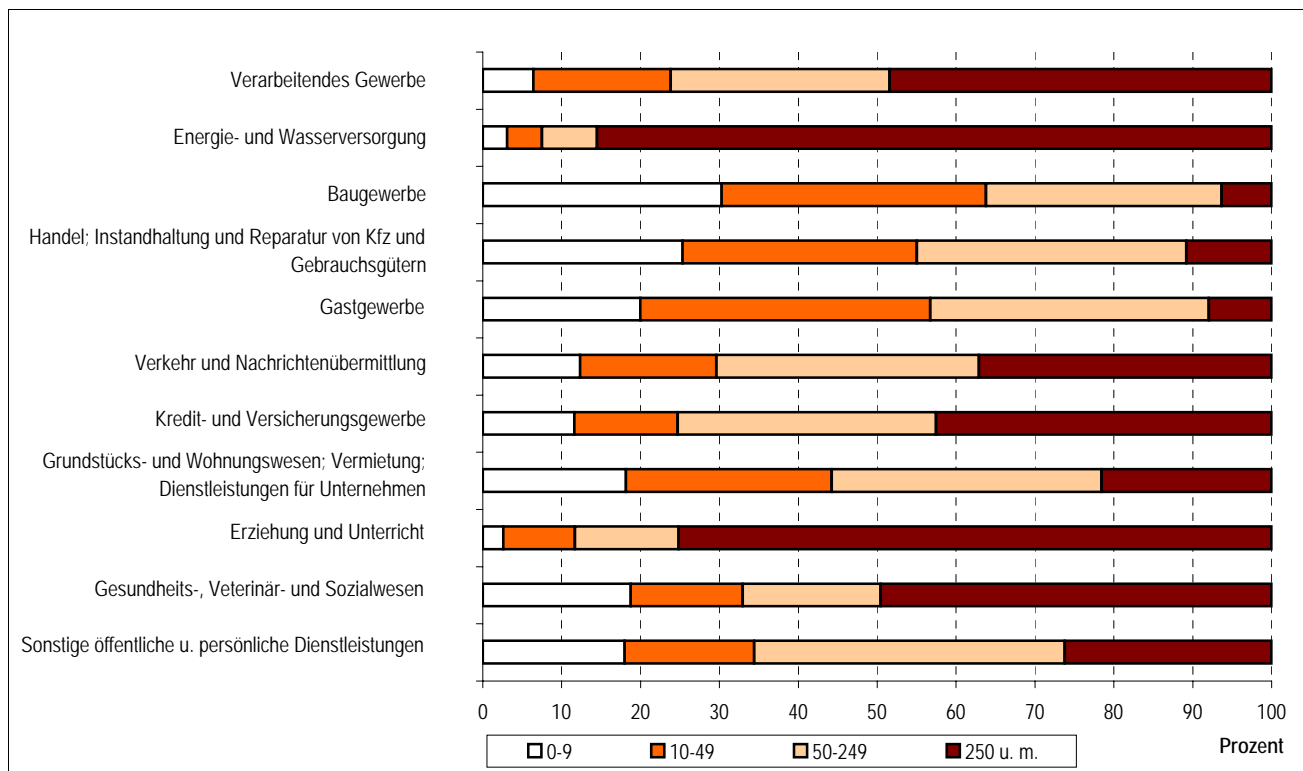
Anmerkung: ¹⁾ einschließlich 8 Betriebe mit 50 Beschäftigten vom Wirtschaftszweig C (Bergbau).

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

Betriebe und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2006



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten 2006



Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

■ Betriebe nach Stadtteilen und Wirtschaftsabschnitten 2006

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt	davon in den Wirtschaftsabschnitten								
		D Verar- beitendes Gewerbe	E+C Energie- und Wasserver- sorgung, Bergbau	F Bau- gewerbe	G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	H Gast- gewerbe	I Verkehr und Nachrichten- übermittlung	J Kredit- und Versicherungs- gewerbe	K Grundstücks- und Wohnungswesen; Vermietung; Dienst- leistungen für Unternehmen	M+N+O Öffentliche und private Dienstleistungen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Dresden insgesamt	22 724	1 256	80	2 437	4 112	1 308	952	532	7 580	4 384
ohne Zuordnung	55	1	2	4	7	8	4	-	25	4
OA Altstadt	2 625	99	4	142	545	206	150	78	801	594
01 Innere Altstadt	391	-	-	3	150	76	24	11	60	67
02 Pirnaische Vorstadt	165	10	-	6	30	10	6	4	57	42
03 Seevorstadt-Ost	350	5	-	8	85	41	16	14	122	59
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	541	23	1	30	64	25	32	20	190	152
05 Friedrichstadt	481	35	3	48	111	34	36	5	127	80
06 Johannstadt-Nord	451	20	-	33	62	16	15	16	173	116
07 Johannstadt-Süd	246	6	-	14	43	4	21	8	72	78
OA Neustadt	2 992	117	8	137	531	256	75	87	1 168	609
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	1 116	36	6	41	230	149	29	19	377	229
12 Radeberger Vorstadt	573	17	2	30	55	21	12	19	314	102
13 Innere Neustadt	718	19	-	10	134	45	13	41	289	167
14 Leipziger Vorstadt	368	16	-	42	78	30	5	7	114	74
15 Albertstadt	217	29	-	14	34	11	16	1	74	37
OA Pieschen	2 029	117	8	274	427	130	85	45	567	367
21 Pieschen-Süd	467	21	6	42	101	33	14	13	122	113
22 Mickten	459	36	-	68	97	35	22	15	111	73
23 Kaditz	257	13	-	43	79	18	15	4	57	27
24 Trachau	321	15	1	49	46	13	14	5	111	65
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	525	32	1	72	104	31	20	8	166	89

Betriebe nach Stadtteilen und Wirtschaftsabschnitten 2006

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt	darunter in den Wirtschaftsabschnitten								
		D Verar- beitendes Gewerbe	E+C Energie- und Wasserver- sorgung, Bergbau	F Bau- gewerbe	G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	H Gast- gewerbe	I Verkehr und Nachrichten- übermittlung	J Kredit- und Versicherungs- gewerbe	K Grundstücks- und Wohnungswesen; Vermietung; Dienst- leistungen für Unternehmen	M+N+O Öffentliche und private Dienstleistungen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	1 545	141	14	210	294	78	108	20	468	203
31 Klotzsche	507	39	2	58	96	26	17	11	170	87
32 Hellerau/Wilschdorf	369	23	6	57	70	20	24	3	120	43
33 Flughafen/Industriegebiet Klotzsche	163	18	2	10	25	7	28	-	62	10
34 Hellerberge	58	20	3	2	7	-	5	-	18	3
35 Weixdorf	264	24	1	53	63	20	21	4	40	35
36 Langebrück/Schönborn	184	17	-	30	33	5	13	2	58	25
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	1 762	118	2	235	268	82	53	30	622	348
41 Loschwitz/Wachwitz	361	19	1	36	51	21	6	5	132	90
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	632	38	-	59	87	24	18	14	258	134
43 Hosterwitz/Pillnitz	190	19	-	24	20	16	5	2	61	42
45 Weißig	269	21	-	51	61	9	13	3	74	36
46 Gönnsdorf/Pappritz	159	5	-	29	23	4	5	5	66	21
47 Schönfeld/Schulwitz	151	16	1	36	26	8	6	1	31	25
OA Blasewitz	3 326	161	3	304	502	137	105	100	1 307	702
51 Blasewitz	788	24	1	43	97	29	6	30	365	193
52 Striesen-Ost	635	33	-	51	93	28	14	21	257	137
53 Striesen-Süd	389	7	1	27	49	9	12	17	181	86
54 Striesen-West	410	23	-	43	77	18	17	15	152	65
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	211	15	1	32	33	11	7	2	71	38
56 Dobritz/Seidnitz	431	36	-	56	85	20	38	2	110	83
57 Gruna	462	23	-	52	68	22	11	13	171	100
OA Leuben	1 338	100	2	207	257	70	48	17	380	250
61 Leuben	389	31	1	56	81	22	16	4	86	91
62 Laubegast	381	28	-	52	69	23	12	9	117	71
63 Kleinzschachwitz	335	11	-	63	61	17	7	2	127	45
64 Großzschachwitz	233	30	1	36	46	8	13	2	50	43

Betriebe nach Stadtteilen und Wirtschaftsabschnitten 2006

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt	darunter in den Wirtschaftsabschnitten								
		D Verar- beitendes Gewerbe	E+C Energie- und Wasserver- sorgung, Bergbau	F Bau- gewerbe	G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	H Gast- gewerbe	I Verkehr und Nachrichten- übermittlung	J Kredit- und Versicherungs- gewerbe	K Grundstücks- und Wohnungswesen; Vermietung; Dienst- leistungen für Unternehmen	M+N+O Öffentliche und private Dienstleistungen
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
OA Prohlis	2 139	155	2	303	415	90	101	55	620	386
71 Prohlis-Nord	113	-	-	10	25	10	10	3	20	35
72 Prohlis-Süd	117	3	-	12	15	2	10	6	20	49
73 Niedersedlitz	336	43	-	64	57	7	16	8	91	45
74 Lockwitz	398	30	1	65	113	14	25	7	101	39
75 Leubnitz-Neuostra	497	39	-	85	83	23	27	8	160	69
76 Strehlen	488	12	-	42	82	19	7	21	191	114
77 Reick	190	28	1	25	40	15	6	2	37	35
OA Plauen	2 157	110	30	189	321	89	88	46	865	414
81 Südvorstadt-West	545	14	28	18	81	24	28	14	228	110
82 Südvorstadt-Ost	306	7	-	17	36	10	6	9	149	72
83 Räcknitz/Zscherntitz	245	11	-	21	33	7	10	4	84	75
84 Kleinpestitz/Mockritz	237	10	-	32	36	10	16	4	98	31
85 Coschütz/Gittersee	338	46	1	49	58	15	17	4	104	42
86 Plauen	486	22	1	52	77	23	11	11	202	84
OA Cotta/westliche Ortschaften	2 756	137	5	432	545	162	135	54	757	507
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	386	25	2	98	67	17	18	8	100	48
91 Cotta	359	11	1	46	65	30	18	8	103	71
92 Löblau-Nord	322	17	1	37	75	26	15	9	60	81
93 Löblau-Süd	420	19	-	34	89	23	13	9	156	75
94 Naußlitz	322	27	-	50	57	15	13	7	99	51
95 Gorbitz-Süd	143	6	-	24	30	10	9	1	23	39
96 Gorbitz-Ost	75	1	-	12	10	2	8	2	15	25
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	110	-	-	12	35	5	7	3	16	32
98 Briesnitz	416	25	-	79	80	21	17	5	124	59
99 Altfranken/Gompitz	203	6	1	40	37	13	17	2	61	26

Anmerkung: Die kleinräumige Zuordnung wurde entsprechend dem Sitz des Masterbetriebes vorgenommen. Betriebe des Unternehmens in anderen Stadtteilen werden dort dann nicht berücksichtigt.

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

1.2 Verarbeitendes Gewerbe

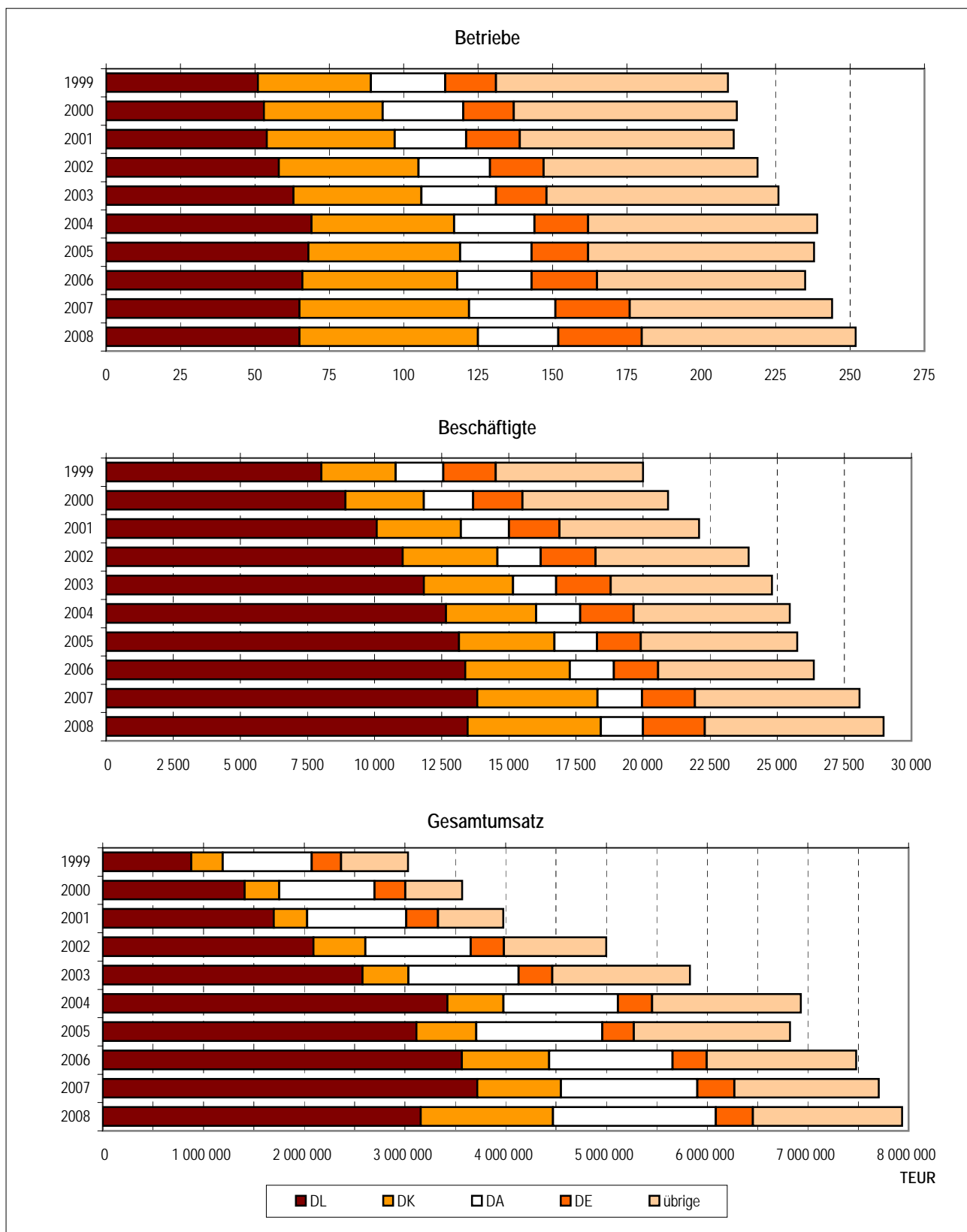
■ Verarbeitendes Gewerbe insgesamt mit ausgewählten Wirtschaftszweigen 1991 bis 2008

Jahr	Betriebe (≥ 20 Be- schäftigte)	Be- schäftigte	Bruttoentgelt je Beschäftigten (monatlich)	Gesamtumsatz		
				insgesamt	darunter	
					Auslands- umsatz	je Be- schäftigten
	Anzahl		EUR	TEUR		EUR
0	1	2	3	4	5	6
Verarbeitendes Gewerbe						
1991	161	50 446	767	1 826 538	107 721	36 208
1994	164	17 797	1 757	1 993 106	137 212	111 991
1997	199	18 511	2 229	2 596 423	347 630	140 264
2000	212	20 939	2 595	3 570 882	743 395	170 537
2003	226	24 816	2 956	5 831 143	1 753 390	234 975
2006	235	26 375	3 133	7 481 633	3 269 591	283 664
2007	244	28 074	3 030	7 705 793	3 541 275	274 481
2008	252	28 968	3 086	7 939 065	3 452 076	274 063
darunter						
DL Herstell. v. Büromaschinen; Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik						
1991	26	16 573	692	335 197	27 828	20 225
1994	40	5 667	1 818	354 374	56 064	62 533
1997	43	6 958	2 474	807 769	229 387	116 092
2000	53	8 912	2 866	1 408 216	482 806	158 013
2003	63	11 834	3 296	2 579 535	1 324 750	217 977
2006	66	13 377	3 427	3 565 390	2 118 509	266 531
2007	65	13 826	3 327	3 718 035	2 376 415	268 916
2008	65	13 468	3 461	3 157 132	1 814 048	234 417
DK Maschinenbau						
1991	35	12 843	744	251 552	45 790	19 587
1994	33	3 301	1 816	211 585	40 574	64 097
1997	30	2 470	2 027	210 603	41 528	85 264
2000	40	2 924	2 339	343 636	117 921	117 523
2003	43	3 327	2 717	456 770	183 546	137 292
2006	52	3 900	3 147	865 848	362 635	222 012
2007	57	4 480	3 179	830 620	340 792	185 406
2008	60	4 962	3 224	1 313 057	817 059	264 623
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung						
1991	18	5 406	845	844 689	11 382	156 250
1994	18	2 633	1 781	995 468	16 452	378 074
1997	30	2 034	1 898	832 243	19 460	409 166
2000	27	1 835	1 999	946 254	3 915	515 670
2003	25	1 604	2 241	1 093 122	2 349	681 498
2006	25	1 641	2 301	1 225 429	16 557	746 757
2007	29	1 656	2 200	1 355 362	70 200	818 455
2008	27	1 570	2 302	1 617 348	72 059	1 030 158
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe						
1991	15	3 419	1 062	153 058	6 131	44 767
1994	7	1 039	1 817	52 704	3 316	50 726
1997	12	1 939	2 649	268 278	3 246	138 359
2000	17	1 837	2 936	307 256	3 778	167 260
2003	17	2 031	3 037	334 736	3 257	164 813
2006	22	1 649	2 834	340 708	42 561	206 615
2007	25	1 974	2 623	366 155	38 737	185 489
2008	28	2 302	2 371	367 409	32 605	159 604

Anmerkung: Jahreswerte sind endgültig (korrigierte Jahreswerte); Jahresmittelwerte in den Spalten 1 und 2; Monatsmittelwerte in Spalte 3

Quelle: Statistisches Landesamt

Verarbeitendes Gewerbe insgesamt mit ausgewählten Wirtschaftszweigen 1999 bis 2008



Quelle: Statistisches Landesamt

1.3 Baugewerbe

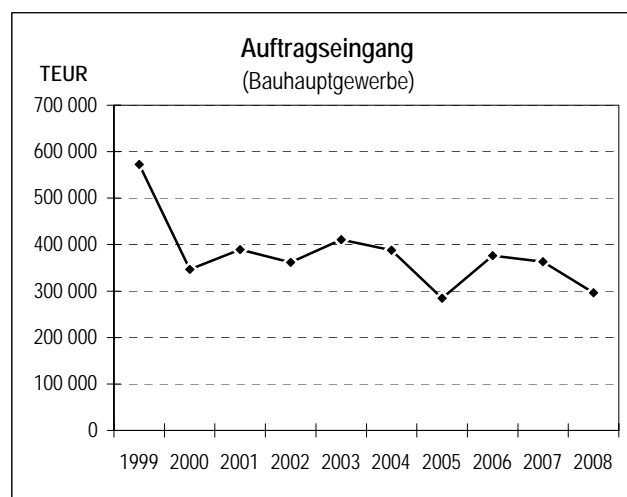
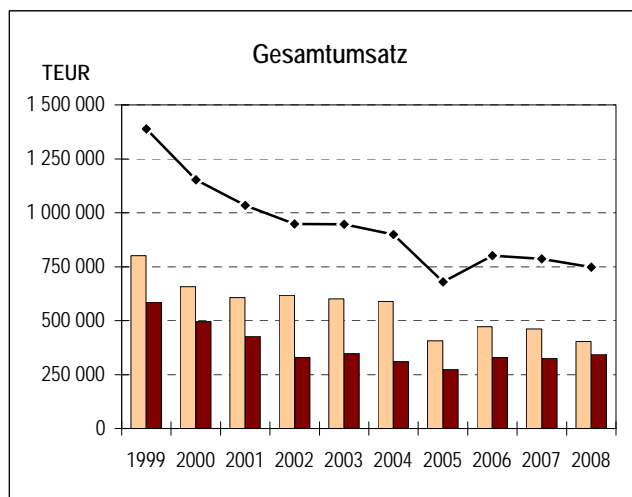
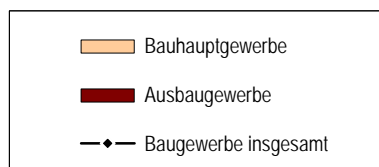
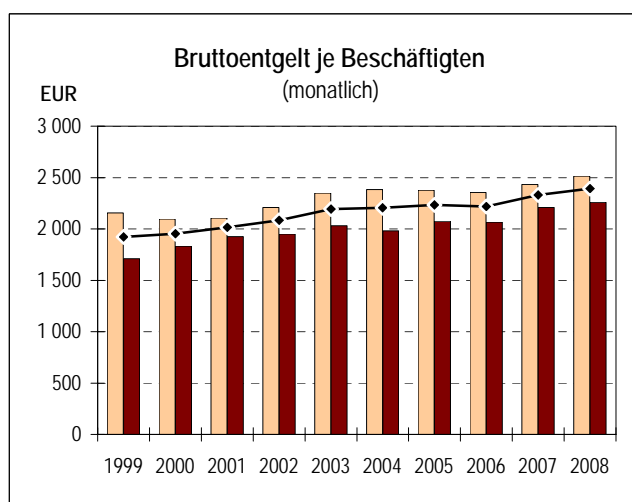
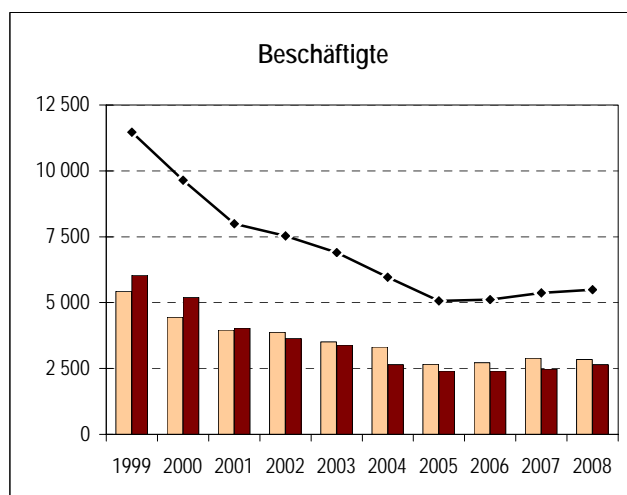
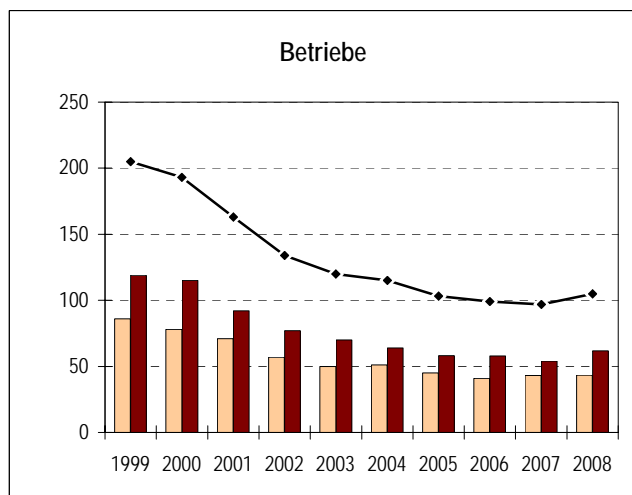
■ Baugewerbe insgesamt mit Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe 1991 bis 2008

Jahr	Betriebe (≥ 20 Be- schäftigte)	Be- schäftigte	Bruttoentgelt je Beschäftigten (monatlich)	Gesamt- umsatz	Auftrags- eingang
	Anzahl		EUR	TEUR	
0	1	2	3	4	5
Baugewerbe insgesamt					
1991	83	10 811	1 093	521 626	.
1994	178	14 873	1 787	1 369 578	.
1997	236	15 210	1 843	1 553 487	.
2000	193	9 643	1 954	1 153 062	.
2003	120	6 898	2 192	947 329	.
2004	115	5 963	2 205	898 991	.
2005	103	5 066	2 234	679 589	.
2006	99	5 118	2 219	801 164	.
2007	97	5 366	2 330	786 405	.
2008	105	5 489	2 392	747 248	.
davon					
Bauhauptgewerbe					
1991	48	7 967	1 090	402 999	260 605
1994	104	10 106	1 858	1 036 340	984 813
1997	105	7 263	1 988	974 237	599 603
2000	78	4 447	2 096	657 563	346 289
2003	50	3 512	2 348	600 839	410 770
2004	51	3 318	2 384	588 870	388 064
2005	45	2 666	2 377	406 782	284 819
2006	41	2 718	2 356	471 715	376 260
2007	43	2 893	2 432	461 376	363 207
2008	43	2 841	2 515	402 967	296 569
Ausbaugewerbe					
1991	35	2 844	1 102	118 626	.
1994	74	4 767	1 637	333 238	.
1997	131	7 947	1 711	579 250	.
2000	115	5 196	1 833	495 499	.
2003	70	3 386	2 030	346 490	.
2004	64	2 645	1 980	310 121	.
2005	58	2 400	2 076	272 807	.
2006	58	2 400	2 064	329 449	.
2007	54	2 473	2 210	325 029	.
2008	62	2 648	2 260	344 281	.

Anmerkungen: Jahreswerte sind endgültig (korrigierte Jahreswerte);
Jahresmittelwerte in den Spalten 1 und 2;
Monatsmittelwerte in Spalte 3

Quelle: Statistisches Landesamt

Baugewerbe insgesamt mit Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe 1999 bis 2008



Anmerkung: Jahreswerte sind endgültig (korrigierte Jahreswerte).

Quelle: Statistisches Landesamt

1.4 Tourismus

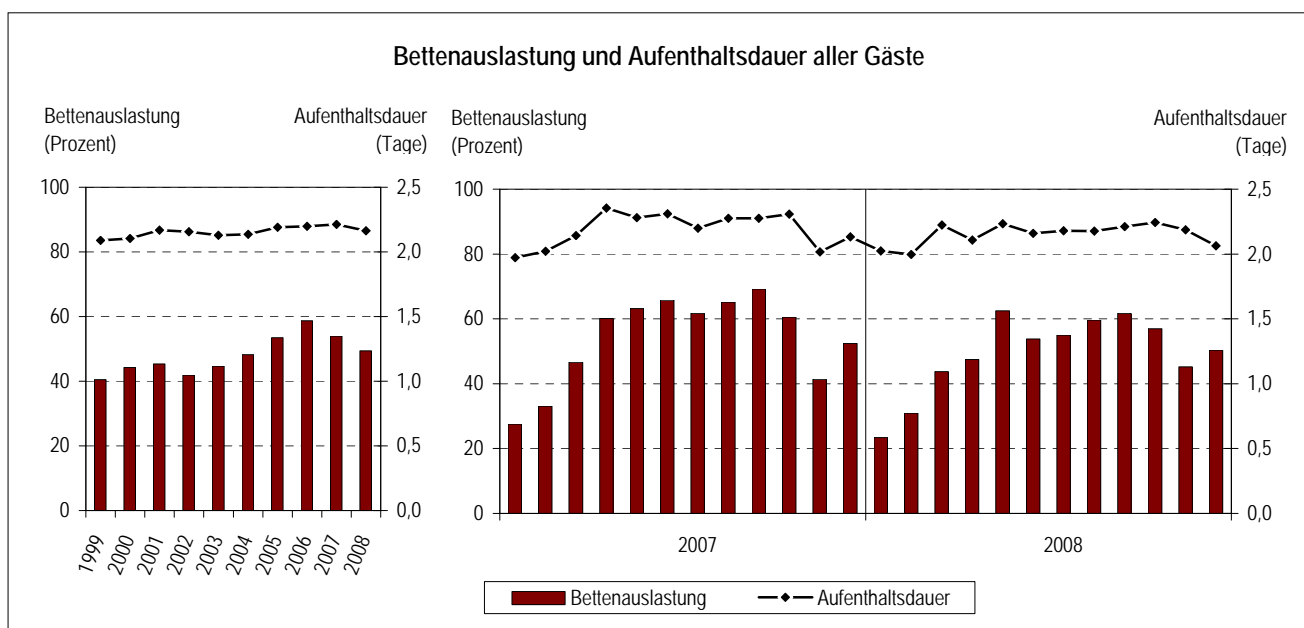
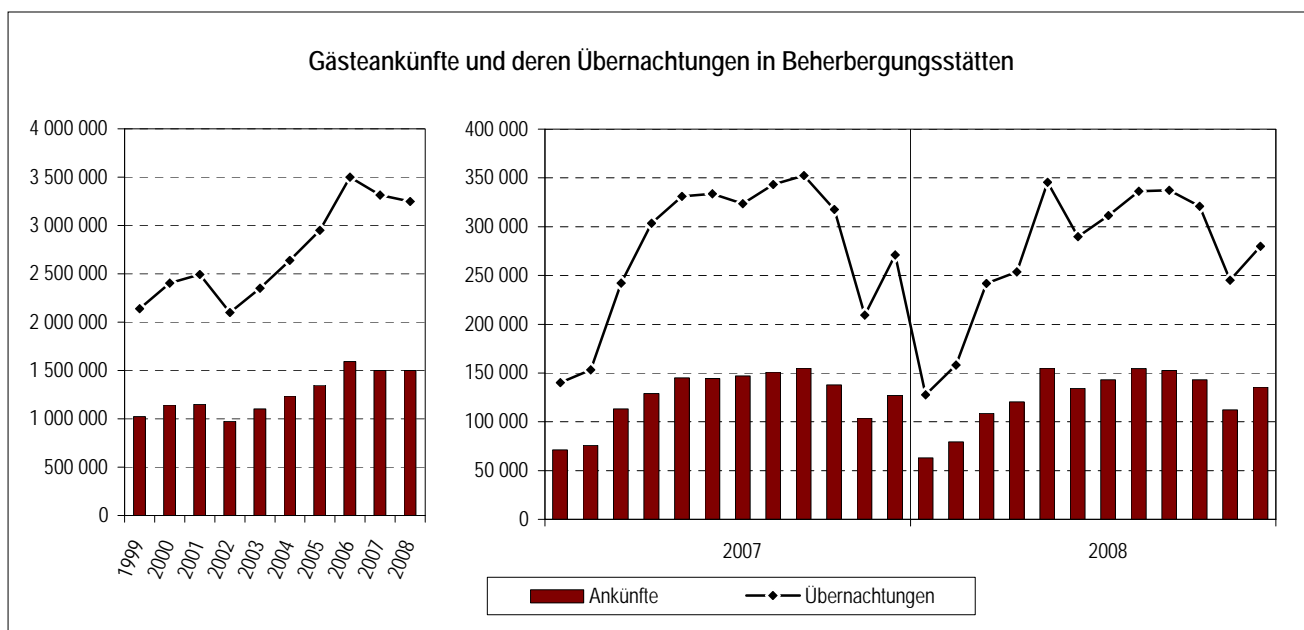
■ Gästeankünfte und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1993 bis 2008

Jahr/ Quartal	Betriebe		Gästebetten		Durch- schnittliche Bettenaus- lastung	Ankünfte			Übernachtungen			Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer aller Gäste	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer von Auslandsgästen
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe	ins- gesamt	darunter angebotene Gästebetten		ins- gesamt	darunter von Auslandsgästen		ins- gesamt	darunter von Auslandsgästen			
					Prozent		Anzahl	Prozent		Anzahl	Prozent	Tage	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1993	34	32	6 275	5 666	50,3	482 749	57 496	11,9	1 009 460	107 261	10,6	2,09	1,87
1994	54	49	7 136	5 940	50,2	599 989	68 106	11,4	1 274 454	131 937	10,4	2,12	1,94
1995	74	73	9 919	9 764	48,2	744 400	92 587	12,4	1 620 338	198 791	12,3	2,18	2,15
1996	90	89	11 609	11 398	45,1	804 820	105 250	13,1	1 761 013	228 323	13,0	2,20	2,17
1997	108	106	13 008	12 814	41,1	840 711	115 323	13,7	1 804 340	242 134	13,4	2,15	2,10
1998	118	117	14 214	13 834	39,4	920 584	123 390	13,4	1 957 611	264 854	13,5	2,13	2,15
1999	139	138	15 240	14 571	40,5	1 023 493	129 672	12,7	2 138 531	273 052	12,8	2,09	2,11
2000	146	143	15 261	15 116	44,3	1 143 728	167 221	14,6	2 405 293	335 746	14,0	2,10	2,01
2001	151	148	15 526	15 262	45,3	1 149 258	156 721	13,6	2 492 434	332 812	13,4	2,17	2,12
2002	147	138	15 287	13 040	41,9	974 573	135 880	13,9	2 100 021	291 768	13,9	2,15	2,15
2003	151	148	15 214	15 041	44,6	1 103 537	170 629	15,5	2 349 982	345 158	14,7	2,13	2,02
2004	156	155	15 771	15 396	48,2	1 235 326	194 335	15,7	2 639 020	390 487	14,8	2,14	2,01
2005	158	157	15 616	15 353	53,5	1 346 787	207 143	15,4	2 949 215	443 704	15,0	2,19	2,14
2006	166	162	17 130	16 510	58,7	1 592 002	226 843	14,2	3 499 145	486 797	13,9	2,20	2,15
2007	164	160	17 069	16 807	54,0	1 498 609	229 857	15,3	3 314 512	514 873	15,5	2,21	2,24
2008	169	165	18 260	18 085	49,4	1 501 200	248 716	16,6	3 247 224	558 700	17,2	2,16	2,25

Anmerkung: Stand für die Spalten 1 bis 4: jeweils Jahresende

Quelle: Statistisches Landesamt

Gästeankünfte und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten, Bettenauslastung und Aufenthaltsdauer 1999 bis 2008



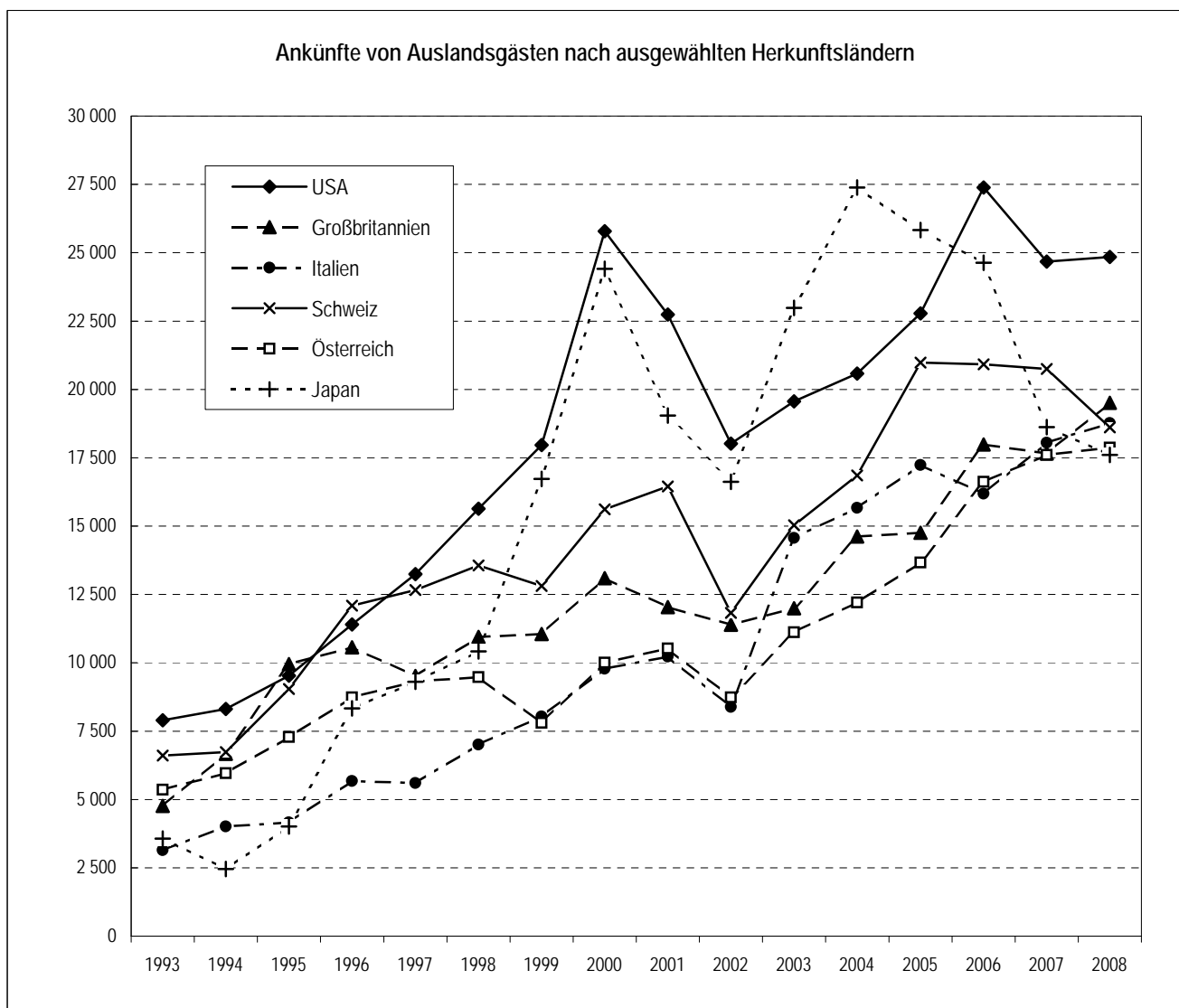
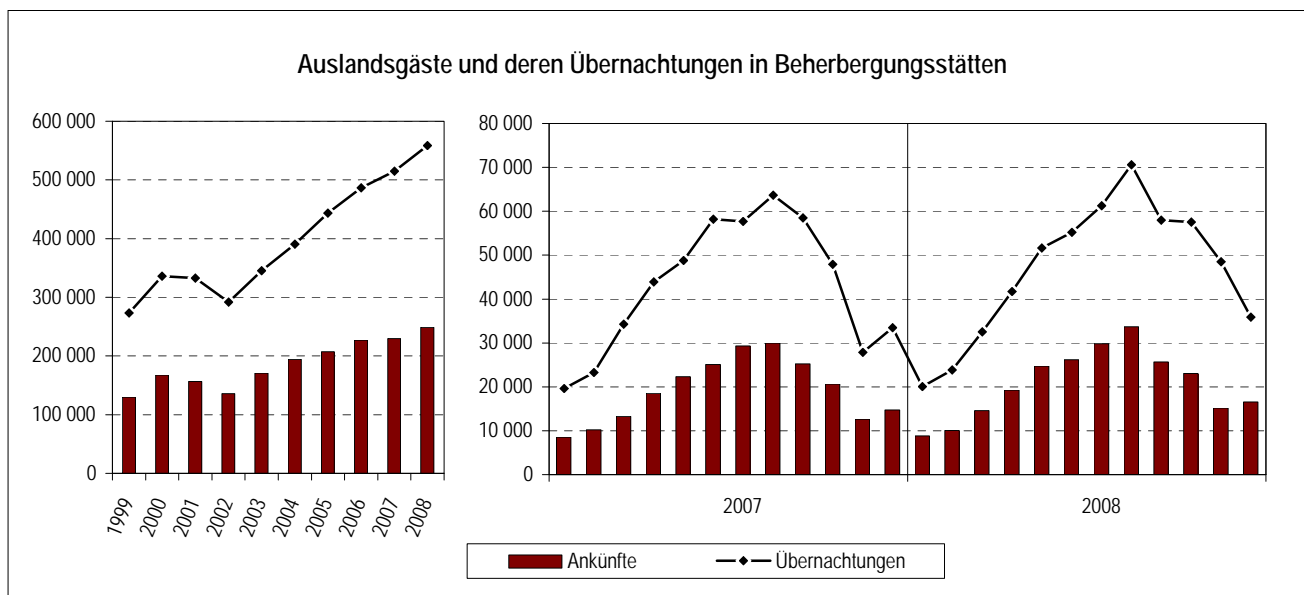
Quelle: Statistisches Landesamt

■ Auslandsgäste und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1993 bis 2008

Jahr	Auslandsgäste											
	insgesamt	darunter aus ...										
		Europa					Afrika	Asien		Amerika		Australien, Neuseeland und Ozeanien
		insgesamt	darunter					insgesamt	darunter Japan	insgesamt	darunter USA	
Schweiz	Groß- britannien		Österreich	Italien								
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ankünfte											
1993	57 496	41 273	6 601	4 761	5 358	3 139	328	4 559	3 564	9 703	7 894	742
1995	92 587	62 787	9 036	9 947	7 288	4 164	617	6 431	4 013	11 889	9 523	1 035
1997	115 323	76 378	12 663	9 515	9 315	5 602	444	12 571	9 304	16 277	13 242	1 557
1999	129 672	81 919	12 809	11 047	7 800	8 035	599	20 534	16 728	21 880	17 962	1 701
2001	156 721	99 351	16 445	12 041	10 524	10 227	747	25 001	19 049	28 245	22 733	1 865
2002	135 880	85 624	11 828	11 391	8 736	8 381	623	22 863	16 616	22 292	18 020	1 693
2003	170 629	111 262	15 031	11 989	11 110	14 568	866	30 476	22 977	24 099	19 565	2 302
2004	194 335	126 143	16 857	14 621	12 210	15 669	833	36 581	27 389	25 942	20 580	2 279
2005	207 143	136 588	20 986	14 757	13 661	17 236	853	36 165	25 825	28 539	22 780	3 447
2006	226 843	151 381	20 916	17 987	16 615	16 185	966	34 830	24 633	34 733	27 387	3 704
2007	229 857	158 869	20 743	17 655	17 606	18 049	1 098	31 349	18 622	32 615	24 679	3 607
2008	248 716	173 804	18 608	19 511	17 872	18 770	1 287	33 421	17 602	33 732	24 841	4 204
	Übernachtungen											
1993	107 261	79 203	14 179	8 179	10 663	5 822	599	7 642	5 648	17 095	13 808	1 163
1995	198 791	142 633	20 758	23 278	15 928	11 687	1 276	12 049	6 662	23 000	18 439	1 901
1997	242 134	168 036	27 546	21 778	21 570	12 235	1 447	22 750	15 759	36 019	29 980	2 886
1999	273 052	173 566	29 758	25 011	16 505	15 450	1 311	39 680	31 229	49 428	41 475	3 089
2000	335 746	203 432	37 749	27 168	23 279	16 437	2 418	54 076	41 371	68 441	57 064	4 194
2002	291 768	184 582	30 604	25 204	18 468	13 582	1 493	41 719	27 957	55 197	46 218	3 357
2003	345 158	230 256	37 321	25 910	24 081	24 926	2 232	51 187	36 242	54 328	45 354	4 221
2004	390 487	260 451	43 572	29 215	27 552	26 666	2 263	58 663	41 517	60 283	49 468	4 552
2005	443 704	293 010	53 301	33 818	32 282	29 820	2 268	66 980	46 633	71 045	59 331	7 221
2006	486 797	324 024	52 093	40 390	38 239	28 954	2 502	68 969	45 748	80 702	65 754	7 575
2007	514 873	351 887	52 661	39 854	40 298	30 584	3 354	67 545	38 567	79 588	63 159	7 740
2008	558 700	378 044	44 291	45 812	40 808	33 751	5 630	77 553	37 564	84 355	64 126	9 015

Quelle: Statistisches Landesamt

Auslandsgäste und deren Übernachtungen in Beherbergungsstätten 1993 bis 2008



Quelle: Statistisches Landesamt

2 Arbeitsmarkt

2.1 Erwerbstätige

■ Zivile Erwerbspersonen

Stand	abhängige zivile Erwerbspersonen				Selbstständige/ mithelfende Familien- angehörige ²⁾	Erwerbstätige
	insgesamt	davon				
		sozialver- sicherungspflichtig Beschäftigte	ausschließlich geringfügig Beschäftigte, Beamte ¹⁾	Arbeitslose		
0	1	2	3	4	5	6
30.06.1991	251 600 ²⁾	.	.	17 315	11 200	245 500
30.06.1992	229 106	.	573	24 218	14 700	219 600
30.06.1993	223 496	.	2 568	24 347	14 600	213 700
30.06.1994	220 150	188 921	4 459	26 770	18 500	211 900
30.06.1995	217 844	188 372	5 883	23 589	17 300	211 600
30.06.1996	214 970	181 894	7 094	25 982	16 601	205 589
30.06.1997 ³⁾	226 738	185 474	9 006	32 258	17 461	211 941
30.06.1998 ³⁾	226 956	180 081	11 845	34 944	19 262	211 274
30.06.1999	234 867	177 483	22 342	35 042	19 657	219 482
30.06.2000	233 401	176 391	21 685	35 325	19 937	218 013
30.06.2001	233 135	173 264	23 738	36 133	19 770	216 772
30.06.2002	231 787	169 833	24 691	37 263	19 079	213 603
30.06.2003	228 860	168 500	24 695	35 665	20 709	213 904
30.06.2004	227 428	165 813	26 283	35 332	22 000	214 096
30.06.2005	225 051	162 824	25 259	36 968	21 486	209 569
30.06.2006	231 804	165 865	29 077	36 862	27 331	222 273
30.06.2007	231 703	171 633	28 310	31 760	27 592	227 535
30.06.2008	234 803	176 480	29 434	28 889	27 519	233 433
darunter Frauen						
30.06.1999	116 567	87 509	11 660	17 398	6 000	105 200
30.06.2000	114 947	87 279	11 084	16 584	5 400	103 800
30.06.2001	114 973	86 062	12 380	16 531	5 800	104 200
30.06.2002	114 630	85 270	12 777	16 583	5 500	103 500
30.06.2003	113 523	84 384	12 732	16 405	6 000	103 100
30.06.2004	112 888	83 232	13 383	16 273	6 300	102 900
30.06.2005	111 688	82 261	12 726	16 701	6 900	101 900
30.06.2006	114 559	83 161	14 276	17 122	7 800	105 200
30.06.2007	114 498	85 641	14 079	14 778	7 800	107 500
30.06.2008	115 894	87 939	14 430	13 525	9 667	112 036

Anmerkungen: ¹⁾ Beamte: Stand vom Vorjahr, jedoch für die Berechnung der Zahl der Erwerbspersonen des jeweiligen Jahres verwendet

²⁾ bis 2007 bei Frauen und bis 1995 bei Männern und Frauen nach Mikrozensus vom April oder Mai des jeweiligen Jahres (Quelle: Statistisches Landesamt), Anzahl Frauen abgeglichen mit den Gesamtdaten der Bundesagentur für Arbeit

³⁾ Gebietsstand 01.01.1999 (1997: ohne Kauscha)

Die abhängig zivilen Erwerbspersonen sind die Bezugsgrößen zur Berechnung der Arbeitslosenquoten ab April bzw. Mai des folgenden Jahres.

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 1991 bis 2007

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)		Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister
			insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe				
0	1	2	3	4	5	6	7	8
1991	291 600	1 600	67 300	62 600	22 300	69 200	38 900	92 300
1992	272 800	1 300	44 100	39 100	27 600	68 900	40 200	90 800
1993	272 700	1 000	38 900	34 000	35 800	69 600	39 900	87 600
1994	276 400	1 300	36 600	31 300	34 800	67 900	41 600	94 300
1995	279 700	2 100	36 300	30 600	35 400	67 300	45 300	93 300
1996	279 000	2 000	36 400	31 000	33 200	67 400	47 600	92 500
1997	274 500	2 000	35 000	29 600	29 500	65 800	48 200	94 000
1998	273 200	1 800	34 800	29 900	26 500	63 100	52 100	95 000
1999	274 600	1 700	34 100	29 500	23 700	62 300	54 700	98 000
2000	280 300	1 800	33 600	30 700	20 400	66 000	58 700	99 900
2001	285 100	1 600	35 300	32 500	17 800	65 700	60 600	104 100
2002	286 700	1 500	36 100	33 300	16 100	62 900	62 200	107 900
2003	288 500	1 500	36 700	33 900	16 400	62 900	62 600	108 400
2004	289 300	1 500	37 200	34 500	15 600	63 300	62 100	109 600
2005	289 400	1 400	37 400	34 900	14 000	63 400	63 100	110 100
2006	296 300	1 300	37 900	35 400	14 000	64 000	66 500	112 500
2007	304 000	1 300	39 000	36 600	14 200	65 200	69 600	114 700

Stand: Jahresdurchschnittswerte

Gebietsstand: 01.01.2009

Quelle: Statistisches Landesamt

2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

■ Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten 2008

Stichtag	männlich weiblich insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	Information und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung, Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister
			insgesamt	darunter Verarbeiten- des Gewerbe								
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
30.06.2008	108 977	177	24 820	22 141	8 915	21 792	5 292	2 129	1 337	20 415	19 134	4 957
	112 849	270	9 964	8 745	1 309	22 126	2 932	3 656	1 713	16 915	46 159	7 803
	221 826	447	34 784	30 886	10 224	43 918	8 224	5 785	3 050	37 330	65 293	12 760

Quelle: Statistisches Landesamt

■ Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte zur Jahresmitte
nach Personengruppen 1997 bis 2008

Jahr	insgesamt	darunter Frauen	Teilzeitbeschäftigte		Auszu- bildende	Ausbildungsabschluss (einschl. Azubi)			
			insgesamt	darunter Frauen		ohne	mit	FHS, HS, Uni	ohne Angabe
						Berufsabschluss			
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	am Wohnort								
1997	185 474	90 376	19 250	16 377	10 572	16 801	115 630	35 581	17 462
1998	180 081	88 531	19 979	16 844	10 727	16 600	111 464	35 137	16 880
1999	178 851	87 984	19 007	15 597	10 971	17 362	108 762	34 665	18 062
2000	176 434	87 303	19 984	16 247	10 292	16 729	106 308	34 712	18 685
2001	173 389	86 103	21 287	17 045	9 606	15 967	103 426	34 610	19 386
2002	169 891	85 291	21 483	17 296	9 395	15 254	99 709	34 845	20 083
2003	168 500	84 384	22 021	17 629	9 479	15 110	97 789	34 852	20 749
2004	165 813	83 232	22 486	17 966	9 312	14 544	95 037	34 885	21 347
2005	162 824	82 261	23 216	18 816	9 221	13 837	92 386	35 115	21 486
2006	165 865	83 161	25 260	20 003	9 486	14 150	92 567	36 213	22 935
2007	171 633	85 641	29 037	22 729	9 616	14 328	93 976	37 767	25 562
2008	176 480	87 939	31 171	24 316	9 381	14 818	94 674	39 520	27 468
	am Arbeitsort								
1997	222 539	108 169	22 722	19 067	14 933	22 678	138 641	41 031	20 189
1998	218 271	108 013	24 278	20 196	16 456	23 779	133 606	40 884	20 002
1999	218 286	108 203	23 102	18 713	17 169	25 209	130 776	40 700	21 601
2000	217 390	108 671	24 678	19 728	16 899	24 686	129 995	40 703	22 006
2001	216 890	108 688	27 754	21 866	15 882	23 599	128 986	40 928	23 377
2002	213 480	107 989	26 901	21 798	15 647	22 811	125 304	40 887	24 478
2003	212 890	107 316	27 985	22 611	15 563	22 369	124 258	40 966	25 297
2004	208 026	105 343	28 492	23 093	14 930	21 260	120 596	40 908	25 262
2005	206 079	105 347	29 845	24 575	14 949	20 509	119 137	41 215	25 218
2006	211 582	107 814	32 588	26 315	15 532	21 439	120 542	42 218	27 383
2007	218 971	111 120	37 098	29 751	15 878	21 951	122 298	43 906	30 816
2008	221 826	112 849	39 292	31 553	14 580	21 562	122 180	45 517	32 567

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

■ Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte zur Jahresmitte
nach Altersgruppen 1997 bis 2008

Jahr	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren					darunter Ausländer
		unter 20	20-29	30-39	40-64	65 und älter	
0	1	2	3	4	5	6	7
am Wohnort							
1997	185 474	7 811	36 480	51 986	88 699	498	2 248
1998	180 081	7 460	35 611	50 549	86 016	445	2 268
1999	178 851	7 612	35 791	50 419	84 668	361	2 192
2000	176 434	6 999	35 222	49 689	84 075	449	2 198
2001	173 389	6 578	34 695	48 453	83 218	445	2 559
2002	169 891	6 209	33 386	47 349	82 444	503	2 632
2003	168 500	5 838	34 135	45 591	82 421	515	2 967
2004	165 813	5 575	33 847	43 757	82 128	506	3 093
2005	162 824	5 199	33 261	42 239	81 643	482	3 169
2006	165 865	5 069	35 269	41 806	83 238	483	3 522
2007	171 633	5 038	37 662	42 384	85 985	564	3 911
2008	176 480	4 673	39 678	43 435	88 040	654	4 127
am Arbeitsort							
1997	222 539	11 038	45 559	63 523	101 890	529	2 517
1998	218 271	11 475	44 538	62 317	99 491	450	2 334
1999	218 286	11 923	44 488	62 331	99 164	380	2 349
2000	217 390	11 820	43 937	61 739	99 434	460	2 256
2001	216 890	11 291	43 115	60 868	101 148	468	2 535
2002	213 480	10 905	41 459	59 297	101 292	527	2 617
2003	212 890	10 354	42 326	57 262	102 401	547	3 050
2004	208 026	9 670	41 236	54 286	102 312	522	3 030
2005	206 079	9 127	40 748	52 319	103 402	483	3 057
2006	211 582	9 139	43 135	51 898	106 924	486	3 476
2007	218 971	9 089	46 108	52 301	110 903	570	3 952
2008	221 826	7 920	47 316	52 388	113 549	653	4 135

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

■ **Pendler zur Jahresmitte**
nach Personengruppen 1997 bis 2008

Jahr	insgesamt	darunter Frauen	Teilzeitbeschäftigte		Auszu- bildende	Ausbildungsabschluss (einschließlich Azubi) ¹⁾			
			insgesamt	darunter Frauen		ohne	mit	FHS, HS, Uni	ohne Angabe
						Berufsabschluss			
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einpender									
1997	69 662	28 954	5 685	4 503	6 207	8 767	42 743	11 952	6 200
2000	75 601	33 672	7 372	5 598	8 318	11 111	44 049	12 858	7 583
2003	78 750	35 756	8 980	7 308	7 884	10 165	45 628	13 599	9 358
2004	77 203	35 414	9 135	7 553	7 398	9 547	44 750	13 696	9 210
2005	78 738	36 712	10 084	8 401	7 495	9 503	46 062	13 977	9 196
2006	82 525	38 788	11 121	9 209	7 846	10 105	47 828	14 381	10 211
2007	85 859	40 210	12 443	10 283	8 007	10 335	48 949	14 860	11 715
2008	86 268	40 658	13 116	10 910	6 941	.	.	.	.
Anteil an Beschäftigten am Arbeitsort in Prozent									
1997	31,3	26,8	25,0	23,6	41,6	38,7	30,8	29,1	30,7
2000	34,8	31,0	29,9	28,4	49,2	45,0	33,9	31,6	34,5
2003	37,0	33,3	32,1	32,3	50,7	45,4	36,7	33,2	37,0
2004	37,1	33,6	32,1	32,7	49,6	44,9	37,1	33,5	36,5
2005	38,2	34,8	33,8	34,2	50,1	46,3	38,7	33,9	36,5
2006	39,0	36,0	34,1	35,0	50,5	47,1	39,7	34,1	37,3
2007	39,2	36,2	33,5	34,6	50,4	47,1	40,0	33,8	38,0
2008	38,9	36,0	33,4	34,6	47,6	.	.	.	.
Auspender									
1997	32 597	11 161	2 213	1 813	1 846	2 890	19 732	6 502	3 473
2000	34 645	12 304	2 678	2 117	1 711	3 154	20 362	6 867	4 262
2003	34 360	12 824	3 016	2 326	1 800	2 906	19 159	7 485	4 810
2004	34 990	13 303	3 129	2 426	1 780	2 831	19 191	7 673	5 295
2005	35 483	13 626	3 455	2 642	1 767	2 831	19 311	7 877	5 464
2006	36 808	14 135	3 793	2 897	1 800	2 816	19 853	8 376	5 763
2007	38 521	14 731	4 382	3 261	1 745	2 712	20 627	8 721	6 461
2008	40 922	15 748	4 995	3 673	1 742	.	.	.	.
Anteil an Beschäftigten am Wohnort in Prozent									
1997	17,6	12,3	11,5	11,1	17,5	17,2	17,1	18,3	19,9
2000	19,6	14,1	13,4	13,0	16,6	18,9	19,2	19,8	22,8
2003	20,4	15,2	13,7	13,2	19,0	19,2	19,6	21,5	23,2
2004	21,1	16,0	13,9	13,5	19,1	19,5	20,2	22,0	24,8
2005	21,8	16,6	14,9	14,0	19,2	20,5	20,9	22,4	25,4
2006	22,2	17,0	15,0	14,5	19,0	19,9	21,4	23,1	25,1
2007	22,4	17,2	15,1	14,3	18,1	18,9	21,9	23,1	25,3
2008	23,2	17,9	16,0	15,1	18,6	.	.	.	.
Einpenderüberschuss									
1997	37 065	17 793	3 472	2 690	4 361	5 877	23 011	5 450	2 727
2000	40 956	21 368	4 694	3 481	6 607	7 957	23 687	5 991	3 321
2003	44 390	22 932	5 964	4 982	6 084	7 259	26 469	6 114	4 548
2004	42 213	22 111	6 006	5 127	5 618	6 716	25 559	6 023	3 915
2005	43 255	23 086	6 629	5 759	5 728	6 672	26 751	6 100	3 732
2006	45 717	24 653	7 328	6 312	6 046	7 289	27 975	6 005	4 448
2007	47 338	25 479	8 061	7 022	6 262	7 623	28 322	6 139	5 254
2008	45 346	24 910	8 121	7 237	5 199	6 744	27 506	5 997	5 099

Anmerkungen: Gebietsstand 01.01.2009

¹⁾ ab 2008 keine Angaben mehr möglich

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

■ Pendler zur Jahresmitte
nach Altersgruppen 1997 bis 2008

Jahr	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren					darunter Ausländer
		unter 20	20-29	30-39	40-64	65 und mehr	
0	1	2	3	4	5	6	7
Einpender							
1997	69 662	4 493	16 543	21 216	27 292	118	764
2000	75 601	5 868	16 918	22 483	30 230	102	649
2003	78 750	5 464	16 298	21 638	35 224	126	699
2004	77 203	5 017	15 639	20 386	36 041	120	565
2005	78 738	4 808	15 821	19 888	38 107	114	564
2006	82 525	4 939	16 682	20 055	40 724	125	676
2007	85 859	4 864	17 802	20 103	42 930	160	842
2008	86 268	4 064	17 729	19 739	44 566	170	893
Anteil an Beschäftigten am Arbeitsort in Prozent							
1997	31,3	40,7	36,3	33,4	26,8	22,3	30,4
2000	34,8	49,6	38,5	36,4	30,4	22,2	28,8
2003	37,0	52,8	38,5	37,8	34,4	23,0	22,9
2004	37,1	51,9	37,9	37,6	35,2	23,0	18,6
2005	38,2	52,7	38,8	38,0	36,9	23,6	18,4
2006	39,0	54,0	38,7	38,6	38,1	25,7	19,4
2007	39,2	53,5	38,6	38,4	38,7	28,1	21,3
2008	38,9	51,3	37,5	37,7	39,2	26,0	21,6
Auspender							
1997	32 597	1 266	7 464	9 679	14 101	87	495
2000	34 645	1 047	8 203	10 433	14 871	91	591
2003	34 360	948	8 107	9 967	15 244	94	616
2004	34 990	922	8 250	9 857	15 857	104	628
2005	35 483	880	8 334	9 808	16 348	113	676
2006	36 808	869	8 816	9 963	17 038	122	722
2007	38 521	813	9 356	10 186	18 012	154	801
2008	40 922	817	10 091	10 786	19 057	171	885
Anteil an Beschäftigten am Wohnort in Prozent							
1997	17,6	16,2	20,5	18,6	15,9	17,5	22,0
2000	19,6	15,0	23,3	21,0	17,7	20,3	26,9
2003	20,4	16,2	23,7	21,9	18,5	18,3	20,8
2004	21,1	16,5	24,4	22,5	19,3	20,6	20,3
2005	21,8	16,9	25,1	23,2	20,0	23,4	21,3
2006	22,2	17,1	25,0	23,8	20,5	25,3	20,5
2007	22,4	16,1	24,8	24,0	20,9	27,3	20,5
2008	23,2	17,5	25,4	24,8	21,6	26,1	21,4
Einpenderüberschuss							
1997	37 065	3 227	9 079	11 537	13 191	31	269
2000	40 956	4 821	8 715	12 050	15 359	11	58
2003	44 390	4 516	8 191	11 671	19 980	32	83
2004	42 213	4 095	7 389	10 529	20 184	16	- 63
2005	43 255	3 928	7 487	10 080	21 759	1	- 112
2006	45 717	4 070	7 866	10 092	23 686	3	- 46
2007	47 338	4 051	8 446	9 917	24 918	6	41
2008	45 346	3 247	7 638	8 953	25 509	- 1	8

Anmerkung: Gebietsstand 01.01.2009

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

■ Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zum 31.12.2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil		Beschäftigte				Anteil an 15- bis 64-Jährigen in Prozent						Anteil an Beschäftigten in Prozent		
		ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter					Frauen	Aus- länder
			Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		Männer	Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		
0		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Dresden insgesamt		178 548	89 641	4 136	5 203	16 184	53,1	51,8	54,1	23,9	18,6	36,3	50,2	2,3
nicht zuordenbar		654	294	27	17	53	x	x	x	x	x	x	45,0	4,1
OA Altstadt		12 977	6 418	693	483	1 605	44,2	43,7	44,8	19,5	17,4	28,5	49,5	5,3
01	Innere Altstadt	371	158	39	12	51	39,9	39,4	40,5	25,5	13,8	23,8	42,6	10,5
02	Pirnaische Vorstadt	1 329	650	71	68	220	43,0	41,1	45,1	22,8	21,2	30,8	48,9	5,3
03	Seevorstadt-Ost	1 606	763	105	77	216	39,6	39,5	39,7	15,1	15,6	21,4	47,5	6,5
04	Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	1 756	877	92	52	231	49,9	48,2	51,7	25,3	17,7	38,1	49,9	5,2
05	Friedrichstadt	1 840	860	98	72	359	40,3	38,9	42,1	22,8	16,4	31,1	46,7	5,3
06	Johannstadt-Nord	3 158	1 567	185	101	284	44,6	45,3	43,8	19,4	16,9	26,5	49,6	5,9
07	Johannstadt-Süd	2 917	1 543	103	101	244	48,0	48,8	47,3	16,0	18,7	28,4	52,9	3,5
OA Neustadt		15 264	7 319	762	339	1 461	47,3	46,8	47,9	28,6	15,8	29,2	47,9	5,0
11	Äußere Neustadt (Antonstadt)	5 646	2 666	382	96	568	44,3	44,5	44,1	32,3	13,6	24,5	47,2	6,8
12	Radeberger Vorstadt	2 964	1 467	91	68	222	53,2	52,3	54,0	27,7	15,2	43,6	49,5	3,1
13	Innere Neustadt	2 033	985	160	57	186	48,4	48,7	48,1	27,7	16,7	31,4	48,5	7,9
14	Leipziger Vorstadt	3 961	1 889	114	95	427	47,9	46,6	49,4	25,5	17,6	30,2	47,7	2,9
15	Albertstadt	660	312	15	23	58	45,3	42,3	49,2	11,7	21,1	34,7	47,3	2,3
OA Pieschen		18 584	9 293	333	515	1 975	55,2	54,1	56,4	24,9	20,4	47,3	50,0	1,8
21	Pieschen-Süd	3 791	1 844	132	99	489	49,1	48,6	49,6	25,1	17,7	41,2	48,6	3,5
22	Mickten	4 544	2 269	65	142	500	57,1	56,0	58,4	21,9	24,1	50,4	49,9	1,4
23	Kaditz	2 140	1 070	20	66	240	58,6	57,7	59,6	24,7	24,5	57,4	50,0	0,9
24	Trachau	3 726	1 929	42	96	275	58,6	57,2	59,9	35,9	19,4	48,8	51,8	1,1
25	Pieschen-Nord/Trachenberge	4 383	2 181	74	112	471	55,1	53,7	56,5	23,6	18,4	46,4	49,8	1,7
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften		11 663	5 755	175	370	844	60,3	60,0	60,6	35,6	22,5	51,2	49,3	1,5
31	Klotzsche *	5 357	2 578	128	161	399	61,5	62,9	60,1	39,0	23,6	50,8	48,1	2,4
32	Hellerau/Wilschdorf	2 395	1 218	18	74	179	58,6	56,3	61,0	32,1	21,9	54,4	50,9	0,8
35	Weixdorf	2 400	1 205	8	95	171	60,3	58,9	61,8	13,8	23,8	51,2	50,2	0,3
36	Langebrück/Schönborn	1 511	754	21	40	95	59,0	57,7	60,3	42,9	17,9	48,0	49,9	1,4

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zum 31.12.2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Beschäftigte					Anteil an 15- bis 64-Jährigen in Prozent						Anteil an Beschäftigten in Prozent	
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter					Frauen	Aus- länder
		Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		Männer	Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	10 775	5 543	174	287	626	53,7	52,3	55,2	36,8	16,9	43,4	51,4	1,6
41 Loschwitz/Wachwitz	1 644	876	38	22	63	48,9	46,4	51,3	32,2	8,1	34,6	53,3	2,3
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	3 347	1 701	47	71	160	53,0	52,2	53,7	33,3	14,4	37,7	50,8	1,4
43 Hosterwitz/Pillnitz	1 075	541	10	26	75	52,6	51,6	53,6	16,9	14,8	47,2	50,3	0,9
45 Weißig	2 047	1 072	30	77	165	56,5	54,5	58,4	31,9	24,1	49,8	52,4	1,5
46 Gönnsdorf/Pappritz	1 355	700	46	44	80	53,8	51,6	56,0	.	17,2	44,2	51,7	3,4
47 Schönfeld/Schullwitz	1 307	653	3	47	83	60,0	59,2	60,7	25,0	25,7	49,7	50,0	0,2
OA Blasewitz	29 296	15 431	592	774	2 300	57,4	56,1	58,6	28,5	19,5	40,7	52,7	2,0
51 Blasewitz	3 343	1 806	98	65	181	53,7	50,4	56,9	31,9	14,2	34,3	54,0	2,9
52 Striesen-Ost	5 578	2 925	135	84	346	60,2	59,2	61,1	36,1	14,6	39,8	52,4	2,4
53 Striesen-Süd	3 442	1 796	92	103	299	55,9	54,8	56,9	25,6	19,5	35,4	52,2	2,7
54 Striesen-West	4 222	2 234	107	88	354	58,9	57,3	60,4	23,7	15,8	37,9	52,9	2,5
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	3 700	1 978	47	131	329	57,8	56,6	58,9	32,9	25,3	54,7	53,5	1,3
56 Dobritz/Seidnitz	4 802	2 500	49	183	486	57,7	56,9	58,5	29,2	27,0	46,7	52,1	1,0
57 Gruna	4 209	2 192	64	120	305	56,2	55,6	56,8	23,5	18,3	36,4	52,1	1,5
OA Leuben	13 268	6 785	110	369	1 012	56,2	55,6	56,9	25,6	19,6	46,6	51,1	0,8
61 Leuben	3 471	1 770	47	118	367	51,5	52,2	50,8	27,2	20,5	48,4	51,0	1,4
62 Laubegast	4 521	2 331	29	107	308	60,3	59,1	61,6	25,0	20,3	48,6	51,6	0,6
63 Kleinzschachwitz	3 017	1 562	18	73	152	56,3	54,2	58,5	29,0	16,7	42,7	51,8	0,6
64 Großzschachwitz	2 259	1 122	16	71	185	56,5	56,5	56,4	20,3	20,8	43,7	49,7	0,7
OA Prohlis	19 038	9 658	271	640	1 630	52,2	50,7	53,7	24,8	19,7	38,0	50,7	1,4
71 Prohlis-Nord	1 746	872	32	58	156	46,7	45,3	48,3	26,4	18,2	36,4	49,9	1,8
72 Prohlis-Süd	2 270	1 145	32	96	231	44,0	43,0	45,1	18,3	20,1	39,9	50,4	1,4
73 Niedersedlitz	2 303	1 152	13	69	158	58,9	58,2	59,6	23,6	21,6	45,3	50,0	0,6
74 Lockwitz	2 530	1 289	12	86	188	58,8	57,3	60,4	20,0	21,6	44,5	50,9	0,5
75 Leubnitz-Neuostra	5 145	2 650	56	136	407	56,8	54,6	59,2	32,4	18,4	44,7	51,5	1,1
76 Strehlen	3 293	1 649	107	125	316	47,0	45,9	48,1	27,8	18,0	26,3	50,1	3,2
77 Reick	1 751	901	19	70	174	52,6	51,3	53,9	15,3	23,3	43,9	51,5	1,1

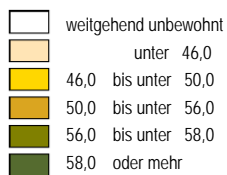
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zum 31.12.2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Beschäftigte					Anteil an 15- bis 64-Jährigen in Prozent						Anteil an Beschäftigten in Prozent	
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter					Frauen	Aus- länder
		Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		Männer	Frauen	Aus- länder	unter 20 Jahren	20-24 Jahre		
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
OA Plauen	16 693	8 155	570	390	1 334	48,1	47,0	49,3	16,8	12,6	20,9	48,9	3,4
81 Südvorstadt-West	3 315	1 590	167	93	320	44,0	43,1	45,1	18,4	12,0	17,8	48,0	5,0
82 Südvorstadt-Ost	1 418	637	163	34	165	26,7	26,7	26,8	10,2	5,4	9,2	44,9	11,5
83 Räcknitz/Zschertnitz	2 985	1 487	67	80	235	50,6	49,6	51,7	23,3	18,5	25,9	49,8	2,2
84 Kleinpestitz/Mockritz	2 920	1 485	29	67	193	57,7	55,6	59,9	30,5	17,1	39,2	50,9	1,0
85 Coschütz/Gittersee	2 140	1 066	19	59	158	57,8	56,6	59,0	21,6	19,3	40,6	49,8	0,9
86 Plauen	3 915	1 890	125	57	263	54,3	54,0	54,6	29,5	10,0	26,2	48,3	3,2
OS Cotta/westliche Ortschaften	30 336	14 990	429	1 019	3 344	54,2	53,3	55,1	23,9	20,2	40,6	49,4	1,4
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	2 702	1 366	10	94	209	57,7	55,8	59,7	19,2	24,1	53,5	50,6	0,4
91 Cotta	4 175	2 083	74	125	498	57,6	57,0	58,2	25,9	22,3	47,1	49,9	1,8
92 Löbtau-Nord	2 899	1 454	82	68	444	49,5	48,2	50,9	22,8	13,2	33,1	50,2	2,8
93 Löbtau-Süd	3 940	1 921	79	103	510	51,9	52,3	51,5	21,8	16,6	32,7	48,8	2,0
94 Naußlitz	3 533	1 762	31	93	317	58,4	57,0	59,8	27,4	17,8	46,6	49,9	0,9
95 Gorbitz-Süd	2 638	1 240	64	110	311	45,5	44,9	46,3	26,7	16,2	37,9	47,0	2,4
96 Gorbitz-Ost	2 074	1 028	23	95	261	49,8	49,1	50,5	18,4	22,8	39,3	49,6	1,1
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	2 327	1 075	31	134	367	50,7	51,6	49,7	24,8	25,9	43,7	46,2	1,3
98 Briesnitz	4 236	2 153	29	135	318	60,0	58,6	61,5	25,4	24,5	49,0	50,8	0,7
99 Altfranken/Gompitz	1 812	908	6	62	109	60,9	58,9	63,1	28,6	23,2	44,9	50,1	0,3

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

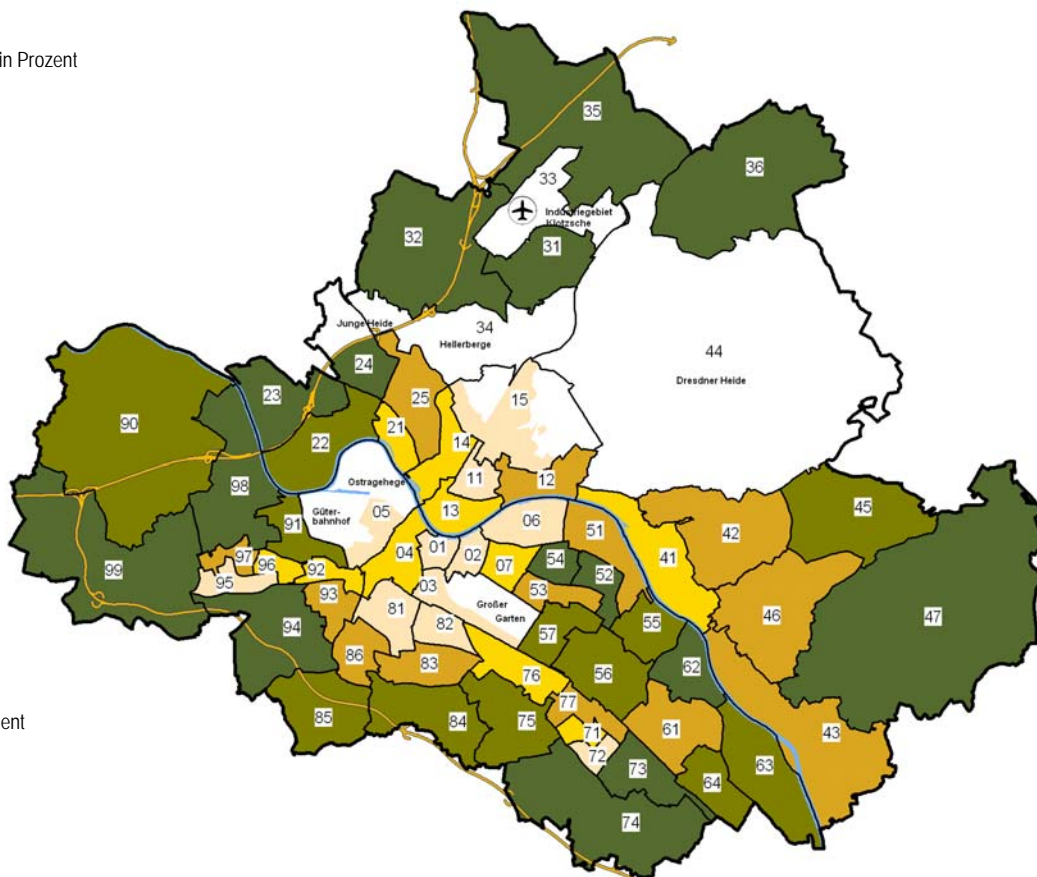
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

Anteil an den Erwerbsfähigen in Prozent



Minimum: 26,7 (Stadtteil 82)

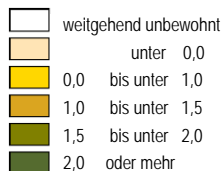
Maximum: 61,5 (Stadtteil 31)



Dresden insgesamt: 53,1 Prozent

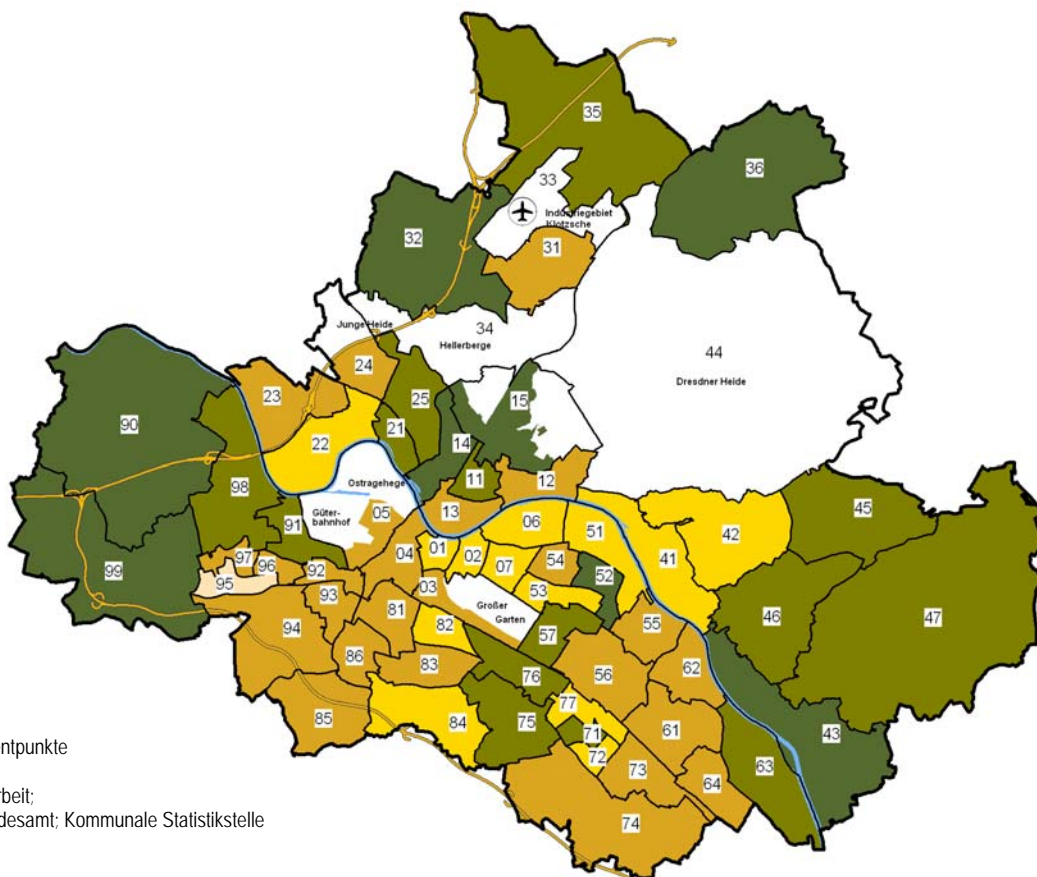
Änderung zu 2007

in Prozentpunkten



Minimum: -0,3 (Stadtteil 95)

Maximum: 2,8 (Stadtteil 99)



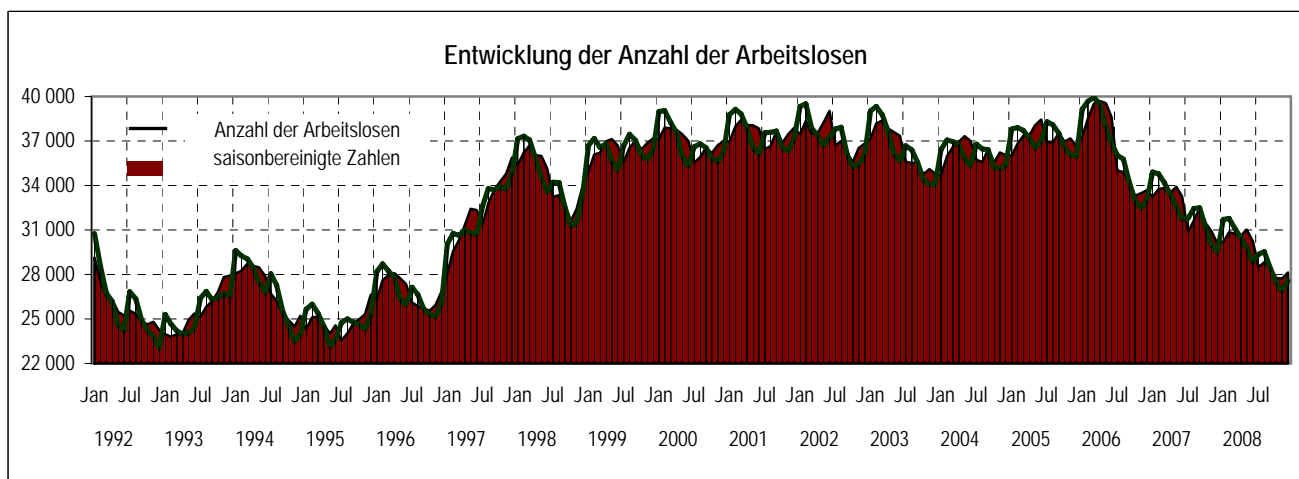
Dresden insgesamt: 1,3 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Einwohner- und Ständesamt; Kommunale Statistikstelle

2.3 Arbeitslose

■ Arbeitsmarkt der Stadt Dresden 2003 bis 2008

Jahr	Monat	Arbeitslose				FuU ²⁾	Kurzarbeiter ¹⁾	Vorruhe-stand ^{1) 3)}	Beschäftigte in ABM/ 1-EUR-Jobs ^{1) 4)}
		insgesamt	Quote	Frauen	Langzeit-arbeitslose				
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2003	März	38 758	16,6	17 106	15 090	1 900	2 200	4 100	1 600
	Juni	35 655	15,4	16 405	14 683	1 500	1 400	4 400	1 700
	September	35 551	15,3	16 639	14 377	1 200	1 000	4 500	1 500
	Dezember	34 097	14,7	15 575	13 130	1 100	900	4 600	1 600
2004	März	36 951	15,9	16 520	14 702	900	1 300	4 500	1 300
	Juni	35 332	15,4	16 273	15 054	900	1 000	4 400	1 200
	September	36 409	15,9	17 170	15 457	900	800	4 200	1 400
	Dezember	35 334	15,4	16 241	14 320	700	800	4 100	2 200
2005	März	37 721	16,5	16 661	14 305	580	1 022	2 082	1 750
	Juni	36 968	16,3	16 701	14 135	615	751	2 082	2 660
	September	37 528	16,5	17 645	14 408	595	643	1 988	.
	Dezember	35 947	15,8	16 786	14 393	746	298	2 012	3 450
2006	März	39 927	17,6	17 934	15 396	555	633	2 263	2 500
	Juni	36 862	16,4	17 122	15 419	589	290	2 112	3 490
	September	34 246	15,2	16 486	14 368	1 120	164	1 915	5 200
	Dezember	32 995	14,7	15 700	13 495	1 029	150	1 827	3 900
2007	März	34 170	15,1	15 679	13 458	953	769	1 830	4 000
	Juni	31 760	13,7	14 778	12 752	851	178	1 745	3 400
	September	32 484	14,0	15 478	12 170	647	150	1 623	2 300
	Dezember	29 502	12,7	13 700	11 664	833	355	1 568	3 600
2008	März	31 055	13,4	14 090	11 826	1 071	755	1 317	3 700
	Juni	28 889	12,5	13 525	11 169	1 085	210	1 069	3 700
	September	28 411	12,3	13 622	10 720	1 017	120	647	4 500
	Dezember	27 569	11,9	12 608	9 770	1 084	1 033	549	4 000



Anmerkungen: ¹⁾ geschätzte Werte (86 Prozent des Bezirkes der Agentur für Arbeit Dresden, bis 1998 83 Prozent); Spalte 9 bis Dez. 2004

²⁾ Personen in Fortbildung und Umschulung

³⁾ Fälle § 428 SGB III

⁴⁾ ab Oktober 2004 einschließlich Personen in Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung ("1-EUR-Jobs")
(im Bezirk der Agentur für Arbeit Dresden 2008 rund: 3 000)

Stand: bis 2004 Monatsende, ab 2005 Monatsmitte

Quelle: Agentur für Arbeit Dresden

■ Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen

Merkmal	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren									
		14-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
insgesamt	27 568	548	3 303	4 394	3 305	2 869	3 187	3 375	3 094	3 018	475
darunter Ausländer	1 799	13	73	179	267	327	314	272	205	128	21
darunter in Teilzeitarbeit	1 199	11	27	132	180	192	188	133	139	187	10
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	3 752	118	587	691	461	367	399	399	353	300	77
1 bis unter 3 Monate	4 461	144	808	913	547	435	417	421	336	339	101
3 bis unter 6 Monate	4 641	206	919	845	560	423	449	441	370	329	99
6 bis unter 12 Monate	4 968	56	515	819	654	505	604	589	549	521	156
1 bis unter 2 Jahre	4 285	24	361	690	522	513	555	556	546	496	22
2 Jahre und länger	5 461	.	113	436	561	626	763	969	940	1 033	20
Schwerbehinderte	1 135	7	62	107	88	86	134	179	194	248	30
Aussiedler	104	-	5	17	15	17	6	16	12	16	-
Berufsrückkehrer	1 223	-	43	306	357	274	152	68	20	3	-
darunter Frauen insgesamt	12 609	239	1 442	1 884	1 438	1 276	1 487	1 576	1 489	1 573	205
darunter Ausländer	826	3	28	85	134	146	155	132	78	59	6
darunter in Teilzeitarbeit	1 039	5	18	116	159	178	174	117	112	150	10
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	1 425	49	219	279	174	134	149	137	130	125	29
1 bis unter 3 Monate	1 977	62	322	404	264	191	185	190	152	165	42
3 bis unter 6 Monate	2 141	96	453	372	245	194	193	208	177	159	44
6 bis unter 12 Monate	2 335	24	226	349	310	239	295	267	279	275	71
1 bis unter 2 Jahre	1 970	8	166	287	211	223	269	263	257	275	11
2 Jahre und länger	2 761	-	56	193	234	295	396	511	494	574	8
Schwerbehinderte	471	.	23	40	29	34	60	79	78	116	12
Aussiedler	53	-	-	6	6	13	3	10	6	9	-
Berufsrückkehrer	1 206	-	43	303	347	270	152	68	20	3	-

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

■ Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen in Prozent

Merkmal	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren									
		14-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
bezogen auf Einwohner der gleichen Altersgruppe und des gleichen Merkmals											
insgesamt	8,1	2,4	7,4	9,5	9,0	8,6	8,9	9,7	10,4	9,9	1,9
darunter Ausländer	10,3	1,4	2,8	4,8	9,2	13,9	18,4	20,5	23,4	20,9	5,0
darunter Frauen insgesamt	7,6	2,1	6,5	8,5	8,4	8,3	8,8	9,2	9,9	9,7	1,6
darunter Ausländer	10,1	0,6	2,1	4,5	9,5	13,9	21,0	26,2	23,4	24,3	3,2
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	13,6	21,5	17,8	15,7	13,9	12,8	12,5	11,8	11,4	9,9	16,2
1 bis unter 3 Monate	16,2	26,3	24,5	20,8	16,6	15,2	13,1	12,5	10,9	11,2	21,3
3 bis unter 6 Monate	16,8	37,6	27,8	19,2	16,9	14,7	14,1	13,1	12,0	10,9	20,8
6 bis unter 12 Monate	18,0	10,2	15,6	18,6	19,8	17,6	19,0	17,5	17,7	17,3	32,8
1 bis unter 2 Jahre	15,5	4,4	10,9	15,7	15,8	17,9	17,4	16,5	17,6	16,4	4,6
2 Jahre und länger	19,8	-	3,4	9,9	17,0	21,8	23,9	28,7	30,4	34,2	4,2
Aussiedler	0,4	-	0,2	0,4	0,5	0,6	0,2	0,5	0,4	0,5	-
Berufsrückkehrer	4,4	-	1,3	7,0	10,8	9,6	4,8	2,0	0,6	0,1	-
darunter Frauen											
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	11,3	20,5	15,2	14,8	12,1	10,5	10,0	8,7	8,7	7,9	14,1
1 bis unter 3 Monate	15,7	25,9	22,3	21,4	18,4	15,0	12,4	12,1	10,2	10,5	20,5
3 bis unter 6 Monate	17,0	40,2	31,4	19,7	17,0	15,2	13,0	13,2	11,9	10,1	21,5
6 bis unter 12 Monate	18,5	10,0	15,7	18,5	21,6	18,7	19,8	16,9	18,7	17,5	34,6
1 bis unter 2 Jahre	15,6	3,3	11,5	15,2	14,7	17,5	18,1	16,7	17,3	17,5	5,4
2 Jahre und länger	21,9	-	3,9	10,2	16,3	23,1	26,6	32,4	33,2	36,5	3,9
Aussiedler	0,4	-	-	0,3	0,4	1,0	0,2	0,6	0,4	0,6	-
Berufsrückkehrer	9,6	-	3,0	16,1	24,1	21,2	10,2	4,3	1,3	0,2	-

■ Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen - Änderung zum Vorjahr

Merkmal	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren									
		14-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
insgesamt	-1 934	- 17	- 274	- 72	63	- 360	- 328	- 367	- 682	- 188	291
darunter Ausländer	- 69	- 5	14	- 6	- 30	- 32	- 15	3	- 7	7	2
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	862	1	38	169	138	93	92	106	88	83	54
1 bis unter 3 Monate	100	13	- 7	27	28	- 30	- 24	12	- 45	46	80
3 bis unter 6 Monate	- 592	- 6	- 142	- 12	23	- 93	- 94	- 115	- 142	- 75	64
6 bis unter 12 Monate	- 386	- 18	- 66	- 59	- 8	- 114	- 48	- 101	- 134	35	127
1 bis unter 2 Jahre	- 867	- 6	- 53	- 49	- 87	- 96	- 140	- 130	- 163	- 130	- 13
2 Jahre und länger	-1 051	- 1	- 44	- 148	- 31	- 120	- 114	- 139	- 286	- 147	- 21
Schwerbehinderte	- 28	- 4	- 11	- 1	- 2	- 23	- 3	- 1	- 20	28	9
Aussiedler	- 70	-	- 3	- 1	- 9	- 3	- 10	- 10	- 24	- 8	- 2
Berufsrückkehrer	- 115	-	8	- 22	- 20	- 37	- 48	- 1	4	1	-
darunter Frauen insgesamt	-1 091	- 41	- 117	24	13	- 152	- 176	- 202	- 429	- 147	136
darunter Ausländer	- 8	- 5	-	11	- 3	- 14	4	13	- 14	- 2	2
darunter in Teilzeitarbeit	- 363	-	- 16	- 41	- 52	- 55	- 55	- 38	- 65	- 46	5
Arbeitslosigkeit unter 1 Monat	316	- 9	11	79	40	39	40	23	31	38	24
1 bis unter 3 Monate	119	- 6	- 25	- 3	57	- 4	4	21	- 2	41	36
3 bis unter 6 Monate	- 294	- 11	- 40	12	3	- 46	- 67	- 35	- 84	- 57	31
6 bis unter 12 Monate	- 129	- 6	- 20	- 2	- 17	- 19	- 32	- 49	- 65	24	57
1 bis unter 2 Jahre	- 411	- 8	- 34	- 29	- 48	- 51	- 42	- 51	- 93	- 50	- 5
2 Jahre und länger	- 692	- 1	- 9	- 33	- 22	- 71	- 79	- 111	- 216	- 143	- 7
Schwerbehinderte	- 3	- 6	- 6	3	- 3	- 3	- 5	3	- 3	14	3
Aussiedler	- 50	-	- 4	- 1	- 5	- 1	- 9	- 8	- 15	- 5	- 2
Berufsrückkehrer	- 111	-	8	- 21	- 20	- 36	- 46	- 1	4	1	-

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

■ Arbeitslose (Rechtskreis SGB II) nach Stadtteilen 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Lang- zeitarbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	ins- gesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Dresden insgesamt	19 791	8 875	1 471	757	732	8 647	43,7	6,0	5,5	4,3	7,1	3,5
nicht zuordenbar	63	35	9	4	3	10	15,9	x	x	x	x	x
OA Altstadt	2 435	1 080	379	91	101	1 074	44,1	8,5	7,7	4,5	11,1	4,9
01 Innere Altstadt	42	21	13	.	.	18	42,9	4,6	5,4	2,8	6,0	2,4
02 Pirnaische Vorstadt	324	116	44	15	6	155	47,8	10,7	8,2	5,3	14,0	7,8
03 Seevorstadt-Ost	245	105	51	12	13	109	44,5	6,1	5,6	2,6	8,6	3,9
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	262	125	35	14	16	124	47,3	7,6	7,5	5,0	9,2	5,1
05 Friedrichstadt	583	232	61	14	19	217	37,2	13,0	11,6	7,3	16,5	9,2
06 Johannstadt-Nord	529	251	93	16	24	234	44,2	7,7	7,2	3,9	9,9	3,6
07 Johannstadt-Süd	450	230	82	19	21	217	48,2	7,6	7,2	3,4	10,3	4,3
OA Neustadt	2 170	910	193	52	65	909	41,9	6,8	6,1	4,8	7,5	5,1
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	845	365	79	18	14	346	40,9	6,7	6,1	4,4	7,4	6,2
12 Radeberger Vorstadt	276	126	32	5	11	132	47,8	5,1	4,8	4,4	5,5	3,3
13 Innere Neustadt	229	91	42	6	11	95	41,5	5,6	4,5	3,5	6,3	4,5
14 Leipziger Vorstadt	724	290	37	21	26	293	40,5	8,9	7,7	6,3	9,9	6,0
15 Albertstadt	96	38	3	.	3	43	44,8	6,7	6,1	4,4	7,2	6,5
OA Pieschen	2 619	1 164	159	84	87	1 191	45,5	8,0	7,2	6,2	8,9	5,0
21 Pieschen-Süd	788	348	71	26	21	353	44,8	10,4	9,6	7,5	11,5	7,6
22 Mickten	601	267	34	22	25	295	49,1	7,7	7,0	5,6	8,8	4,8
23 Kaditz	261	127	9	5	10	116	44,4	7,3	7,2	6,2	8,5	3,2
24 Trachau	292	125	5	5	10	130	44,5	4,7	4,0	3,9	5,1	3,7
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	677	297	40	26	21	297	43,9	8,7	7,9	6,9	9,6	6,2
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	565	272	23	26	18	274	48,5	3,0	3,0	2,6	3,5	1,7
31 Klotzsche *	355	188	21	16	11	164	46,2	4,2	4,5	4,0	4,8	2,1
32 Hellerau/Wilschdorf	87	33	.	5	.	39	44,8	2,2	1,7	2,3	2,5	1,3
35 Weixdorf	73	30	.	.	.	43	58,9	1,9	1,6	0,6	2,2	1,6
36 Langebrück/Schönborn	50	21	.	3	4	28	56,0	2,0	1,7	1,0	2,5	0,9

Arbeitslose (Rechtskreis SGB II) nach Stadtteilen 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Lang- zeitarbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	ins- gesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	517	228	34	20	6	233	45,1	2,7	2,4	2,3	3,1	1,5
41 Loschwitz/Wachwitz	54	19	4	4	.	25	46,3	1,7	1,2	1,4	1,9	0,8
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	159	74	8	5	3	72	45,3	2,6	2,4	2,9	3,0	1,2
43 Hosterwitz/Pillnitz	64	29	17	3	.	26	40,6	3,2	3,0	2,6	3,4	3,1
45 Weißig	150	64	4	5	.	74	49,3	4,3	3,6	3,2	5,1	2,4
46 Gönnsdorf/Pappritz	35	17	.	.	.	14	40,0	1,4	1,4	0,7	1,7	1,2
47 Schönfeld/Schullwitz	55	25	.	3	.	22	40,0	2,6	2,4	2,1	3,3	0,7
OA Blasewitz	2 186	1 085	150	80	75	966	44,2	4,4	4,2	3,5	5,0	2,7
51 Blasewitz	158	72	9	3	4	77	48,7	2,6	2,3	2,2	2,8	2,0
52 Striesen-Ost	224	93	15	4	7	84	37,5	2,5	2,0	2,8	2,6	1,4
53 Striesen-Süd	313	168	29	14	12	150	47,9	5,2	5,4	3,6	6,2	3,2
54 Striesen-West	217	115	22	7	6	89	41,0	3,1	3,2	2,4	3,4	2,3
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	418	216	22	15	13	193	46,2	6,7	6,6	5,0	8,0	3,7
56 Dobritz/Seidnitz	521	248	25	24	22	217	41,7	6,4	5,9	5,2	8,0	2,9
57 Gruna	335	173	28	13	11	156	46,6	4,6	4,6	3,0	5,6	2,9
OA Leuben	1 184	622	40	46	46	522	44,1	5,2	5,4	4,1	6,4	2,2
61 Leuben	569	312	21	25	20	249	43,8	8,7	9,2	5,8	11,3	3,5
62 Laubegast	288	153	12	13	12	129	44,8	3,9	4,1	3,9	4,6	1,7
63 Kleinzschachwitz	97	46	.	3	6	40	41,2	1,9	1,8	1,3	2,3	0,8
64 Großschachwitz	230	111	5	5	8	104	45,2	5,9	5,7	4,4	7,7	2,4
OA Prohlis	2 605	1 108	139	131	101	1 002	38,5	7,3	6,3	5,8	8,9	4,0
71 Prohlis-Nord	439	174	16	20	14	172	39,2	12,1	10,0	9,2	15,7	6,4
72 Prohlis-Süd	660	288	41	35	37	238	36,1	13,3	11,7	11,7	18,1	5,6
73 Niedersedlitz	135	53	3	4	5	62	45,9	3,6	2,8	3,5	3,9	2,3
74 Lockwitz	109	50	4	4	4	53	48,6	2,6	2,4	2,9	3,0	1,1
75 Leubnitz-Neuostra	388	158	22	23	10	139	35,8	4,4	3,6	3,6	5,3	2,2
76 Strehlen	579	246	37	32	16	212	36,6	8,5	7,3	4,8	10,4	5,5
77 Reick	295	139	16	13	15	126	42,7	9,1	8,6	6,5	11,3	5,0

Arbeitslose (Rechtskreis SGB II) nach Stadtteilen 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Lang- zeitarbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	ins- gesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Plauen	1 423	624	125	58	58	681	47,9	4,2	3,9	2,0	5,3	3,2
81 Südvorstadt-West	369	181	43	10	15	162	43,9	5,0	5,3	2,4	6,8	2,7
82 Südvorstadt-Ost	188	80	45	12	11	82	43,6	3,6	3,4	0,9	5,8	2,9
83 Räcknitz/Zschertnitz	325	143	21	18	15	159	48,9	5,6	5,1	3,0	7,4	3,8
84 Kleinpestitz/Mockritz	200	81	.	8	5	115	57,5	4,0	3,3	3,2	4,9	2,5
85 Coschütz/Gittersee	140	51	.	7	5	65	46,4	3,9	2,9	2,9	4,2	3,5
86 Plauen	201	88	14	3	7	98	48,8	2,9	2,6	1,3	3,2	3,2
OS Cotta/westliche Ortschaften	4 024	1 747	220	165	172	1 785	44,4	7,4	6,6	5,2	8,6	4,7
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	149	63	3	9	7	80	53,7	3,3	2,8	1,8	3,7	2,8
91 Cotta	592	266	49	12	21	258	43,6	8,3	7,6	4,5	10,0	4,7
92 Löbtau-Nord	499	219	51	14	24	215	43,1	8,7	7,8	4,9	10,7	5,4
93 Löbtau-Süd	495	218	35	16	22	189	38,2	6,6	5,9	3,8	7,7	5,9
94 Naußlitz	294	116	11	13	9	135	45,9	5,0	4,1	3,7	5,7	3,4
95 Gorbitz-Süd	747	277	37	35	23	319	42,7	13,2	10,6	10,5	16,4	7,3
96 Gorbitz-Ost	427	197	16	29	31	201	47,1	10,5	9,9	7,0	14,2	5,2
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	530	267	9	26	25	246	46,4	11,8	12,6	8,1	13,9	9,8
98 Briesnitz	247	102	8	10	8	120	48,6	3,6	3,0	2,5	4,2	2,0
99 Altfranken/Gompitz	44	22	.	.	.	22	50,0	1,5	1,6	0,5	1,7	1,6

Anmerkungen: ¹⁾ 1 Jahr und länger arbeitslos

²⁾ bezogen auf Einwohner der gleichen Personengruppe

Quellen: Bundesagentur für Arbeit; Kommunale Statistikstelle

■ Arbeitslose (Rechtskreis SGB III) nach Stadtteilen 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Lang- zeitarbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	ins- gesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Dresden insgesamt	7 778	3 733	328	381	468	1 123	14,4	2,4	2,3	2,5	2,2	2,8
nicht zuordenbar	61	32	2	3	2	6	9,8	x	x	x	x	x
OA Altstadt	588	254	50	24	24	72	12,2	2,0	1,8	1,9	2,1	2,2
01 Innere Altstadt	20	8	.	.	.	3	15,0	2,2	2,1	2,4	2,1	2,4
02 Pirnaische Vorstadt	58	25	3	3	3	6	10,3	1,9	1,8	1,9	1,8	2,4
03 Seevorstadt-Ost	87	42	8	.	4	9	10,3	2,2	2,2	1,6	2,3	3,1
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	98	35	11	7	3	13	13,3	2,8	2,1	3,0	2,8	2,6
05 Friedrichstadt	96	36	5	.	3	12	12,5	2,1	1,8	2,3	2,0	2,7
06 Johannstadt-Nord	123	59	16	.	7	13	10,6	1,8	1,7	1,5	1,9	1,6
07 Johannstadt-Süd	106	49	5	8	4	16	15,1	1,8	1,5	1,5	1,8	2,0
OA Neustadt	619	288	53	20	39	55	8,9	2,0	1,9	1,8	2,0	2,3
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	235	110	23	5	8	10	4,3	1,9	1,8	1,7	1,9	1,8
12 Radeberger Vorstadt	115	53	9	5	11	17	14,8	2,1	2,0	2,6	2,1	2,0
13 Innere Neustadt	73	38	11	4	11	11	15,1	1,8	1,9	1,2	1,7	2,7
14 Leipziger Vorstadt	167	72	9	5	8	13	7,8	2,1	1,9	2,0	2,0	2,3
15 Albertstadt	29	15	.	.	.	4	13,8	2,0	2,4	2,2	1,7	3,6
OA Pieschen	950	438	42	26	55	105	11,1	2,9	2,7	3,2	2,8	3,1
21 Pieschen-Süd	221	100	13	4	10	17	7,7	2,9	2,7	3,6	2,8	2,7
22 Mickten	242	109	10	9	7	34	14,0	3,1	2,9	3,1	3,0	3,8
23 Kaditz	119	58	.	5	9	10	8,4	3,3	3,3	3,8	3,0	4,4
24 Trachau	179	87	.	6	20	30	16,8	2,9	2,8	3,6	2,8	2,8
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	189	84	15	.	9	14	7,4	2,4	2,2	2,5	2,5	2,1
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	490	268	9	29	43	95	19,4	2,6	2,9	3,2	2,4	3,0
31 Klotzsche *	198	109	5	9	19	27	13,6	2,3	2,6	2,8	2,1	2,7
32 Hellerau/Wilschdorf	116	69	.	9	6	28	24,1	3,0	3,6	3,0	2,6	4,2
35 Weixdorf	115	57	.	7	12	21	18,3	3,0	3,0	4,8	2,7	2,6
36 Langebrück/Schönborn	61	33	.	4	6	19	31,1	2,5	2,7	2,4	2,3	3,0

Arbeitslose (Rechtskreis SGB III) nach Stadtteilen 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Lang- zeitarbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	ins- gesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	487	259	13	21	36	75	15,4	2,5	2,7	3,0	2,3	3,1
41 Loschwitz/Wachwitz	70	46	3	4	8	7	10,0	2,2	2,8	1,8	2,2	2,3
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	140	76	6	6	8	25	17,9	2,3	2,5	3,7	1,9	2,8
43 Hosterwitz/Pillnitz	54	29	.	.	.	9	16,7	2,7	3,0	2,1	2,9	2,6
45 Weißig	90	42	.	.	6	12	13,3	2,6	2,4	3,6	2,1	3,2
46 Gönnsdorf/Pappritz	58	32	.	.	7	10	17,2	2,4	2,7	1,7	2,3	3,1
47 Schönfeld/Schullwitz	75	34	.	6	6	12	16,0	3,6	3,3	4,3	2,9	5,3
OA Blasewitz	1 165	581	41	45	71	172	14,8	2,3	2,3	2,7	2,2	2,7
51 Blasewitz	116	63	6	3	11	15	12,9	1,9	2,0	2,4	1,7	2,5
52 Striesen-Ost	187	93	4	7	13	17	9,1	2,1	2,0	2,8	2,0	2,0
53 Striesen-Süd	141	72	11	5	5	30	21,3	2,3	2,3	1,7	2,2	3,5
54 Striesen-West	123	57	8	8	10	15	12,2	1,8	1,6	1,9	1,5	2,9
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	192	85	4	8	12	27	14,1	3,1	2,6	4,1	2,8	3,3
56 Dobritz/Seidnitz	230	125	5	7	12	39	17,0	2,8	3,0	3,3	2,6	2,9
57 Gruna	176	86	3	7	8	29	16,5	2,4	2,3	2,7	2,5	2,1
OA Leuben	615	310	7	36	39	110	17,9	2,7	2,7	3,0	2,4	3,4
61 Leuben	198	88	5	12	12	39	19,7	3,0	2,6	3,2	2,8	3,6
62 Laubegast	160	86	.	9	14	22	13,8	2,2	2,3	3,0	2,0	2,4
63 Kleinzschachwitz	127	64	.	7	7	21	16,5	2,4	2,5	2,6	2,3	3,0
64 Großschachwitz	130	72	.	8	6	28	21,5	3,3	3,7	3,1	2,6	5,1
OA Prohlis	912	447	35	48	54	168	18,4	2,6	2,6	2,7	2,4	2,9
71 Prohlis-Nord	104	44	8	5	7	12	11,5	2,9	2,5	2,3	2,8	3,3
72 Prohlis-Süd	150	69	4	13	5	34	22,7	3,0	2,8	3,3	2,9	3,0
73 Niedersedlitz	106	57	.	4	6	16	15,1	2,8	3,0	3,1	2,7	2,7
74 Lockwitz	95	44	3	6	3	12	12,6	2,3	2,1	3,0	1,8	3,3
75 Leubnitz-Neuostra	199	99	6	6	13	42	21,1	2,3	2,3	2,3	2,2	2,5
76 Strehlen	160	80	10	7	14	36	22,5	2,3	2,4	1,9	2,2	3,5
77 Reick	98	54	3	7	6	16	16,3	3,0	3,3	4,6	2,8	2,6

Arbeitslose (Rechtskreis SGB III) nach Stadtteilen 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose						Anteil Lang- zeitarbeitslose in Prozent	Arbeitslosenanteile nach Geschlecht und in Altersgruppen ²⁾ in Prozent				
	ins- gesamt	darunter						18-64	darunter Frauen	18-24	25-54	55-64
		Frauen	Aus- länder	Schwer- behinderte	Teilzeit	Langzeit- arbeitslose ¹⁾						
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Plauen	586	287	36	39	42	89	15,2	1,7	1,8	1,4	1,6	2,5
81 Südvorstadt-West	114	58	14	6	9	18	15,8	1,5	1,7	1,1	1,6	2,5
82 Südvorstadt-Ost	44	16	6	.	.	5	11,4	0,8	0,7	0,6	1,1	0,5
83 Räcknitz/Zscherntitz	126	63	7	14	10	23	18,3	2,2	2,2	1,9	2,0	2,7
84 Kleinpestitz/Mockritz	117	58	3	11	9	23	19,7	2,4	2,4	2,6	2,1	2,7
85 Coschütz/Gittersee	76	36	.	4	4	8	10,5	2,1	2,0	2,9	1,7	3,1
86 Plauen	109	56	5	.	8	12	11,0	1,6	1,7	1,4	1,4	2,5
OS Cotta/westliche Ortschaften	1 305	569	40	90	63	176	13,5	2,4	2,1	2,8	2,2	2,6
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	118	53	.	12	12	24	20,3	2,6	2,4	4,3	2,1	3,2
91 Cotta	168	75	2	13	5	19	11,3	2,4	2,1	3,4	2,1	2,4
92 Löbtau-Nord	130	43	8	9	5	5	3,8	2,3	1,5	2,1	2,4	1,9
93 Löbtau-Süd	142	70	7	11	5	7	4,9	1,9	1,9	1,5	2,1	1,6
94 Naußlitz	151	68	3	8	13	20	13,2	2,6	2,4	4,3	2,0	3,0
95 Gorbitz-Süd	137	47	7	9	4	20	14,6	2,4	1,8	2,8	2,2	2,7
96 Gorbitz-Ost	109	46	4	9	3	25	22,9	2,7	2,3	2,8	2,9	2,2
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	137	58	7	12	3	27	19,7	3,1	2,7	3,5	2,7	3,8
98 Briesnitz	152	85	.	6	9	20	13,2	2,2	2,5	2,9	2,0	2,5
99 Altfranken/Gompitz	61	24	.	.	4	9	14,8	2,1	1,7	3,0	1,7	2,8

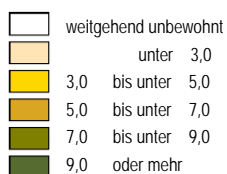
Anmerkungen: ¹⁾ 1 Jahr und länger arbeitslos

²⁾bezogen auf Einwohner der gleichen Personengruppe

Quellen: Bundesagentur für Arbeit; Kommunale Statistikstelle

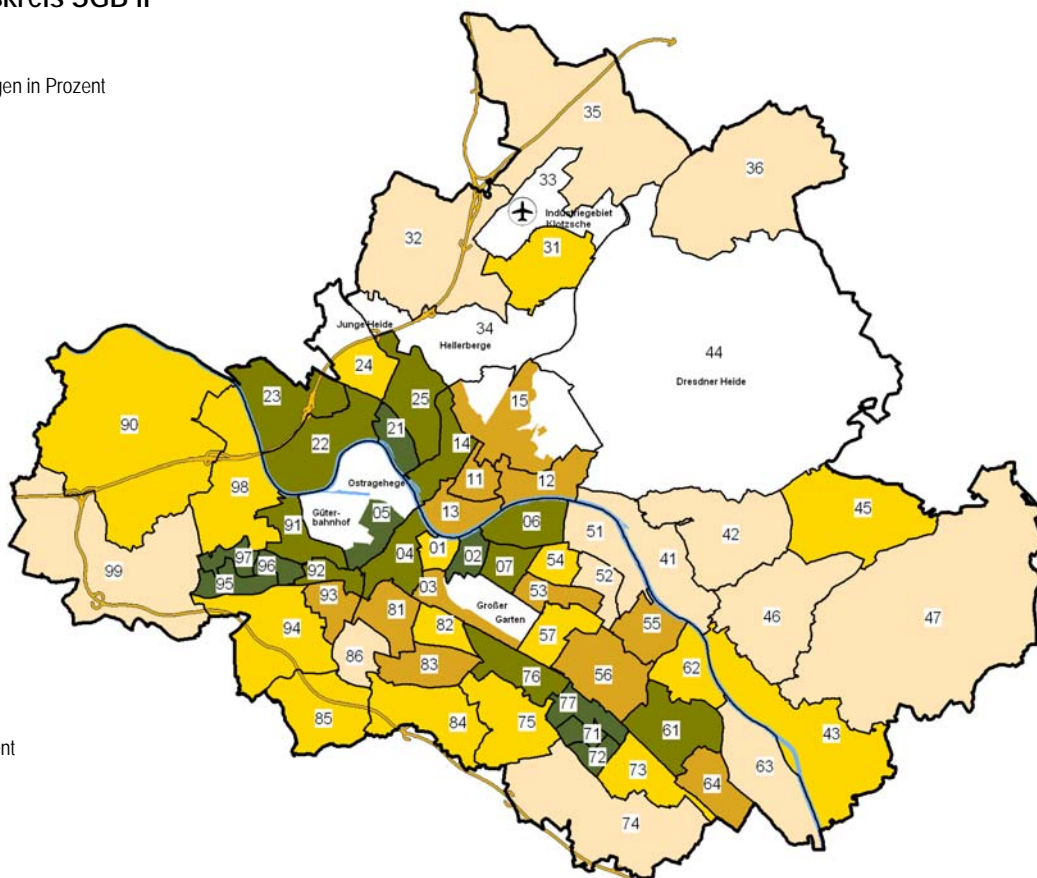
Arbeitslose Rechtskreis SGB II

Anteil an den 18- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 1,4 (Stadtteil 46)

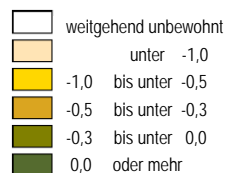
Maximum: 13,3 (Stadtteil 72)



Dresden insgesamt: 6,0 Prozent

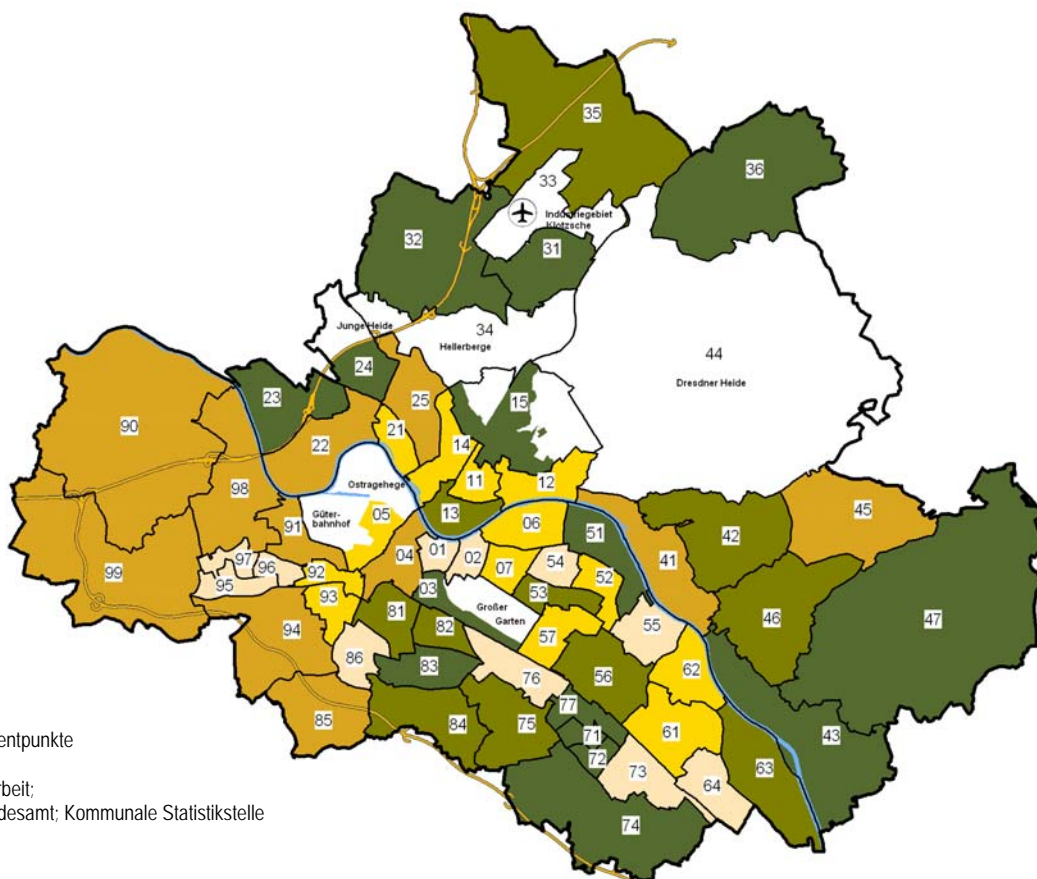
Änderung zu 2007

in Prozentpunkten



Minimum: -1,3 (Stadtteil 73)

Maximum: 0,3 (Stadtteil 43)

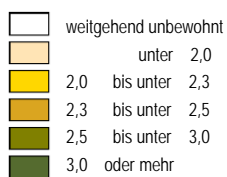


Dresden insgesamt: -0,4 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Einwohner- und Standesamt; Kommunale Statistikstelle

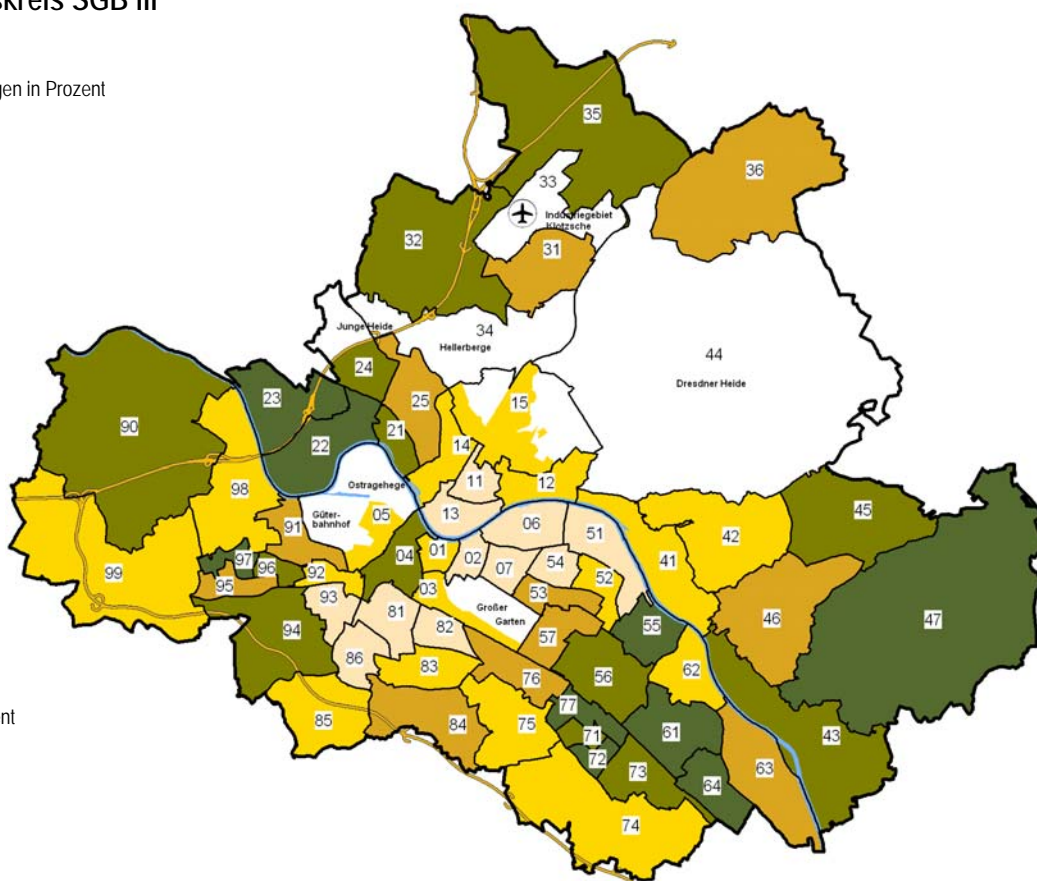
Arbeitslose Rechtskreis SGB III

Anteil an den 18- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 0,8 (Stadtteil 82)

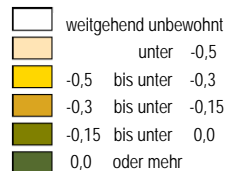
Maximum: 3,6 (Stadtteil 47)



Dresden insgesamt: 2,4 Prozent

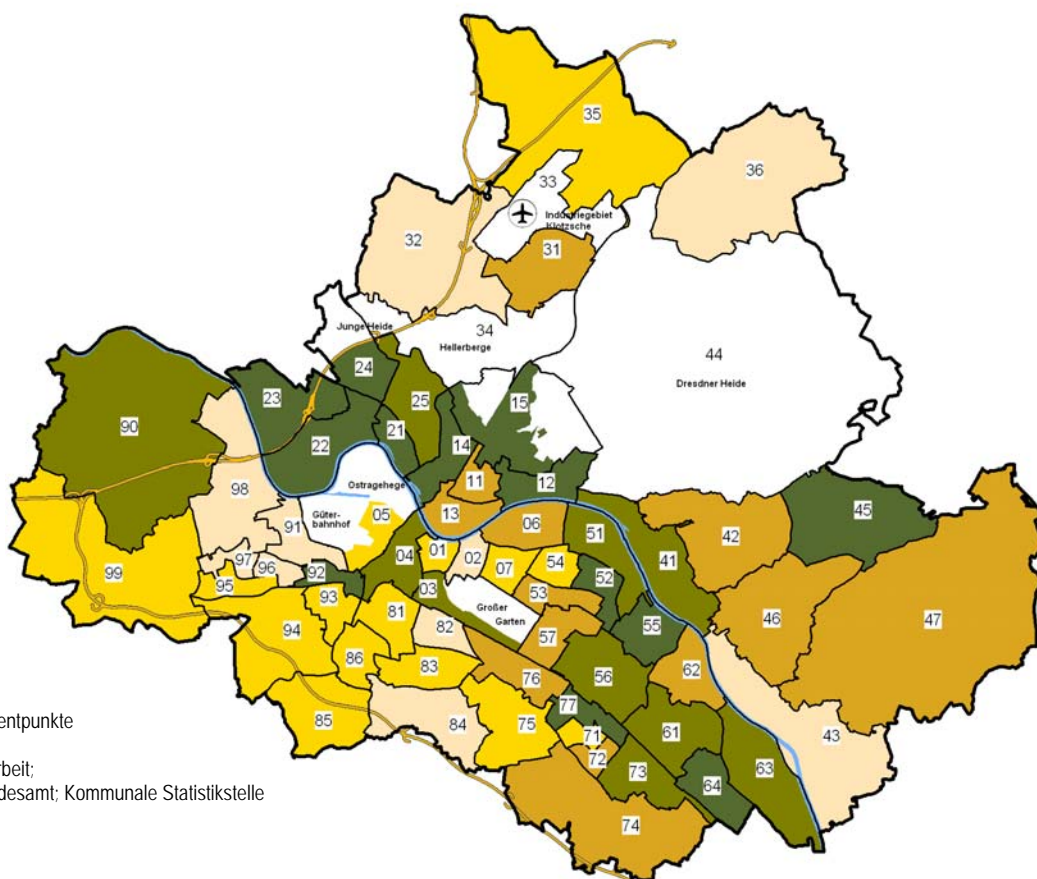
Änderung zu 2007

in Prozentpunkten



Minimum: -1,3 (Stadtteil 96)

Maximum: 0,7 (Stadtteil 23)



Dresden insgesamt: -0,2 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Einwohner- und Ständesamt; Kommunale Statistikstelle

■ Arbeitslose nach Stadtteilen 2003 bis 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Dresden insgesamt	34 095	35 344	35 947	32 995	29 502	27 569	15 573	16 241	16 786	15 700	13 700	12 608	14 295	14 318	14 393	13 495	11 664	9 770
nicht zuordenbar	153	272	170	199	92	124	61	126	69	83	42	67	61	103	59	60	37	16
OA Altstadt	3 243	3 355	3 536	3 344	3 196	3 023	1 488	1 565	1 686	1 573	1 448	1 334	1 346	1 402	1 447	1 394	1 335	1 146
01 Innere Altstadt	78	90	81	67	65	62	39	39	41	29	32	29	40	40	32	29	28	21
02 Pirnaische Vorstadt	382	373	384	418	433	382	153	153	166	172	164	141	171	173	146	153	162	161
03 Seevorstadt-Ost	334	339	355	335	307	332	141	135	148	147	132	147	126	126	135	146	124	118
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	410	410	435	408	371	360	188	200	208	198	170	160	171	188	184	174	154	137
05 Friedrichstadt	625	682	724	703	698	679	282	287	326	294	289	268	257	288	295	262	264	229
06 Johannstadt-Nord	796	806	856	784	711	652	367	401	415	385	345	310	317	314	333	352	341	247
07 Johannstadt-Süd	618	655	701	629	611	556	318	350	382	348	316	279	264	273	322	278	262	233
OA Neustadt	3 154	3 135	3 328	3 472	2 916	2 789	1 365	1 376	1 443	1 466	1 223	1 198	1 143	1 148	1 183	1 267	1 095	964
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	1 173	1 157	1 284	1 314	1 159	1 080	491	512	568	559	488	475	372	381	417	439	384	356
12 Radeberger Vorstadt	524	504	488	541	421	391	237	231	221	249	196	179	185	190	181	226	161	149
13 Innere Neustadt	373	384	377	419	308	302	160	163	166	182	134	129	142	129	156	172	141	106
14 Leipziger Vorstadt	949	951	1 038	1 057	908	891	413	405	420	414	352	362	382	381	369	371	347	306
15 Albertstadt	135	139	141	141	120	125	64	65	68	62	53	53	62	67	60	59	62	47
OA Pieschen	3 727	4 033	4 348	4 083	3 534	3 569	1 670	1 783	1 956	1 912	1 594	1 602	1 563	1 529	1 708	1 713	1 456	1 296
21 Pieschen-Süd	977	1 063	1 260	1 151	991	1 009	446	469	575	535	439	448	411	395	486	507	400	370
22 Mickten	893	943	1 011	975	856	843	396	428	453	465	392	376	365	351	399	409	357	329
23 Kaditz	403	426	454	392	347	380	177	183	199	199	163	185	174	163	180	172	156	126
24 Trachau	541	567	562	537	441	471	251	262	256	264	208	212	233	223	220	210	187	160
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	913	1 034	1 061	1 028	899	866	400	441	473	449	392	381	380	397	423	415	356	311
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	1 474	1 509	1 482	1 384	1 116	1 055	721	758	744	737	590	540	594	618	603	566	453	369
31 Klotzsche *	717	713	717	644	553	553	349	369	374	348	305	297	303	302	288	260	220	191
32 Hellerau/Wilschdorf	275	296	314	290	231	203	127	135	153	147	115	102	98	113	118	118	97	67
35 Weixdorf	298	305	275	251	212	188	156	147	136	134	111	87	116	126	117	94	84	64
36 Langebrück/Schönborn	184	195	176	199	120	111	89	107	81	108	59	54	77	77	80	94	52	47

Arbeitslose nach Stadtteilen 2003 bis 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	1 400	1 486	1 481	1 344	1 070	1 004	670	712	731	706	533	487	517	532	557	506	420	308
41 Loschwitz/Wachwitz	155	175	191	159	137	124	80	93	90	85	73	65	52	56	65	54	52	32
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	407	432	432	404	321	299	203	218	238	210	172	150	159	150	169	151	122	97
43 Hosterwitz/Pillnitz	153	171	172	141	125	118	75	85	88	78	63	58	56	61	56	62	45	35
45 Weißig	325	352	334	258	255	240	156	175	149	137	107	106	120	136	149	107	114	86
46 Gönnsdorf/Pappritz	181	166	167	221	101	93	76	62	83	108	54	49	61	64	61	84	37	24
47 Schönfeld/Schullwitz	179	190	185	161	131	130	80	79	83	88	64	59	69	65	57	48	50	34
OA Blasewitz	4 551	4 645	4 385	3 866	3 635	3 351	2 217	2 251	2 180	1 984	1 835	1 666	1 865	1 821	1 818	1 596	1 326	1 138
51 Blasewitz	397	392	372	306	270	274	192	198	188	161	133	135	149	140	143	127	90	92
52 Striesen-Ost	611	601	594	504	448	411	291	269	269	251	220	186	208	183	216	185	141	101
53 Striesen-Süd	539	569	552	495	473	454	272	262	278	261	230	240	224	225	212	215	189	180
54 Striesen-West	544	522	507	452	438	340	252	248	258	238	236	172	223	204	196	175	155	104
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	804	806	775	692	677	610	409	425	408	362	372	301	331	348	338	300	250	220
56 Dobritz/Seidnitz	976	1 059	964	858	758	751	464	505	468	419	364	373	437	462	447	374	300	256
57 Gruna	680	696	621	559	571	511	337	344	311	292	280	259	293	259	266	220	201	185
OA Leuben	2 376	2 433	2 468	2 164	1 989	1 799	1 157	1 202	1 244	1 124	1 022	932	1 033	998	1 030	907	778	632
61 Leuben	902	938	937	855	846	767	454	483	491	454	421	400	429	426	413	368	330	288
62 Laubegast	642	638	662	582	515	448	314	301	325	302	273	239	253	242	269	235	210	151
63 Kleinzschachwitz	341	337	369	289	236	224	156	171	190	150	125	110	141	126	138	127	86	61
64 Großschachwitz	491	520	500	438	392	360	233	247	238	218	203	183	210	204	210	177	152	132
OA Prohlis	4 668	4 807	4 707	4 213	3 746	3 517	2 072	2 150	2 110	1 992	1 700	1 555	2 103	2 145	1 991	1 727	1 370	1 170
71 Prohlis-Nord	631	595	627	579	557	543	268	274	276	252	228	218	301	287	275	248	213	184
72 Prohlis-Süd	896	969	976	895	822	810	364	397	406	410	346	357	426	453	438	379	313	272
73 Niedersedlitz	589	592	510	401	303	241	267	267	233	197	156	110	263	261	222	166	102	78
74 Lockwitz	281	308	276	247	210	204	135	150	140	130	106	94	99	102	110	91	84	65
75 Leubnitz-Neuostra	839	877	858	782	648	587	375	400	391	395	322	257	352	351	334	309	252	181
76 Strehlen	1 030	1 055	1 037	923	835	739	468	474	446	400	363	326	480	491	435	358	276	248
77 Reick	402	411	423	386	371	393	195	188	218	208	179	193	182	200	177	176	130	142

Arbeitslose nach Stadtteilen 2003 bis 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Plauen	2 563	2 679	2 838	2 574	2 270	2 009	1 184	1 217	1 356	1 209	1 043	911	1 076	1 023	1 100	1 067	946	770
81 Südvorstadt-West	593	603	636	572	516	483	274	296	326	276	236	239	278	245	255	240	206	180
82 Südvorstadt-Ost	246	274	296	299	274	232	119	113	133	125	127	96	103	96	96	103	109	87
83 Räcknitz/Zscherntitz	553	590	622	563	471	451	244	248	276	264	213	206	235	219	266	261	224	182
84 Kleinpestitz/Mockritz	449	456	491	413	358	317	212	211	234	192	174	139	186	169	205	183	153	138
85 Coschütz/Gittersee	272	302	321	259	242	216	117	133	140	108	103	87	101	121	118	106	94	73
86 Plauen	450	454	472	468	409	310	218	216	247	244	190	144	173	173	160	174	160	110
OA Cotta/westliche Ortschaften	6 786	6 990	7 204	6 352	5 938	5 329	2 968	3 101	3 267	2 914	2 670	2 316	2 994	2 999	2 897	2 692	2 448	1 961
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	389	438	427	262	288	267	204	209	212	138	143	116	165	156	155	115	121	104
91 Cotta	857	911	953	920	817	760	388	434	463	434	392	341	346	358	376	373	299	277
92 Löbtau-Nord	740	723	793	739	657	629	306	327	355	318	257	262	325	317	291	285	245	220
93 Löbtau-Süd	884	875	901	794	710	637	394	383	394	366	317	288	356	373	354	310	262	196
94 Naußlitz	542	543	615	532	491	445	250	239	278	241	220	184	213	219	241	220	195	155
95 Gorbitz-Süd	1 073	1 118	1 127	1 016	982	884	386	410	442	400	378	324	533	543	491	475	453	339
96 Gorbitz-Ost	669	671	719	646	631	536	296	313	322	302	298	243	322	321	306	291	288	226
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	884	913	925	749	764	667	399	412	436	357	362	325	438	427	400	335	345	273
98 Briesnitz	570	614	577	556	473	399	260	277	278	282	240	187	233	219	221	224	186	140
99 Altfranken/Gompitz	178	184	167	138	125	105	85	97	87	76	63	46	63	66	62	64	54	31

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Arbeitslose nach Stadtteilen 2003 bis 2008 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Dresden insgesamt	10,8	11,2	11,3	10,2	9,0	8,4	10,0	10,4	10,7	9,8	8,5	7,8	4,5	4,5	4,5	4,2	3,6	3,0
OA Altstadt	12,2	12,9	13,3	12,3	11,4	10,5	11,1	12,0	12,7	11,7	10,5	9,5	5,1	5,4	5,4	5,1	4,8	4,0
01 Innere Altstadt	11,6	13,6	10,8	9,3	8,2	6,8	12,0	12,0	11,6	8,5	8,7	7,5	0,0	6,0	4,3	4,0	3,5	2,3
02 Pirnaische Vorstadt	15,5	14,9	14,8	15,7	14,2	12,6	12,4	12,5	13,1	13,4	11,5	10,0	6,9	6,9	5,6	5,7	5,3	5,3
03 Seevorstadt-Ost	9,8	10,3	10,5	9,6	8,2	8,3	8,5	8,4	9,0	8,9	7,4	7,8	3,7	3,8	4,0	4,2	3,3	3,0
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	12,1	12,4	13,3	12,3	10,9	10,4	10,8	12,0	13,0	12,4	10,4	9,6	5,0	5,7	5,6	5,3	4,5	4,0
05 Friedrichstadt	17,4	19,2	19,1	17,1	16,3	15,2	17,6	17,8	19,2	16,0	15,1	13,4	7,1	8,1	7,8	6,4	6,2	5,1
06 Johannstadt-Nord	11,8	12,0	12,7	11,3	10,2	9,5	10,7	11,9	12,2	11,0	9,9	8,9	4,7	4,7	5,0	5,1	4,9	3,6
07 Johannstadt-Süd	9,9	10,9	11,4	10,5	10,3	9,3	9,5	10,9	11,6	10,7	9,9	8,7	4,2	4,6	5,3	4,6	4,4	3,9
OA Neustadt	11,7	11,5	11,7	11,4	9,4	8,8	10,8	10,7	10,7	10,2	8,3	8,0	4,2	4,2	4,1	4,2	3,5	3,0
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	11,5	11,1	11,6	10,9	9,4	8,6	10,4	10,5	10,9	9,8	8,3	8,0	3,7	3,7	3,8	3,6	3,1	2,8
12 Radeberger Vorstadt	10,4	10,1	9,5	10,2	7,9	7,2	9,7	9,5	8,9	9,6	7,5	6,8	3,7	3,8	3,5	4,3	3,0	2,7
13 Innere Neustadt	9,7	10,1	9,6	10,4	7,6	7,3	8,7	8,9	8,7	9,3	6,8	6,4	3,7	3,4	4,0	4,3	3,5	2,6
14 Leipziger Vorstadt	14,3	14,0	14,7	13,9	11,5	10,9	13,3	12,8	12,7	11,5	9,5	9,6	5,8	5,6	5,2	4,9	4,4	3,8
15 Albertstadt	10,5	10,6	10,8	10,1	8,4	8,7	11,5	11,4	12,1	10,5	8,9	8,5	4,8	5,1	4,6	4,2	4,3	3,3
OA Pieschen	12,6	13,4	14,3	13,0	11,0	10,9	11,5	12,0	13,1	12,4	10,1	9,9	5,3	5,1	5,6	5,4	4,5	3,9
21 Pieschen-Süd	16,1	16,7	18,9	16,4	13,7	13,4	15,4	15,5	18,0	15,8	12,6	12,3	6,8	6,2	7,3	7,2	5,5	4,9
22 Mickten	12,6	13,2	14,1	13,4	11,3	10,8	11,3	12,1	12,8	13,0	10,5	9,9	5,2	4,9	5,6	5,6	4,7	4,2
23 Kaditz	12,2	12,5	13,7	11,2	9,8	10,6	10,8	10,8	12,2	11,6	9,5	10,5	5,3	4,8	5,4	4,9	4,4	3,5
24 Trachau	9,0	9,3	9,2	8,7	7,1	7,6	8,2	8,5	8,4	8,4	6,7	6,8	3,9	3,7	3,6	3,4	3,0	2,6
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	13,1	14,3	14,7	13,8	11,7	11,1	11,9	12,6	13,5	12,5	10,5	10,1	5,4	5,5	5,8	5,6	4,6	4,0
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	7,7	7,8	7,7	7,4	5,9	5,6	7,6	8,0	7,8	7,9	6,3	5,9	3,1	3,2	3,1	3,0	2,4	2,0
31 Klotzsche *	8,4	8,1	8,2	7,5	6,4	6,5	8,4	8,7	8,7	8,2	7,2	7,1	3,5	3,4	3,3	3,0	2,5	2,2
32 Hellerau/Wilschdorf	6,7	7,2	7,8	7,3	5,8	5,2	6,2	6,6	7,6	7,5	6,0	5,3	2,4	2,8	2,9	3,0	2,5	1,7
35 Weixdorf	7,6	7,8	7,0	6,5	5,5	4,9	8,1	7,6	7,1	7,1	5,9	4,6	3,0	3,2	3,0	2,4	2,2	1,7
36 Langebrück/Schönborn	6,9	7,4	6,8	7,7	4,8	4,5	6,7	8,1	6,3	8,5	4,7	4,5	2,9	2,9	3,1	3,7	2,1	1,9

Arbeitslose nach Stadtteilen 2003 bis 2008 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	7,1	7,5	7,5	6,1	5,5	5,2	6,8	7,2	7,4	7,2	5,4	5,0	2,6	2,7	2,8	2,6	2,1	1,6
41 Loschwitz/Wachwitz	4,9	5,5	5,9	5,0	4,3	3,8	5,0	5,8	5,5	5,2	4,5	3,9	1,7	1,8	2,0	1,7	1,6	1,0
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	6,4	6,8	6,8	6,4	5,2	4,9	6,4	6,9	7,5	6,6	5,5	4,9	2,5	2,3	2,7	2,4	2,0	1,6
43 Hosterwitz/Pillnitz	7,4	8,3	8,4	7,1	6,1	6,0	7,3	8,4	8,9	8,0	6,3	6,0	2,7	3,0	2,7	3,1	2,2	1,8
45 Weißig	9,0	9,8	9,3	7,3	7,1	6,8	8,6	9,7	8,3	7,7	5,9	6,0	3,3	3,8	4,2	3,0	3,2	2,4
46 Gönnsdorf/Pappritz	7,4	6,7	6,6	9,0	4,1	3,9	6,2	5,0	6,7	8,9	4,4	4,1	2,5	2,6	2,4	3,4	1,5	1,0
47 Schönfeld/Schullwitz	8,2	8,8	8,6	7,6	6,1	6,2	7,6	7,7	8,0	8,5	6,1	5,7	3,2	3,0	2,7	2,3	2,3	1,6
OA Blasewitz	9,2	9,5	8,9	7,8	7,3	6,7	8,6	8,8	8,6	7,8	7,1	6,5	3,8	3,7	3,7	3,2	2,7	2,3
51 Blasewitz	6,7	6,6	6,1	5,0	4,4	4,5	6,3	6,5	6,1	5,1	4,3	4,4	2,5	2,3	2,4	2,1	1,5	1,5
52 Striesen-Ost	7,2	7,0	6,9	5,7	4,9	4,5	6,7	6,1	6,1	5,5	4,7	4,0	2,4	2,1	2,5	2,1	1,6	1,1
53 Striesen-Süd	9,5	10,0	9,6	8,5	7,9	7,5	9,2	8,9	9,3	8,7	7,5	7,8	4,0	3,9	3,7	3,7	3,2	3,0
54 Striesen-West	7,9	7,7	7,4	6,6	6,4	4,8	6,9	6,9	7,3	6,7	6,6	4,7	3,2	3,0	2,9	2,5	2,2	1,5
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	12,2	12,5	12,2	10,9	10,8	9,8	11,8	12,5	12,3	10,8	11,2	9,2	5,0	5,4	5,3	4,7	4,0	3,5
56 Dobritz/Seidnitz	11,5	12,7	11,9	10,6	9,4	9,2	10,6	11,7	11,1	10,1	8,8	8,9	5,1	5,6	5,5	4,6	3,7	3,1
57 Gruna	9,1	9,6	8,6	7,6	7,7	7,0	8,7	9,1	8,3	7,7	7,3	6,9	3,9	3,6	3,7	3,0	2,7	2,5
OA Leuben	10,1	10,4	10,5	9,3	8,6	7,8	9,7	10,1	10,4	9,5	8,7	8,0	4,4	4,3	4,4	3,9	3,4	2,8
61 Leuben	12,7	13,5	13,8	12,8	12,8	11,7	12,3	13,3	13,8	13,1	12,3	11,8	6,0	6,1	6,1	5,5	5,0	4,4
62 Laubegast	9,1	9,0	9,0	7,8	7,0	6,1	8,7	8,3	8,7	8,0	7,3	6,5	3,6	3,4	3,6	3,2	2,8	2,1
63 Kleinzschachwitz	6,4	6,3	6,9	5,5	4,5	4,3	5,9	6,4	7,1	5,7	4,8	4,2	2,6	2,3	2,6	2,4	1,7	1,2
64 Großschachwitz	12,1	13,0	12,5	11,0	9,9	9,2	11,8	12,6	12,2	11,1	10,3	9,4	5,2	5,1	5,2	4,4	3,9	3,4
OA Prohlis	12,9	13,5	13,3	11,8	10,5	9,9	11,6	12,3	12,1	11,4	9,7	8,9	5,8	6,0	5,6	4,8	3,9	3,3
71 Prohlis-Nord	16,6	16,4	17,6	16,1	15,3	15,0	14,6	15,6	16,1	14,7	13,1	12,5	7,9	7,9	7,7	6,9	5,9	5,1
72 Prohlis-Süd	18,0	19,7	19,9	18,0	16,3	16,3	15,2	16,6	17,0	16,8	13,9	14,5	8,6	9,2	9,0	7,6	6,2	5,5
73 Niedersedlitz	12,1	12,4	11,4	9,5	7,7	6,3	11,1	11,3	10,6	9,5	8,0	5,9	5,4	5,4	5,0	3,9	2,6	2,1
74 Lockwitz	7,2	7,8	6,7	5,9	5,1	4,9	7,1	7,6	6,9	6,3	5,1	4,6	2,6	2,6	2,7	2,2	2,0	1,6
75 Leubnitz-Neuostra	9,3	9,9	9,7	8,9	7,3	6,7	8,4	9,1	8,8	9,1	7,2	5,9	3,9	4,0	3,8	3,5	2,8	2,1
76 Strehlen	15,1	15,8	15,3	13,5	12,2	10,8	13,9	14,6	13,5	12,0	10,8	9,7	7,0	7,4	6,4	5,2	4,0	3,6
77 Reick	13,9	14,7	15,2	12,6	12,0	12,2	13,3	13,5	15,5	13,4	11,5	11,9	6,3	7,2	6,4	5,8	4,2	4,4

Arbeitslose nach Stadtteilen 2003 bis 2008 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

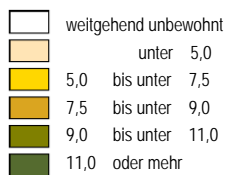
Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Plauen	8,0	8,3	8,6	7,6	6,7	5,9	7,5	7,7	8,5	7,4	6,4	5,6	3,3	3,2	3,3	3,2	2,8	2,3
81 Südvorstadt-West	9,3	9,5	9,6	8,2	7,1	6,6	8,8	9,5	10,1	8,3	6,9	7,0	4,4	3,9	3,8	3,4	2,8	2,4
82 Südvorstadt-Ost	5,4	5,8	5,8	5,7	5,1	4,4	5,6	5,2	5,8	5,2	5,2	4,1	2,3	2,0	1,9	2,0	2,0	1,7
83 Räcknitz/Zschernitz	9,1	10,0	10,4	9,5	7,9	7,8	8,0	8,4	9,4	9,1	7,3	7,3	3,9	3,7	4,5	4,4	3,8	3,1
84 Kleinpestitz/Mockritz	8,4	8,7	9,4	8,1	7,1	6,4	8,0	8,1	9,1	7,6	7,1	5,7	3,5	3,2	3,9	3,6	3,0	2,8
85 Coschütz/Gittersee	7,7	8,5	9,0	7,2	6,8	6,0	6,8	7,7	8,2	6,2	5,9	5,0	2,9	3,4	3,3	3,0	2,6	2,0
86 Plauen	7,2	7,1	7,2	6,9	5,9	4,4	6,9	6,8	7,6	7,3	5,7	4,3	2,8	2,7	2,4	2,6	2,3	1,6
OA Cotta/westliche Ortschaften	13,1	13,5	13,6	11,8	10,9	9,7	11,8	12,3	12,8	11,2	10,1	8,7	5,8	5,8	5,5	5,0	4,5	3,6
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	8,5	9,6	9,3	5,7	6,3	5,9	9,0	9,3	9,4	6,1	6,4	5,2	3,6	3,4	3,4	2,5	2,7	2,3
91 Cotta	13,5	14,0	14,1	13,5	11,6	10,7	12,3	13,5	13,8	12,8	11,1	9,7	5,4	5,5	5,6	5,5	4,2	3,9
92 Löbtau-Nord	16,1	15,5	15,9	13,6	11,8	10,9	13,7	14,3	14,5	12,0	9,5	9,4	7,1	6,8	5,8	5,2	4,4	3,8
93 Löbtau-Süd	14,4	14,1	13,7	11,2	9,8	8,5	13,0	12,7	12,4	10,8	8,9	7,9	5,8	6,0	5,4	4,4	3,6	2,6
94 Naußlitz	9,5	9,3	10,4	9,1	8,3	7,6	8,9	8,4	9,7	8,5	7,7	6,4	3,7	3,7	4,1	3,7	3,3	2,6
95 Gorbitz-Süd	18,6	19,4	20,1	18,0	17,2	15,6	14,9	15,7	17,6	15,4	14,4	12,5	9,2	9,4	8,8	8,4	7,9	6,0
96 Gorbitz-Ost	16,4	16,7	17,9	16,0	15,5	13,1	14,8	15,8	16,4	15,3	15,0	12,2	7,9	8,0	7,6	7,2	7,1	5,5
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	18,8	19,2	19,1	15,5	16,6	14,9	17,9	18,4	19,4	15,9	16,6	15,4	9,3	9,0	8,3	6,9	7,5	6,1
98 Briesnitz	8,5	9,2	8,5	8,2	6,9	5,8	7,9	8,4	8,4	8,4	7,1	5,5	3,5	3,3	3,3	3,3	2,7	2,0
99 Altfranken/Gompitz	6,1	6,2	5,7	4,8	4,3	3,6	5,8	6,7	6,0	5,4	4,5	3,3	2,1	2,2	2,1	2,2	1,9	1,1

Anmerkung: ¹⁾ 18- bis 64-Jährige bzw. jeweilige Personengruppe

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

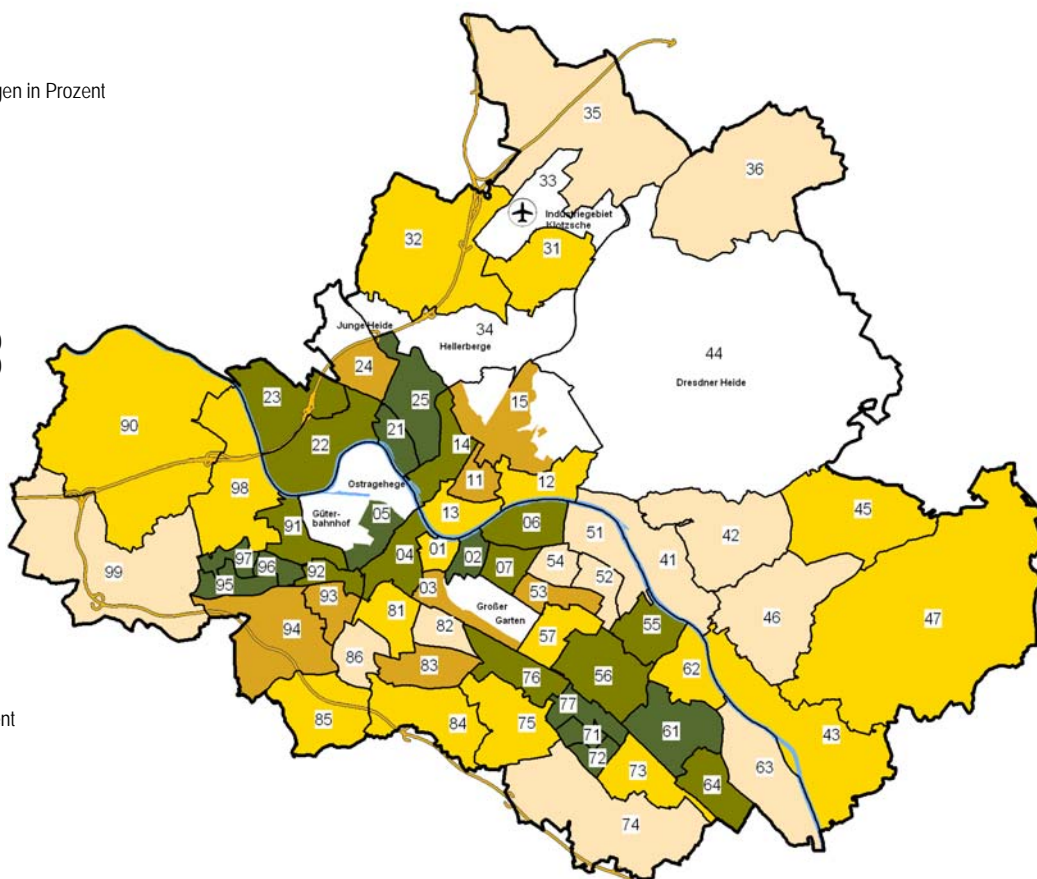
Arbeitslose

Anteil an den 18- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 3,6 (Stadtteil 99)

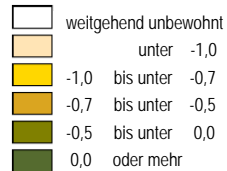
Maximum: 16,3 (Stadtteil 72)



Dresden insgesamt: 8,4 Prozent

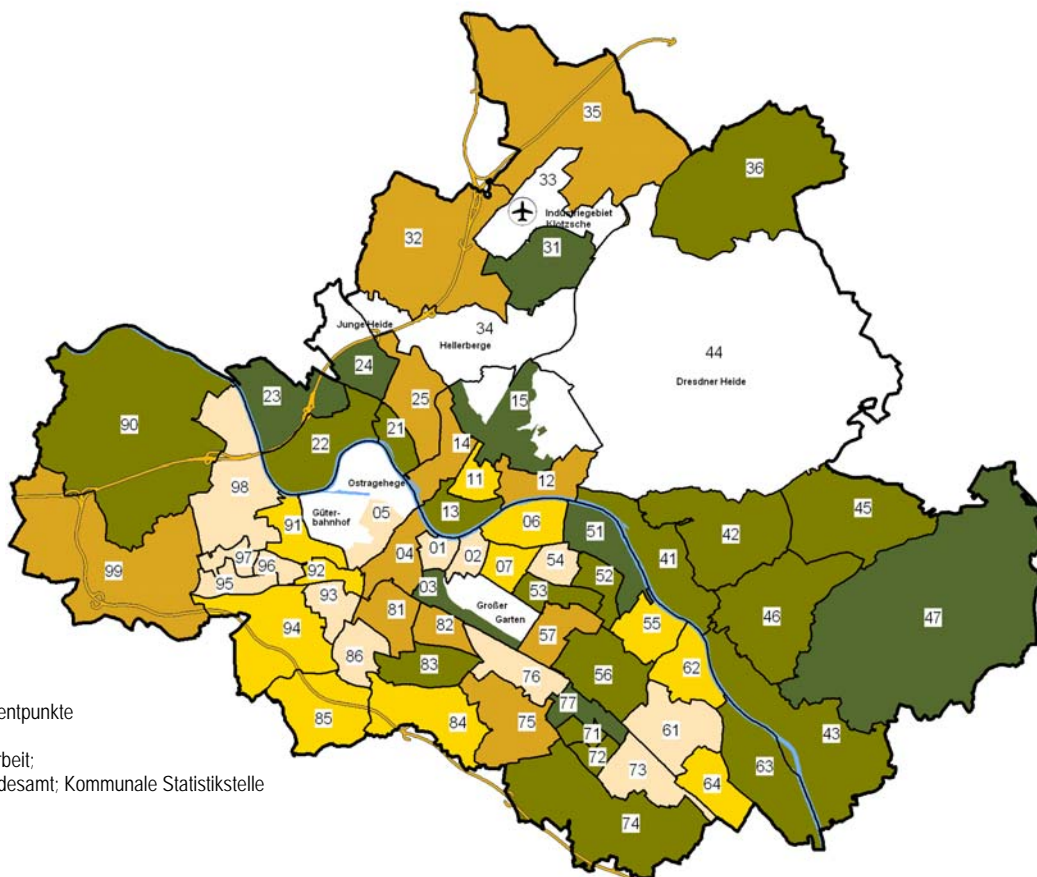
Änderung zu 2007

in Prozentpunkten



Minimum: -2,4 (Stadtteil 96)

Maximum: 0,8 (Stadtteil 23)

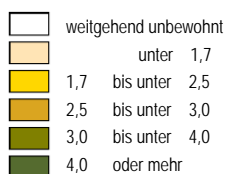


Dresden insgesamt: -0,6 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Einwohner- und Ständesamt; Kommunale Statistikstelle

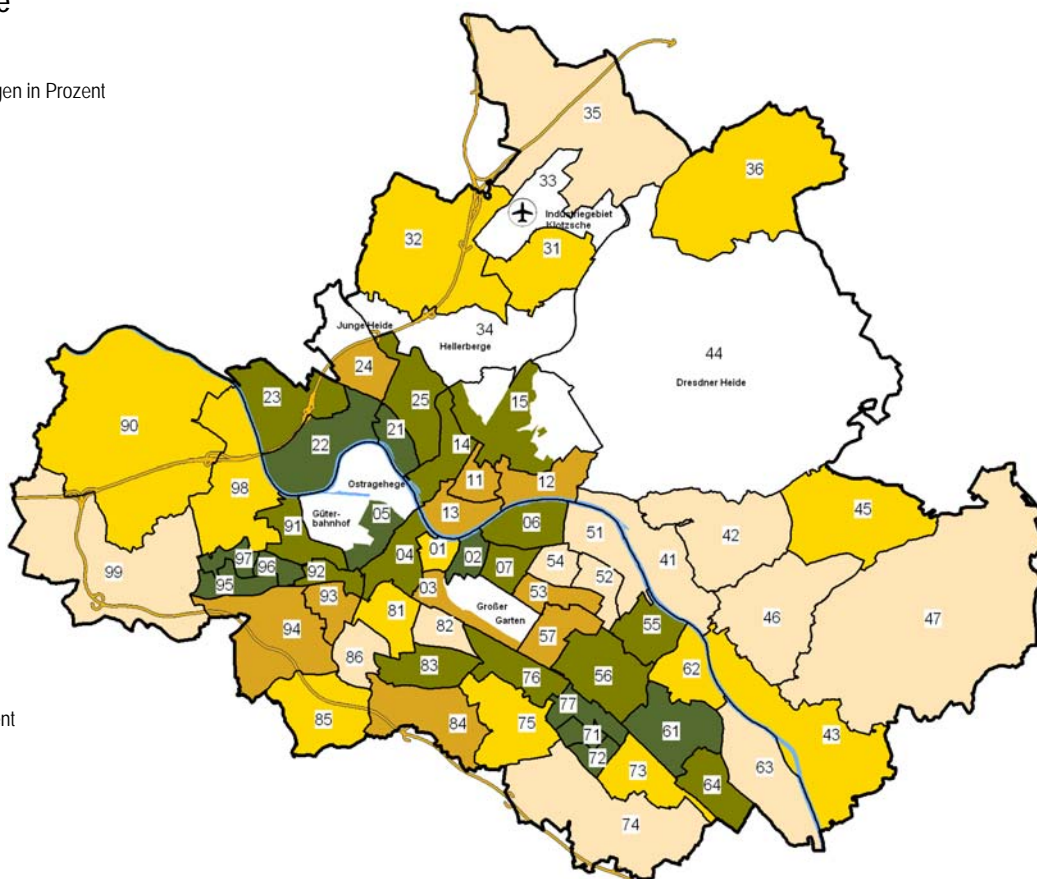
Langzeitarbeitslose

Anteil an den 18- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 1,0 (Stadtteil 41)

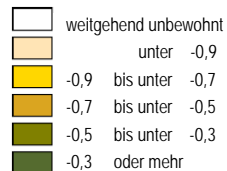
Maximum: 6,1 (Stadtteil 97)



Dresden insgesamt: 3,0 Prozent

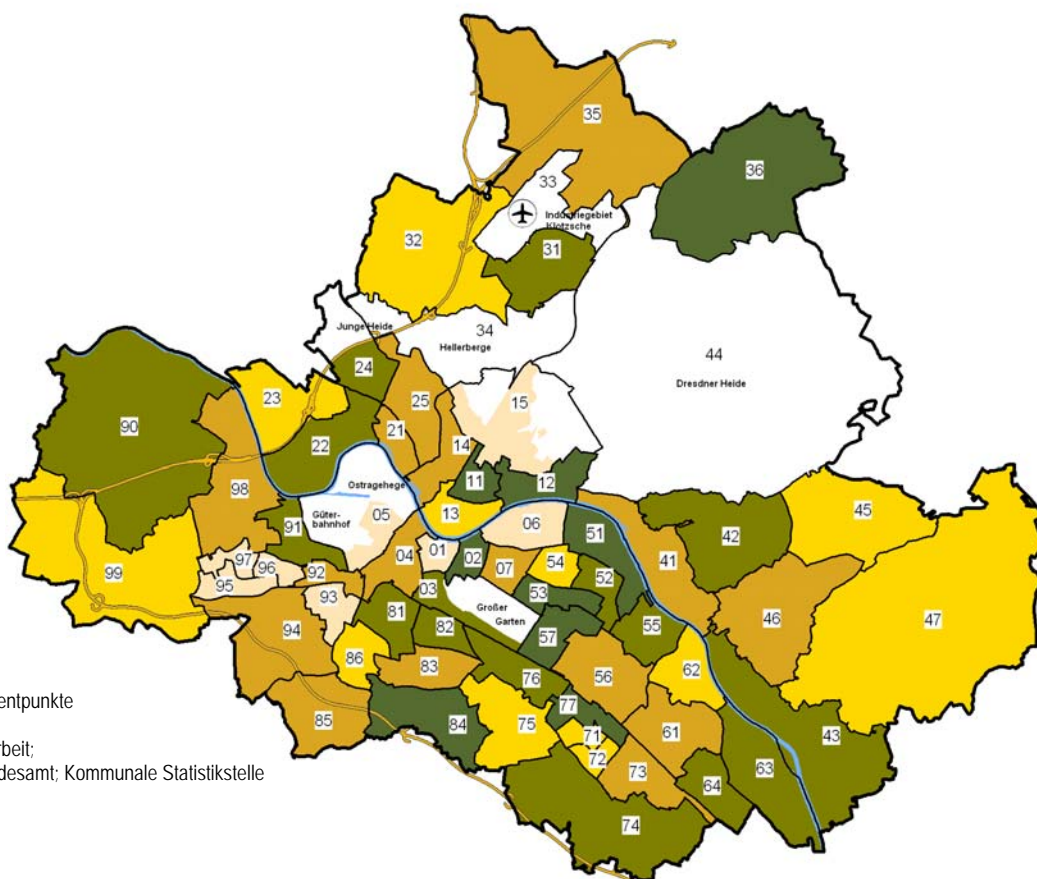
Änderung zu 2007

in Prozentpunkten



Minimum: -2,0 (Stadtteil 95)

Maximum: 0,2 (Stadtteil 77)



Dresden insgesamt: -0,6 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Einwohner- und Standesamt; Kommunale Statistikstelle

■ Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2003 bis 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Dresden insgesamt	4 112	5 141	5 556	4 931	4 142	3 852	26 504	26 323	26 300	24 023	21 970	20 223	3 479	3 880	4 091	4 041	3 390	3 494
nicht zuordenbar	22	53	24	39	19	30	115	198	130	152	68	89	16	21	16	8	5	5
OA Altstadt	374	448	506	454	461	434	2 506	2 498	2 596	2 479	2 353	2 245	363	409	434	411	382	344
01 Innere Altstadt	7	12	11	8	10	13	55	66	58	55	49	43	16	12	12	4	6	6
02 Pirnaische Vorstadt	38	49	66	56	73	61	308	284	270	305	309	278	36	40	48	57	51	43
03 Seevorstadt-Ost	52	48	56	42	34	51	256	262	266	254	232	245	26	29	33	39	41	36
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	47	45	55	70	60	59	313	307	329	289	263	254	50	58	51	49	48	47
05 Friedrichstadt	88	130	146	135	132	127	493	495	517	512	510	499	44	57	61	56	56	53
06 Johannstadt-Nord	83	87	95	76	85	70	624	613	644	607	545	517	89	106	117	101	81	65
07 Johannstadt-Süd	59	77	77	67	67	53	457	471	512	457	445	409	102	107	112	105	99	94
OA Neustadt	426	534	583	535	417	389	2 524	2 420	2 521	2 693	2 324	2 221	204	181	224	244	175	179
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	182	206	249	199	188	156	947	897	970	1 050	925	884	44	54	65	65	46	40
12 Radeberger Vorstadt	58	76	76	70	56	49	422	395	372	416	336	310	44	33	40	55	29	32
13 Innere Neustadt	40	51	48	51	28	35	291	302	288	324	246	224	42	31	41	44	34	43
14 Leipziger Vorstadt	138	180	190	200	134	134	742	713	785	793	722	710	69	58	63	64	52	47
15 Albertstadt	8	21	20	15	11	15	122	113	106	110	95	93	5	5	15	16	14	17
OA Pieschen	471	669	815	651	555	495	2 998	3 058	3 203	3 050	2 697	2 723	258	306	330	382	282	351
21 Pieschen-Süd	135	184	251	181	144	155	792	823	945	904	789	792	50	56	64	66	58	62
22 Mickten	109	162	199	171	137	109	725	708	727	698	639	639	59	73	85	106	80	95
23 Kaditz	61	66	83	63	50	53	304	322	324	292	274	284	38	38	47	37	23	43
24 Trachau	42	84	82	83	69	58	442	415	412	374	319	344	57	68	68	80	53	69
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	124	173	200	153	155	120	735	790	795	782	676	664	54	71	66	93	68	82
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	165	183	192	184	142	138	1 115	1 130	1 080	984	795	742	194	196	210	216	179	175
31 Klotzsche *	99	98	94	81	69	75	530	529	535	472	404	397	88	86	88	91	80	81
32 Hellerau/Wilschdorf	27	38	47	46	24	25	211	215	222	185	162	133	37	43	45	59	45	45
35 Weixdorf	23	23	33	28	35	28	234	244	201	184	142	129	41	38	41	39	35	31
36 Langebrück/Schönborn	16	24	18	29	14	10	140	142	122	143	87	83	28	29	36	27	19	18

Arbeitslose nach Stadtteilen 2003 bis 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	insgesamt						darunter											
							Frauen						Langzeitarbeitslose					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	1 400	1 486	1 481	1 344	1 070	1 004	670	712	731	706	533	487	517	532	557	506	420	308
41 Loschwitz/Wachwitz	155	175	191	159	137	124	80	93	90	85	73	65	52	56	65	54	52	32
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	407	432	432	404	321	299	203	218	238	210	172	150	159	150	169	151	122	97
43 Hosterwitz/Pillnitz	153	171	172	141	125	118	75	85	88	78	63	58	56	61	56	62	45	35
45 Weißig	325	352	334	258	255	240	156	175	149	137	107	106	120	136	149	107	114	86
46 Gönnsdorf/Pappritz	181	166	167	221	101	93	76	62	83	108	54	49	61	64	61	84	37	24
47 Schönfeld/Schullwitz	179	190	185	161	131	130	80	79	83	88	64	59	69	65	57	48	50	34
OA Blasewitz	4 551	4 645	4 385	3 866	3 635	3 351	2 217	2 251	2 180	1 984	1 835	1 666	1 865	1 821	1 818	1 596	1 326	1 138
51 Blasewitz	397	392	372	306	270	274	192	198	188	161	133	135	149	140	143	127	90	92
52 Striesen-Ost	611	601	594	504	448	411	291	269	269	251	220	186	208	183	216	185	141	101
53 Striesen-Süd	539	569	552	495	473	454	272	262	278	261	230	240	224	225	212	215	189	180
54 Striesen-West	544	522	507	452	438	340	252	248	258	238	236	172	223	204	196	175	155	104
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	804	806	775	692	677	610	409	425	408	362	372	301	331	348	338	300	250	220
56 Dobritz/Seidnitz	976	1 059	964	858	758	751	464	505	468	419	364	373	437	462	447	374	300	256
57 Gruna	680	696	621	559	571	511	337	344	311	292	280	259	293	259	266	220	201	185
OA Leuben	2 376	2 433	2 468	2 164	1 989	1 799	1 157	1 202	1 244	1 124	1 022	932	1 033	998	1 030	907	778	632
61 Leuben	902	938	937	855	846	767	454	483	491	454	421	400	429	426	413	368	330	288
62 Laubegast	642	638	662	582	515	448	314	301	325	302	273	239	253	242	269	235	210	151
63 Kleinzschachwitz	341	337	369	289	236	224	156	171	190	150	125	110	141	126	138	127	86	61
64 Großschachwitz	491	520	500	438	392	360	233	247	238	218	203	183	210	204	210	177	152	132
OA Prohlis	4 668	4 807	4 707	4 213	3 746	3 517	2 072	2 150	2 110	1 992	1 700	1 555	2 103	2 145	1 991	1 727	1 370	1 170
71 Prohlis-Nord	631	595	627	579	557	543	268	274	276	252	228	218	301	287	275	248	213	184
72 Prohlis-Süd	896	969	976	895	822	810	364	397	406	410	346	357	426	453	438	379	313	272
73 Niedersedlitz	589	592	510	401	303	241	267	267	233	197	156	110	263	261	222	166	102	78
74 Lockwitz	281	308	276	247	210	204	135	150	140	130	106	94	99	102	110	91	84	65
75 Leubnitz-Neuostra	839	877	858	782	648	587	375	400	391	395	322	257	352	351	334	309	252	181
76 Strehlen	1 030	1 055	1 037	923	835	739	468	474	446	400	363	326	480	491	435	358	276	248
77 Reick	402	411	423	386	371	393	195	188	218	208	179	193	182	200	177	176	130	142

Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2003 bis 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Plauen	279	312	396	357	246	258	1 952	2 006	2 022	1 820	1 671	1 424	332	361	420	397	353	327
81 Südvorstadt-West	65	66	101	80	52	73	467	478	469	437	413	362	61	59	66	55	51	48
82 Südvorstadt-Ost	30	33	46	37	30	30	178	196	213	222	204	183	38	45	37	40	40	19
83 Räcknitz/Zscherntitz	54	64	76	69	49	54	391	416	414	368	319	297	108	110	132	126	103	100
84 Kleinpestitz/Mockritz	51	68	64	58	36	38	344	322	348	273	247	212	54	66	79	82	75	67
85 Coschütz/Gittersee	30	38	48	48	32	30	204	220	217	163	170	143	38	44	56	48	40	43
86 Plauen	49	43	61	65	47	33	368	374	361	357	318	227	33	37	50	46	44	50
OA Cotta/westliche Ortschaften	867	1 132	1 166	1 086	902	846	5 342	5 203	5 296	4 558	4 379	3 835	577	655	742	708	657	648
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	39	70	60	42	32	34	311	322	318	181	212	183	39	46	49	39	44	50
91 Cotta	127	147	154	168	118	104	670	697	709	660	617	590	60	67	90	92	82	66
92 Löbtau-Nord	99	127	137	140	103	109	593	544	594	550	517	485	48	52	62	49	37	35
93 Löbtau-Süd	118	135	139	137	121	97	720	689	691	591	543	493	46	51	71	66	46	47
94 Naußlitz	63	86	86	85	61	71	418	396	470	384	372	304	61	61	59	63	58	70
95 Gorbitz-Süd	126	167	174	158	153	160	850	823	836	747	716	605	97	128	117	111	113	119
96 Gorbitz-Ost	85	111	124	103	97	84	516	481	512	446	439	377	68	79	83	97	95	75
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	117	168	180	147	142	126	705	671	658	521	525	437	62	74	87	81	97	104
98 Briesnitz	71	95	89	88	60	48	423	443	394	386	348	294	76	76	94	82	65	57
99 Altfranken/Gompitz	22	26	23	18	15	13	136	137	114	92	90	67	20	21	30	28	20	25

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2003 bis 2008 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Dresden insgesamt	8,3	10,3	10,5	8,8	7,3	6,8	13,0	12,8	12,7	11,4	10,2	9,3	5,6	6,5	7,0	7,1	6,0	6,3
OA Altstadt	8,2	9,8	9,6	7,5	7,1	6,4	16,5	16,5	16,7	15,6	14,2	13,1	5,3	6,5	7,5	7,7	7,5	7,1
01 Innere Altstadt	5,1	8,2	5,7	4,5	4,7	5,2	13,9	17,0	13,3	12,5	10,4	8,1	11,3	9,3	10,0	3,9	5,4	4,8
02 Pirnaische Vorstadt	9,1	10,4	10,7	8,1	8,4	7,1	22,9	20,0	18,6	20,4	18,2	15,8	5,1	6,6	9,2	11,8	10,8	10,2
03 Seevorstadt-Ost	6,6	6,5	6,4	4,3	3,0	4,2	13,4	13,9	13,8	13,0	11,1	10,9	3,6	4,4	5,6	7,3	8,1	7,0
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	8,0	7,7	9,1	10,2	8,2	8,0	16,6	15,8	16,7	14,5	12,9	12,0	5,4	7,4	7,3	7,8	7,7	7,7
05 Friedrichstadt	10,4	15,0	14,2	10,7	10,1	9,5	21,6	22,1	22,4	21,2	20,3	18,5	9,5	12,9	13,7	12,8	12,4	11,9
06 Johannstadt-Nord	8,5	8,8	8,8	6,0	6,8	5,4	15,4	15,1	15,7	14,4	12,5	11,9	5,2	6,4	7,7	7,1	6,1	5,3
07 Johannstadt-Süd	7,5	9,9	8,6	7,1	6,7	4,9	13,9	14,7	15,4	13,6	13,3	12,1	4,6	5,3	5,9	6,1	6,3	6,3
OA Neustadt	8,2	10,6	10,5	8,9	7,2	6,6	13,2	12,3	12,3	12,3	10,2	9,5	7,7	7,0	8,8	9,8	7,0	7,4
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	8,0	9,3	9,9	7,4	7,4	6,0	12,9	11,6	12,0	11,8	9,9	9,3	8,5	10,8	13,3	13,3	9,2	8,0
12 Radeberger Vorstadt	9,0	11,9	11,8	10,9	8,5	7,0	11,2	10,5	9,6	10,3	8,2	7,5	7,0	5,5	6,5	8,9	4,7	5,3
13 Innere Neustadt	6,8	8,9	7,2	7,5	4,0	4,6	11,5	12,0	11,3	12,0	9,0	8,1	5,9	4,3	5,8	6,7	5,3	7,2
14 Leipziger Vorstadt	9,4	12,8	12,8	11,7	8,0	8,3	16,2	14,9	15,7	15,0	12,9	11,9	11,7	9,7	10,9	10,9	8,7	8,3
15 Albertstadt	3,9	10,3	8,8	5,8	4,5	6,6	13,6	12,0	11,5	11,1	9,2	8,9	2,7	3,0	9,8	11,1	9,1	10,1
OA Pieschen	9,7	13,5	16,5	12,5	10,6	9,4	15,0	14,7	15,1	14,0	11,9	11,7	5,6	6,8	7,6	8,7	6,4	8,1
21 Pieschen-Süd	10,4	14,5	18,8	12,9	10,7	11,0	18,7	18,3	19,8	17,9	14,9	14,3	9,1	9,7	11,1	11,3	9,7	10,3
22 Mickten	9,7	14,0	17,7	14,4	11,1	8,7	15,2	14,6	14,7	14,0	12,2	11,8	5,0	6,5	7,8	9,7	7,2	8,6
23 Kaditz	11,5	12,1	16,1	11,3	9,2	9,9	14,1	14,2	14,5	12,4	11,3	11,5	6,0	6,3	8,1	6,4	4,1	7,5
24 Trachau	6,0	11,7	10,7	10,4	8,7	7,5	10,7	9,9	9,9	8,8	7,5	7,9	4,7	5,9	6,0	7,0	4,7	6,5
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	10,2	13,8	16,6	11,9	11,7	9,4	15,5	16,0	15,6	15,1	12,6	12,0	5,2	7,0	6,9	9,5	6,8	8,3
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	6,5	7,1	7,5	7,4	5,8	5,8	8,8	8,7	8,4	7,7	6,2	5,8	4,9	5,0	5,5	5,8	4,7	4,7
31 Klotzsche *	9,0	8,5	8,0	7,0	6,0	6,9	9,4	9,1	9,3	8,2	7,0	6,9	4,9	4,8	5,0	5,3	4,6	4,8
32 Hellerau/Wilschdorf	4,9	7,1	9,1	9,2	4,9	5,3	8,0	8,0	8,4	6,9	6,1	5,0	4,1	4,9	5,2	7,1	5,4	5,5
35 Weixdorf	4,4	4,2	6,1	5,4	6,6	5,4	8,7	9,1	7,6	7,0	5,5	5,0	5,7	5,4	5,9	5,7	4,8	4,2
36 Langebrück/Schönborn	4,6	7,3	5,8	9,3	4,7	3,4	8,0	8,0	7,0	8,1	5,0	4,8	5,0	5,4	6,9	5,5	3,9	3,8

Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2003 bis 2008 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	6,3	8,7	8,9	7,3	5,3	5,4	8,0	8,0	7,9	7,2	6,0	5,3	4,7	4,9	5,1	5,4	3,8	4,6
41 Loschwitz/Wachwitz	5,3	5,8	9,4	4,3	5,2	3,2	5,6	6,1	6,2	5,2	4,7	4,1	2,7	3,6	3,5	4,4	2,1	3,2
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	5,6	6,4	7,6	6,4	5,5	6,5	7,2	7,5	7,4	7,0	5,5	4,9	4,3	4,5	4,5	4,3	3,9	4,0
43 Hosterwitz/Pillnitz	6,3	7,3	9,5	5,1	3,1	4,7	9,0	9,7	9,1	7,4	7,1	6,3	4,0	5,1	5,9	7,2	5,0	5,7
45 Weißig	8,0	12,2	11,0	7,3	6,7	6,7	10,0	10,2	9,6	7,3	7,9	7,2	6,6	6,5	7,1	7,1	4,9	5,6
46 Gönnsdorf/Pappritz	5,7	8,8	6,9	12,4	4,7	2,4	8,1	6,9	7,2	9,3	4,3	4,0	6,0	4,2	4,5	5,3	3,0	4,3
47 Schönfeld/Schullwitz	7,1	12,3	9,9	8,7	5,3	6,4	9,0	8,7	9,1	7,9	7,0	6,2	5,9	6,3	6,1	5,5	3,6	6,0
OA Blasewitz	7,5	9,1	9,0	7,1	6,6	6,2	11,0	10,7	9,8	8,5	8,1	7,2	4,7	5,8	5,9	5,9	4,8	5,5
51 Blasewitz	5,1	6,0	7,0	5,3	3,8	4,6	8,0	7,2	6,5	5,2	4,8	4,5	2,2	4,2	3,9	3,6	3,1	4,5
52 Striesen-Ost	5,4	6,5	7,3	6,6	5,7	5,6	7,9	7,4	7,1	5,6	5,0	4,5	4,2	4,7	4,9	5,1	3,5	3,4
53 Striesen-Süd	6,3	8,8	7,0	6,5	5,4	5,3	11,6	11,2	11,1	9,5	9,4	8,4	5,2	6,7	6,1	6,8	5,1	6,6
54 Striesen-West	6,7	5,7	6,0	5,3	4,8	4,3	9,5	9,1	8,5	6,9	7,0	4,9	3,6	4,2	4,4	6,5	5,1	5,2
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	10,7	13,0	13,7	10,2	9,2	9,1	15,8	15,1	13,9	12,7	12,4	10,8	4,8	5,9	6,5	5,9	5,3	6,9
56 Dobritz/Seidnitz	10,2	13,3	11,6	8,7	9,4	8,5	14,5	15,1	13,9	12,5	11,1	10,7	6,0	7,4	7,6	7,5	5,9	5,9
57 Gruna	7,2	9,9	10,3	7,1	7,3	5,7	11,3	11,0	9,4	8,8	8,9	8,0	5,2	5,9	5,7	4,9	4,6	5,0
OA Leuben	9,6	11,0	12,0	9,4	9,1	7,1	12,2	12,0	11,9	10,6	9,8	8,7	5,3	6,1	6,1	5,6	5,0	5,6
61 Leuben	11,3	12,7	14,0	13,0	12,3	9,0	16,8	17,2	17,3	15,8	15,7	14,1	6,1	6,9	6,5	5,8	5,7	7,1
62 Laubegast	8,9	10,8	11,5	8,7	8,6	6,9	10,7	9,7	9,4	8,3	7,4	6,6	5,0	6,1	6,4	5,8	4,6	4,2
63 Kleinzschachwitz	7,2	6,6	7,1	5,0	4,6	3,8	7,3	7,1	7,7	6,1	5,0	4,5	3,5	3,7	4,5	3,9	3,2	3,8
64 Großschachwitz	10,5	12,9	14,3	8,9	8,7	7,5	14,6	15,3	14,3	13,1	11,7	10,3	6,5	7,1	6,9	7,0	6,3	7,6
OA Prohlis	10,5	12,5	12,3	11,3	9,2	8,4	15,7	15,8	15,4	13,3	12,2	11,4	6,2	7,7	7,8	8,0	6,7	6,9
71 Prohlis-Nord	12,3	13,8	15,6	14,3	11,7	11,4	22,2	21,2	21,9	20,0	19,7	18,5	6,4	7,7	10,1	9,3	8,4	9,7
72 Prohlis-Süd	15,0	18,7	18,8	18,0	14,2	15,0	23,5	24,9	25,7	22,6	21,3	21,1	8,3	10,0	9,7	9,5	8,5	8,6
73 Niedersedlitz	11,3	12,6	13,6	9,8	8,1	6,6	13,8	13,8	12,3	9,7	7,8	6,7	6,5	7,3	6,9	8,7	7,0	5,1
74 Lockwitz	8,0	7,6	6,4	6,6	5,1	5,9	8,1	8,3	7,3	5,9	5,5	4,8	3,9	6,1	4,9	5,4	3,6	4,4
75 Leubnitz-Neuostra	8,2	10,0	9,4	10,4	6,9	6,0	10,9	11,2	10,9	9,4	8,3	7,5	5,6	6,5	6,6	6,5	4,8	4,7
76 Strehlen	9,9	13,2	12,6	10,0	9,0	6,7	18,7	18,4	17,7	15,5	14,1	12,6	6,5	8,0	8,7	9,6	8,6	9,0
77 Reick	10,9	12,1	11,3	10,9	10,3	11,1	17,6	17,8	19,2	15,0	14,6	14,1	5,7	8,1	6,9	7,4	6,2	7,6

Arbeitslose nach Stadtteilen und in Altersgruppen 2003 bis 2008 - Anteile an den Einwohnern ¹⁾ in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	im Alter von 18-24 Jahren						im Alter von 25-54 Jahren						im Alter von 55-64 Jahren					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2003	2004	2005	2006	2007	2008
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
OA Plauen	4,8	5,3	6,0	4,9	3,2	3,4	9,8	10,1	10,0	8,9	8,1	6,9	5,1	5,6	6,8	6,5	6,0	5,6
81 Südvorstadt-West	5,0	4,9	6,2	4,1	2,5	3,5	12,0	12,3	11,8	10,7	9,7	8,3	5,2	5,3	6,3	5,5	5,3	5,2
82 Südvorstadt-Ost	2,1	2,2	2,6	1,9	1,4	1,5	7,2	7,7	8,0	8,3	7,6	6,9	5,5	6,7	5,7	6,5	6,8	3,4
83 Räcknitz/Zschernitz	6,6	8,0	7,8	6,5	4,4	5,0	11,6	12,8	12,9	11,6	9,9	9,4	5,7	6,0	7,4	7,4	6,4	6,5
84 Kleinpestitz/Mockritz	6,3	9,1	8,7	8,0	5,4	5,8	10,1	9,6	10,5	8,5	7,8	7,0	4,9	5,7	6,8	6,8	6,2	5,3
85 Coschütz/Gittersee	5,9	7,4	9,5	9,3	6,5	5,7	8,7	9,3	9,2	6,8	7,1	5,9	5,5	6,4	8,1	7,1	6,0	6,6
86 Plauen	5,3	4,8	6,1	5,9	4,1	2,7	8,4	8,3	7,7	7,4	6,6	4,6	3,3	4,0	5,6	5,2	5,1	5,8
OA Cotta/westliche Ortschaften	9,3	12,0	11,6	10,3	8,5	8,0	15,7	15,2	15,3	13,0	12,4	10,8	6,9	7,8	8,9	8,4	7,7	7,4
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	6,3	11,4	10,3	7,1	5,6	6,1	10,2	10,5	10,1	5,8	6,7	5,8	4,3	5,2	5,7	4,6	5,3	6,0
91 Cotta	10,4	12,2	11,9	13,1	8,8	8,0	15,8	15,9	15,5	14,2	12,9	12,1	6,6	7,4	9,9	10,0	9,0	7,1
92 Löbtau-Nord	9,4	11,8	10,8	10,0	7,2	7,0	19,1	17,4	18,1	15,4	14,0	13,0	10,7	11,7	13,8	10,8	8,0	7,3
93 Löbtau-Süd	8,8	10,2	8,9	7,7	6,8	5,3	17,2	16,2	15,7	12,6	11,2	9,8	7,4	8,5	11,6	10,9	7,5	7,6
94 Naußlitz	7,4	9,6	9,1	9,2	6,4	8,0	11,3	10,3	12,1	9,9	9,5	7,8	5,2	5,5	5,4	5,9	5,5	6,4
95 Gorbitz-Süd	12,2	15,4	15,9	13,5	12,7	13,4	23,0	22,7	24,4	22,1	21,6	18,6	9,3	12,0	10,7	10,0	9,6	9,9
96 Gorbitz-Ost	11,7	15,4	16,1	12,7	11,7	9,8	20,5	19,9	21,8	19,5	19,4	17,1	8,1	9,1	9,3	10,4	9,7	7,4
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	11,7	15,6	15,0	11,8	12,3	11,6	22,6	22,0	21,9	18,1	19,3	16,6	10,5	11,5	13,8	11,7	13,5	13,6
98 Briesnitz	7,5	10,2	9,6	9,4	6,4	5,4	9,6	10,0	8,7	8,4	7,5	6,2	5,6	5,7	7,1	6,5	5,2	4,5
99 Altfranken/Gompitz	4,5	5,6	5,2	4,4	3,8	3,5	6,9	6,9	5,7	4,7	4,6	3,4	4,1	4,3	5,9	5,3	3,6	4,4

Anmerkung: ¹⁾ jeweilige Altersgruppe

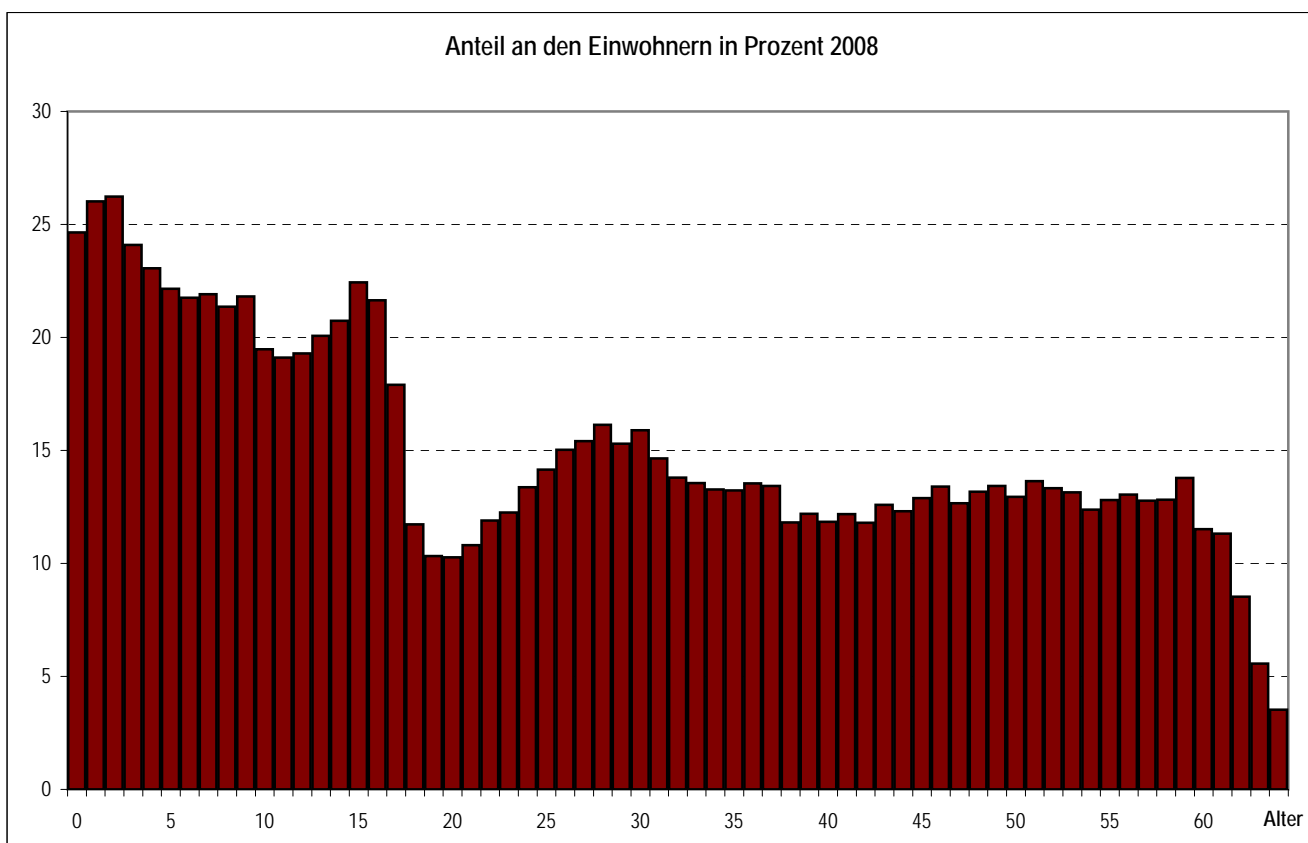
Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

3 Soziales

3.1. Leistungsempfänger und Bedarfsgemeinschaften nach Rechtskreis SGB II

■ Leistungsempfänger nach Altersgruppen 2005 bis 2008

Jahr	Leistungsempfänger									
	insgesamt	Anteil an Einwohnern im Alter von ... bis ... Jahren in Prozent							darunter Ausländer	
		0-6	7-14	15-17	18-24	25-44	45-59	60 -64	absolut	Prozent
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2005	57 135	25,0	22,3	15,6	15,8	14,5	13,6	3,9	3 621	6,3
2006	59 931	27,2	23,0	17,6	13,9	15,1	13,9	4,8	3 869	6,5
2007	59 821	26,9	22,7	19,5	12,9	14,8	13,6	6,2	4 100	6,9
2008	56 676	24,5	20,7	20,5	11,6	13,7	13,1	7,7	3 934	6,9
darunter weiblich										
2005	27 580	24,7	22,2	15,6	16,8	14,5	12,5	2,7	1 645	6,0
2006	29 478	27,4	22,8	17,9	15,4	15,5	13,1	3,5	1 827	6,2
2007	29 509	26,8	22,6	19,8	14,1	15,4	12,8	4,9	1 960	6,6
2008	28 240	23,9	21,0	20,4	12,8	14,6	12,4	6,5	1 921	6,8



Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger						
	insgesamt	erwerbsfähige Hilfebedürftige					nicht erwerbs- fähige Hilfe- bedürftige
		insgesamt	darunter				
			<25 Jahre	männlich	weiblich	Ausländer	
0	1	2	3	4	5	6	7
Dresden insgesamt	56 676	43 053	8 114	21 466	21 587	3 294	13 623
nicht zuordenbar	107	76	10	34	42	8	31
OA Altstadt	6 525	5 157	1 005	2 606	2 551	859	1 368
01 Innere Altstadt	133	100	21	46	54	36	33
02 Pirnaische Vorstadt	780	670	133	384	286	111	110
03 Seevorstadt-Ost	600	497	100	264	233	93	103
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	721	575	98	283	292	83	146
05 Friedrichstadt	1 462	1 154	255	614	540	139	308
06 Johannstadt-Nord	1 584	1 181	237	558	623	216	403
07 Johannstadt-Süd	1 245	980	161	457	523	181	265
OA Neustadt	5 964	4 596	812	2 424	2 172	453	1 368
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	2 375	1 819	326	955	864	185	556
12 Radeberger Vorstadt	823	606	106	309	297	72	217
13 Innere Neustadt	672	528	102	268	260	112	144
14 Leipziger Vorstadt	1 875	1 468	250	792	676	80	407
15 Albertstadt	219	175	28	100	75	4	44
OA Pieschen	7 446	5 484	1 089	2 677	2 807	343	1 962
21 Pieschen-Süd	2 356	1 701	352	801	900	149	655
22 Mickten	1 687	1 269	255	611	658	64	418
23 Kaditz	734	531	97	256	275	21	203
24 Trachau	839	624	113	308	316	14	215
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	1 830	1 359	272	701	658	95	471
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	1 432	1 095	181	544	551	37	337
31 Klotzsche *	888	685	129	325	360	32	203
32 Hellerau/Wilschdorf	241	182	25	93	89	.	59
35 Weixdorf	187	148	17	81	67	4	39
36 Langebrück/Schönborn	116	80	10	45	35	.	36
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	1 529	1 152	175	575	577	59	377
41 Loschwitz/Wachwitz	173	129	13	65	64	6	44
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	504	377	66	194	183	11	127
43 Hosterwitz/Pillnitz	162	133	20	65	68	34	29
45 Weißig	427	322	55	152	170	7	105
46 Gönnsdorf/Pappritz	101	80	10	43	37	.	21
47 Schönfeld/Schullwitz	162	111	11	56	55	.	51

Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger						
	insgesamt	erwerbsfähige Hilfebedürftige					nicht erwerbs- fähige Hilfe- bedürftige
		insgesamt	darunter				
			<25 Jahre	männlich	weiblich	Ausländer	
0	1	2	3	4	5	6	7
OA Blasewitz	6 975	5 242	961	2 437	2 805	368	1 733
51 Blasewitz	480	367	62	179	188	19	113
52 Striesen-Ost	807	595	105	282	313	34	212
53 Striesen-Süd	952	736	152	329	407	83	216
54 Striesen-West	751	555	89	260	295	57	196
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	1 385	1 005	184	461	544	44	380
56 Dobritz/Seidnitz	1 560	1 202	230	565	637	54	358
57 Gruna	1 040	782	139	361	421	77	258
OA Leuben	3 730	2 775	470	1 277	1 498	99	955
61 Leuben	1 815	1 315	246	567	748	54	500
62 Laubegast	898	696	116	325	371	25	202
63 Kleinzschachwitz	326	246	34	127	119	7	80
64 Großschachwitz	691	518	74	258	260	13	173
OA Prohlis	7 820	5 937	1 190	3 055	2 882	334	1 883
71 Prohlis-Nord	1 281	980	189	516	464	47	301
72 Prohlis-Süd	2 060	1 569	336	817	752	103	491
73 Niedersedlitz	455	328	63	172	156	6	127
74 Lockwitz	321	235	46	115	120	7	86
75 Leubnitz-Neuostra	1 173	904	171	453	451	38	269
76 Strehlen	1 567	1 241	239	660	581	98	326
77 Reick	963	680	146	322	358	35	283
OA Plauen	3 937	3 000	537	1 523	1 477	267	937
81 Südvorstadt-West	1 075	773	171	358	415	96	302
82 Südvorstadt-Ost	529	405	74	206	199	97	124
83 Räcknitz/Zscherntitz	819	634	109	318	316	38	185
84 Kleinpestitz/Mockritz	537	441	60	242	199	8	96
85 Coschütz/Gittersee	401	319	59	180	139	5	82
86 Plauen	576	428	64	219	209	23	148
OA Cotta/westliche Ortschaften	11 211	8 539	1 684	4 314	4 225	467	2 672
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	447	337	46	171	166	9	110
91 Cotta	1 675	1 260	253	622	638	94	415
92 Löbtau-Nord	1 515	1 117	227	530	587	112	398
93 Löbtau-Süd	1 495	1 107	216	537	570	78	388
94 Naußlitz	776	621	103	327	294	26	155
95 Gorbitz-Süd	1 988	1 488	314	819	669	75	500
96 Gorbitz-Ost	1 220	899	174	469	430	42	321
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	1 244	1 023	237	499	524	19	221
98 Briesnitz	731	587	97	293	294	12	144
99 Altfranken/Gompitz	120	100	17	47	53	.	20

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2008 - Anteile an den Einwohnern in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger						
	insgesamt 1)	erwerbsfähige Hilfebedürftige					nicht erwerbs- fähige Hilfe- bedürftige 4)
		insgesamt 2)	darunter				
			<25 Jahre 3)	männlich 2)	weiblich 2)	Ausländer 2)	
0	1	2	3	4	5	6	7
Dresden insgesamt	14,3	12,8	12,5	12,6	13,0	19,0	23,2
OA Altstadt	19,8	17,6	13,6	17,4	17,8	24,2	38,4
01 Innere Altstadt	12,9	10,8	7,7	8,5	13,8	23,5	33,0
02 Pirnaische Vorstadt	23,2	21,7	14,6	23,2	19,8	35,7	41,0
03 Seevorstadt-Ost	13,7	12,2	7,7	12,4	12,1	13,4	32,4
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	18,6	16,3	12,3	15,5	17,2	22,8	41,5
05 Friedrichstadt	28,4	25,3	17,9	24,4	26,4	32,3	52,6
06 Johannstadt-Nord	19,0	16,7	15,9	15,9	17,4	22,7	32,4
07 Johannstadt-Süd	18,4	16,1	13,3	16,2	16,0	28,1	37,9
OA Neustadt	15,8	14,3	12,6	14,3	14,2	17,0	25,0
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	16,1	14,3	11,8	14,2	14,3	15,7	27,7
12 Radeberger Vorstadt	12,0	10,9	12,4	10,8	10,9	21,9	16,8
13 Innere Neustadt	13,8	12,6	12,3	12,4	12,7	19,4	21,7
14 Leipziger Vorstadt	19,6	17,8	14,3	17,8	17,7	17,9	31,5
15 Albertstadt	13,1	12,0	11,5	12,2	11,8	3,1	20,9
OA Pieschen	18,5	16,3	18,1	15,6	17,0	25,7	30,1
21 Pieschen-Süd	25,6	22,0	22,4	20,0	24,2	28,3	44,7
22 Mickten	17,9	16,0	17,9	15,0	16,9	21,5	28,6
23 Kaditz	17,1	14,6	15,8	13,8	15,3	25,9	31,4
24 Trachau	10,7	9,8	11,8	9,8	9,8	12,0	14,7
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	19,4	17,1	18,8	17,1	17,1	30,3	31,8
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	6,1	5,7	6,2	5,5	5,8	7,5	8,4
31 Klotzsche *	8,4	7,8	9,9	7,3	8,4	9,7	11,3
32 Hellerau/Wilschdorf	4,9	4,5	4,2	4,5	4,5	.	7,0
35 Weixdorf	3,9	3,7	2,6	4,0	3,4	6,9	5,1
36 Langebrück/Schönborn	3,6	3,1	2,7	3,4	2,8	.	5,8
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	6,2	5,7	6,2	5,7	5,7	12,5	8,5
41 Loschwitz/Wachwitz	4,1	3,8	3,2	3,9	3,7	5,1	5,3
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	6,4	6,0	7,8	6,2	5,8	7,8	8,5
43 Hosterwitz/Pillnitz	6,6	6,5	6,6	6,3	6,7	57,6	6,8
45 Weißig	9,9	8,9	9,5	8,5	9,3	7,4	15,2
46 Gönnsdorf/Pappritz	3,3	3,2	2,5	3,4	3,0	.	3,8
47 Schönfeld/Schullwitz	6,2	5,1	3,5	5,1	5,1	.	11,6

Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2008 - Anteile an den Einwohnern in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger						nicht erwerbs- fähige Hilfe- bedürftige ⁴⁾
	insgesamt ¹⁾	erwerbsfähige Hilfebedürftige					
		insgesamt ²⁾	darunter				
			<25 Jahre ³⁾	männlich ²⁾	weiblich ²⁾	Ausländer ²⁾	
0	1	2	3	4	5	6	7
OA Blasewitz	11,4	10,3	11,2	9,9	10,7	17,7	17,2
51 Blasewitz	6,2	5,9	7,0	5,9	5,9	6,2	7,5
52 Striesen-Ost	7,0	6,4	8,0	6,3	6,5	9,1	9,1
53 Striesen-Süd	13,2	11,9	12,6	11,0	12,9	23,1	20,1
54 Striesen-West	8,8	7,7	6,8	7,5	8,0	12,6	14,8
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	18,4	15,7	18,1	15,1	16,2	30,8	33,3
56 Dobritz/Seidnitz	16,2	14,4	15,0	14,0	14,9	32,1	27,7
57 Gruna	11,7	10,4	10,4	9,9	10,9	28,3	18,4
OA Leuben	13,3	11,8	13,0	11,0	12,6	23,0	21,5
61 Leuben	22,9	19,5	20,8	17,4	21,5	31,2	41,7
62 Laubegast	10,1	9,3	11,3	8,8	9,8	21,6	14,6
63 Kleinzschachwitz	5,0	4,6	4,8	4,7	4,5	11,3	6,7
64 Großschachwitz	14,8	12,9	10,9	12,8	13,1	16,5	25,7
OA Prohlis	18,3	16,3	17,7	16,5	16,0	30,6	30,2
71 Prohlis-Nord	29,9	26,2	28,0	26,7	25,7	38,8	55,1
72 Prohlis-Süd	34,6	30,4	35,9	31,2	29,6	58,9	61,1
73 Niedersedlitz	9,6	8,4	10,6	8,7	8,1	10,9	15,5
74 Lockwitz	6,2	5,5	6,3	5,3	5,6	11,7	10,0
75 Leubnitz-Neuostra	11,1	10,0	11,6	9,9	10,1	22,0	18,0
76 Strehlen	19,2	17,7	14,3	18,4	16,9	25,5	28,5
77 Reick	24,7	20,4	23,4	19,4	21,4	28,2	49,6
OA Plauen	9,9	8,6	6,4	8,4	8,9	7,9	18,4
81 Südvorstadt-West	12,6	10,3	7,5	8,9	11,8	10,6	31,0
82 Südvorstadt-Ost	9,1	7,6	3,5	7,0	8,4	6,1	25,8
83 Räcknitz/Zscherntitz	12,3	10,7	9,2	10,5	11,0	13,2	24,1
84 Kleinpestitz/Mockritz	9,3	8,7	7,8	9,4	8,0	8,4	14,1
85 Coschütz/Gittersee	9,1	8,6	9,5	9,5	7,7	5,7	12,0
86 Plauen	6,6	5,9	4,5	5,8	6,0	5,4	9,8
OA Cotta/westliche Ortschaften	17,3	15,2	14,3	15,0	15,5	26,0	30,4
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	8,0	7,2	6,8	7,1	7,3	17,3	12,1
91 Cotta	19,7	17,4	17,3	16,9	17,8	32,9	32,9
92 Löbtau-Nord	22,4	19,1	13,7	17,7	20,5	31,1	44,1
93 Löbtau-Süd	17,1	14,6	11,0	13,9	15,3	21,5	33,4
94 Naußlitz	11,0	10,3	9,7	10,5	10,0	23,0	15,8
95 Gorbitz-Süd	30,1	25,7	23,5	26,3	25,0	31,3	61,5
96 Gorbitz-Ost	26,1	21,6	18,4	22,0	21,1	33,6	63,1
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	24,8	22,3	20,0	20,6	24,2	15,2	52,2
98 Briesnitz	8,7	8,3	9,1	8,2	8,4	10,5	10,9
99 Altfranken/Gompitz	3,4	3,4	3,7	3,1	3,7	.	3,9

Anmerkungen: ¹⁾ 0- bis 64-Jährige

²⁾ 15- bis 64-Jährige

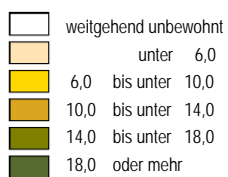
³⁾ 15- bis 24-Jährige

⁴⁾ 0- bis 14-Jährige

Quellen: Bundesagentur für Arbeit; Kommunale Statistikstelle

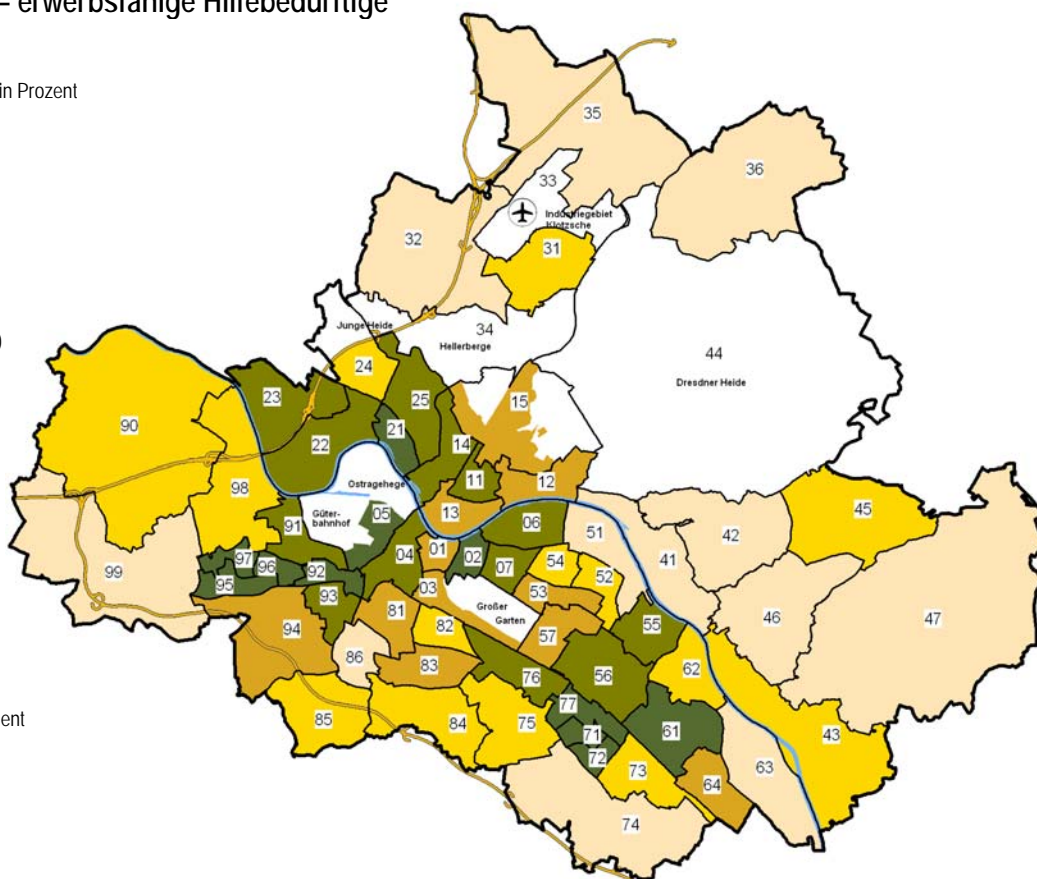
SGB II Empfänger – erwerbsfähige Hilfebedürftige

Anteil an den Erwerbsfähigen in Prozent



Minimum: 3,1 (Stadtteil 36)

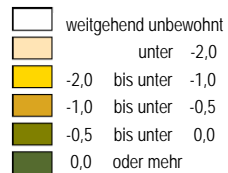
Maximum: 30,4 (Stadtteil 72)



Dresden insgesamt: 12,8 Prozent

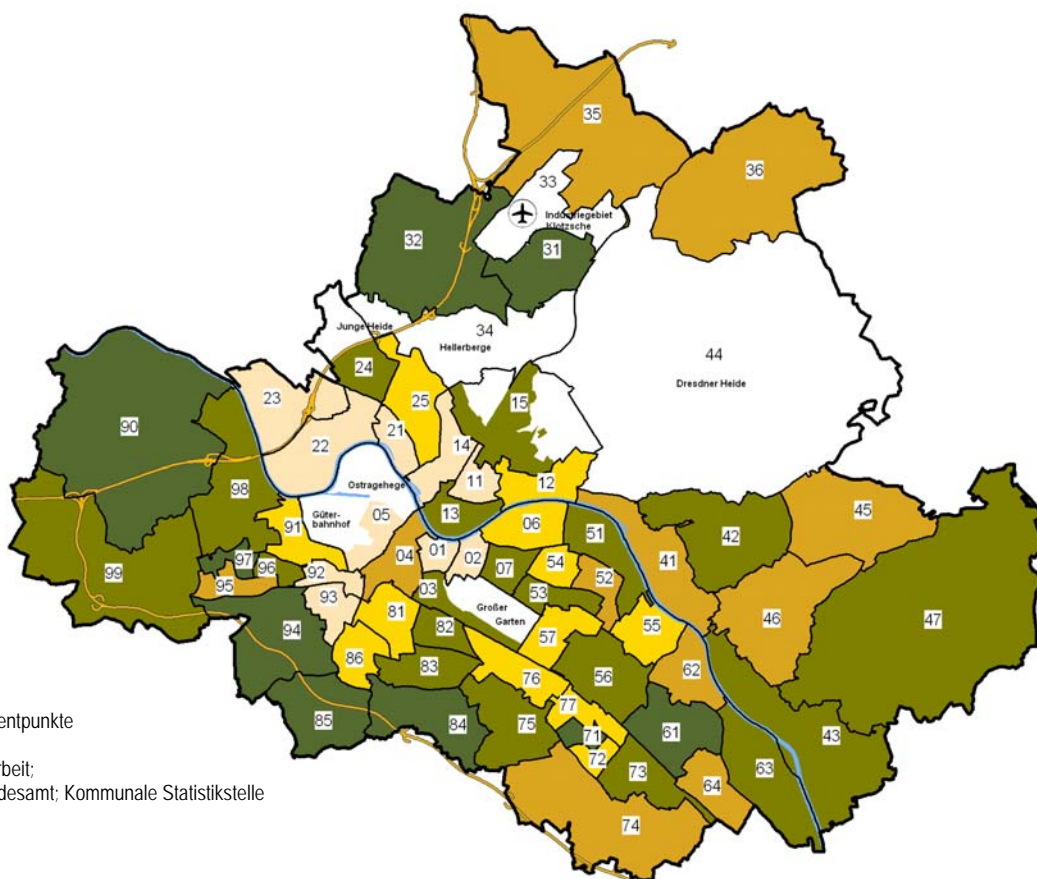
Änderung zu 2007

in Prozentpunkten



Minimum: -5,6 (Stadtteil 02)

Maximum: 0,9 (Stadtteil 97)

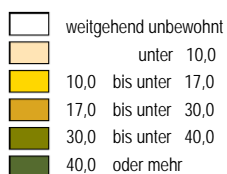


Dresden insgesamt: -0,9 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Einwohner- und Standesamt; Kommunale Statistikstelle

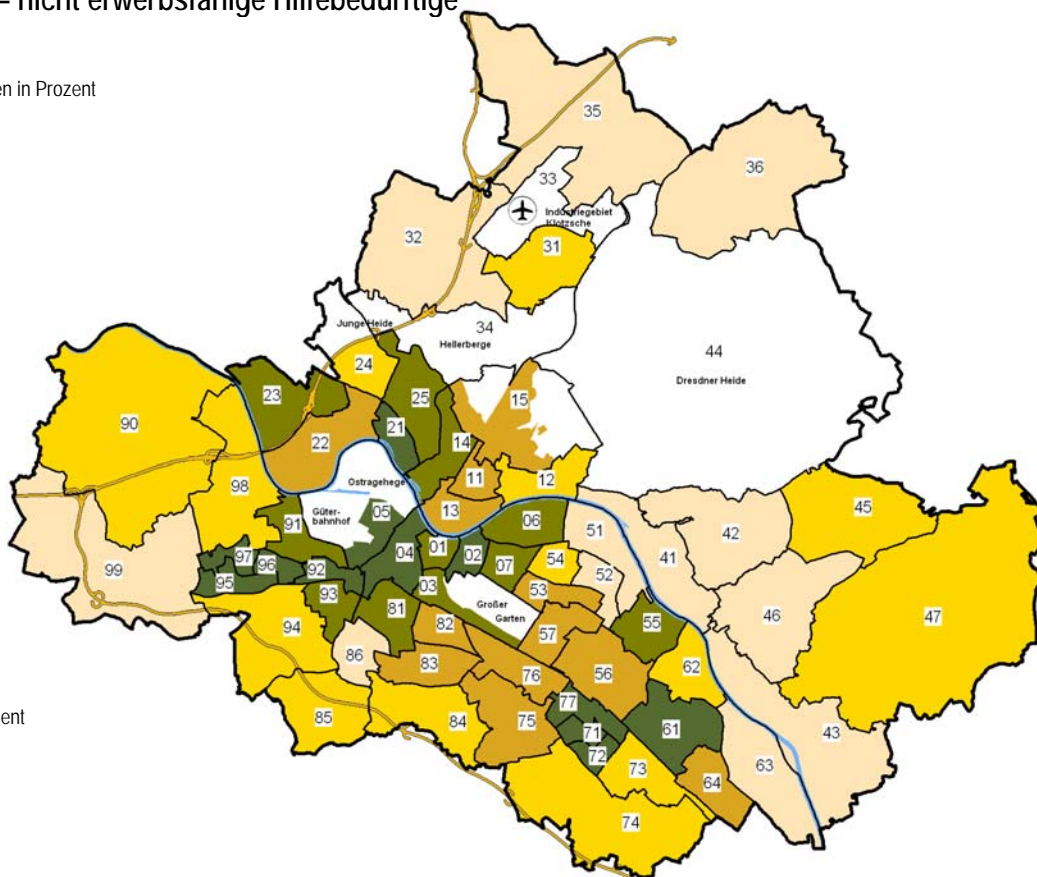
SGB II Empfänger – nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige

Anteil an den 0- bis 14-Jährigen in Prozent



Minimum: 3,8 (Stadtteil 46)

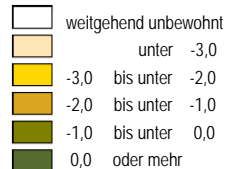
Maximum: 63,1 (Stadtteil 96)



Dresden insgesamt: 23,2 Prozent

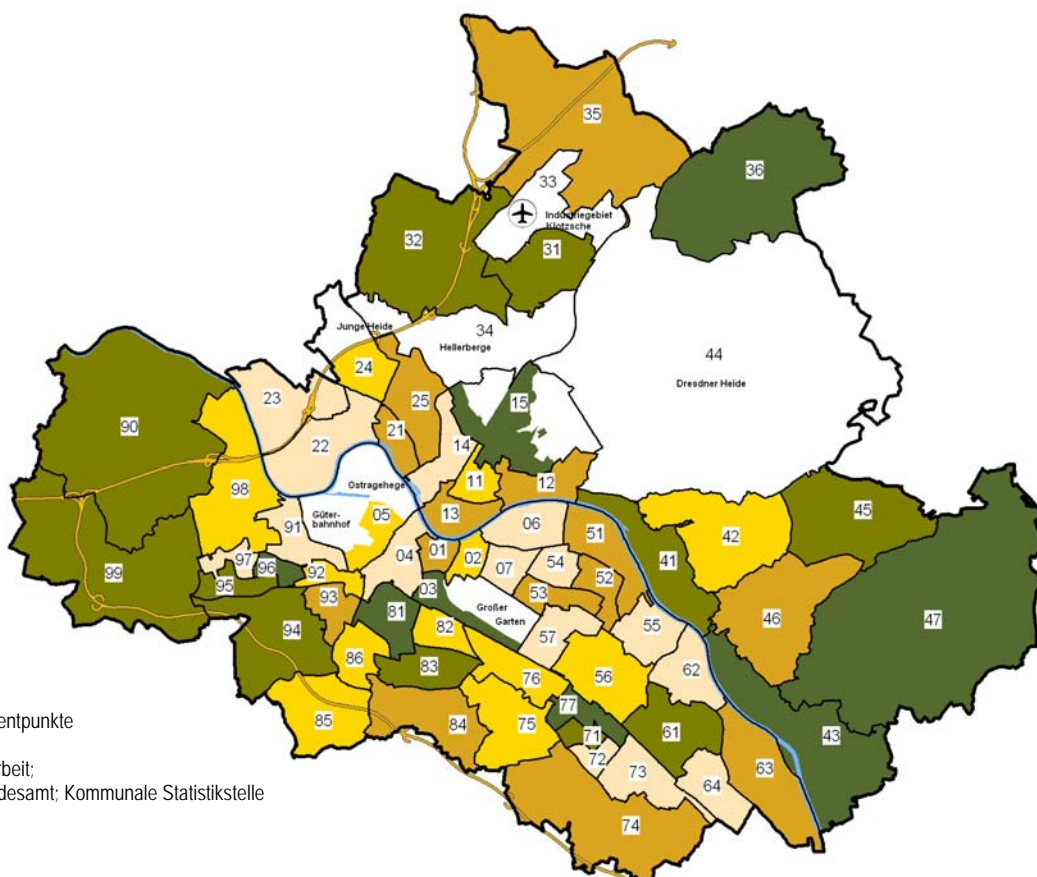
Änderung zu 2007

in Prozentpunkten



Minimum: -7,0 (Stadtteil 06)

Maximum: 2,6 (Stadtteil 15)

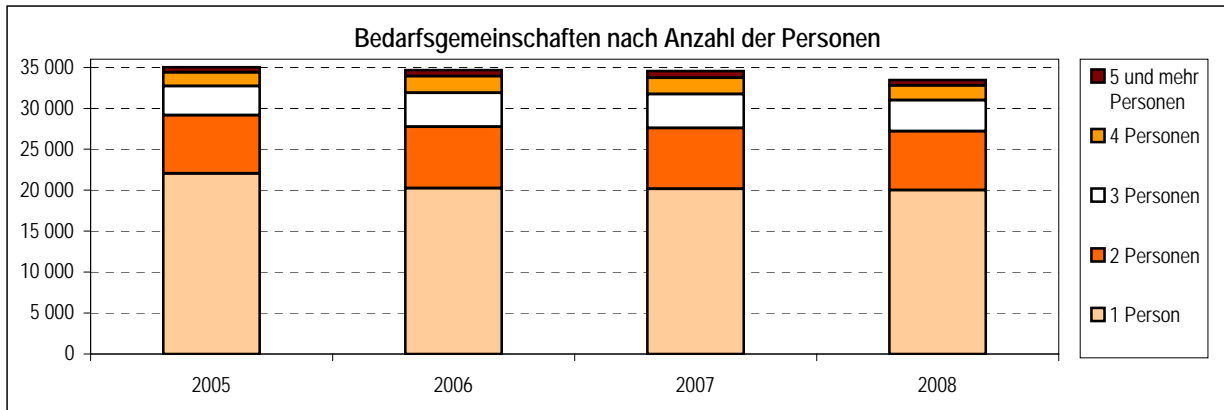


Dresden insgesamt: -2,0 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Einwohner- und Standesamt; Kommunale Statistikstelle

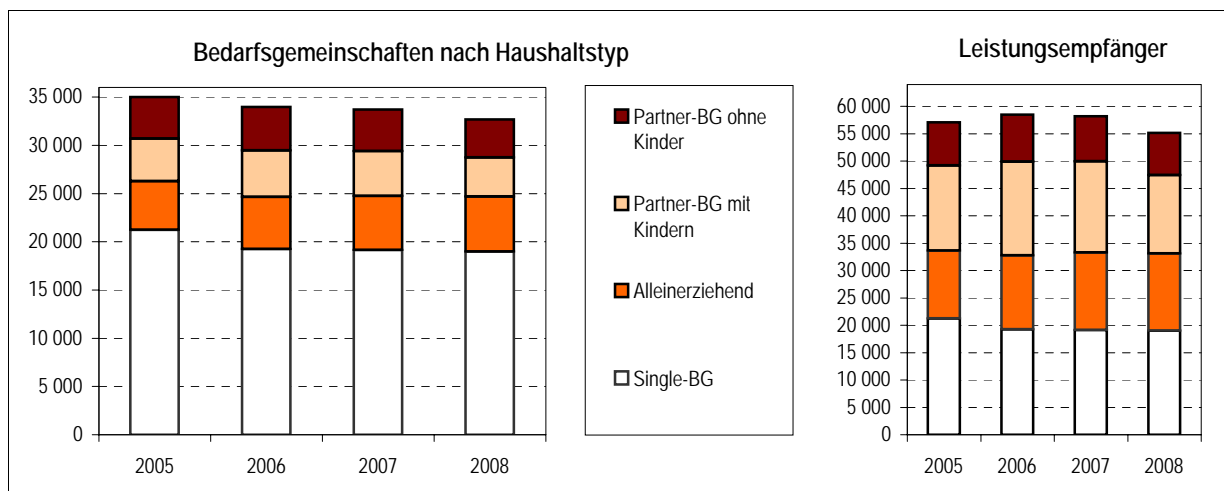
■ Bedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Leistungsempfänger 2005 bis 2008

Jahr	Bedarfsgemeinschaften mit				
	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
0	1	2	3	4	5
2005	22 031	7 126	3 557	1 701	618
2006	20 239	7 519	4 155	2 004	768
2007	20 168	7 441	4 115	2 008	809
2008	20 025	7 165	3 812	1 800	673



■ Bedarfsgemeinschaften (BG) nach Typ 2005 bis 2008

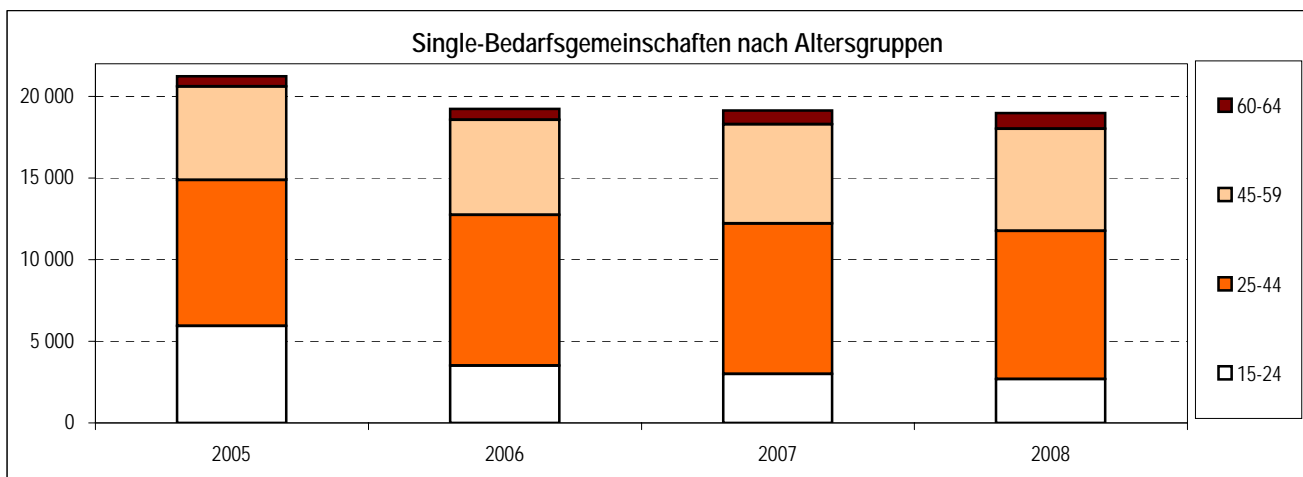
Jahr	insgesamt	darunter			
		Single-BG	Alleinerziehend	Partner-BG mit Kindern	Partner-BG ohne Kinder
0	1	2	3	4	5
Bedarfsgemeinschaften					
2005	35 033	21 245	5 045	4 395	4 333
2006	34 685	19 243	5 424	4 792	4 506
2007	34 541	19 135	5 633	4 633	4 301
2008	33 475	18 989	5 704	4 035	3 968
Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaften					
2005	57 135	21 245	12 405	15 545	7 916
2006	59 931	19 243	13 507	17 169	8 570
2007	59 821	19 135	14 146	16 678	8 225
2008	56 676	18 989	14 128	14 343	7 682



Quellen: Bundesagentur für Arbeit; Kommunale Statistikstelle

■ Single-Bedarfsgemeinschaften 2005 bis 2008

Jahr	Bedarfsgemeinschaften							
	ins-gesamt	Single-Bedarfsgemeinschaften						
		ins-gesamt	Anteil	darunter Frauen	davon im Alter von ... bis ... Jahren			
					15-24	25-44	45-59	60-64
0	1	2	3	4	5	6	7	8
2005	35 003	21 245	60,7 %	7 465	5 942	8 931	5 731	641
2006	34 685	19 243	55,5 %	6 524	3 508	9 233	5 823	679
2007	34 541	19 135	55,4 %	6 547	2 996	9 221	6 073	845
2008	33 475	18 989	56,7 %	6 764	2 694	9 072	6 248	975



Jahr	Single-Bedarfsgemeinschaften							
	ins-gesamt	darunter (mit)						
		Ausländer	Arbeitslose	Aufstocker	KdU	KdU einmalig	Sanktionen	Mehrbedarf ALG II
0	1	2	3	4	5	6	7	8
2005	21 245	822	13 244	924	19 592	262	X	767
2006	19 243	677	11 662	595	18 009	98	686	550
2007	19 135	748	11 213	532	18 101	109	953	643
2008	18 989	724	10 698	577	18 062	62	958	641

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Bedarfsgemeinschaften mit Kindern 2005 bis 2008

Jahr	Bedarfsgemeinschaften							
	ins- gesamt	Anteil an BG Prozent	Leistungsempfänger		mit ... Kindern (unter 15 Jahren)			
			insgesamt	darunter nEf ¹⁾	1 Kind	2 Kindern	3 Kindern	4 und mehr
0	1	2	3	4	5	6	7	8
Bedarfsgemeinschaften mit Kindern								
2005	9 440	26,9	27 950	12 394	5 219	2 259	544	190
2006	10 216	29,5	30 676	13 695	5 788	2 515	560	201
2007	10 266	29,7	30 824	14 030	5 895	2 607	608	211
2008	9 739	29,1	28 471	13 658	5 784	2 527	594	216
darunter Alleinerziehende								
2005	5 045	14,4	12 405	6 246	2 992	1 048	250	74
2006	5 424	15,6	13 507	6 824	3 294	1 143	242	69
2007	5 633	16,3	14 146	7 149	3 470	1 237	264	79
2008	5 704	17,0	14 128	7 600	3 599	1 347	309	88

Jahr	Leistungsempfänger (mit)						
	Ausländer	arbeitslos	Aufstocker	KdU	KdU einmalig	Sanktionen	Mehrbedarf ALG II
0	1	2	3	4	5	6	7
Bedarfsgemeinschaften mit Kindern							
2005	2 111	6 023	433	27 693	X	X	4 650
2006	2 373	5 884	405	29 414	130	116	5 335
2007	2 506	5 451	369	29 579	135	223	5 460
2008	2 344	5 085	336	28 287	96	320	5 318
darunter Alleinerziehende							
2005	493	2 448	146	12 245	X	X	4 495
2006	589	2 489	167	12 637	56	45	5 008
2007	668	2 369	141	13 314	80	120	5 162
2008	700	2 354	119	14 022	47	143	5 022

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

■ Bedarfsgemeinschaften nach Stadtteilen 2008

Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften								
	insgesamt	darunter (mit)							
		1 Person	2 Personen	3 und mehr Personen	1 Erwerbs- fähigen	2 und mehr Erwerbs- fähigen	1 Kind ¹⁾	2 und mehr Kindern ¹⁾	Allein- erziehend
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Dresden insgesamt	33 475	20 025	7 165	6 285	24 941	8 316	5 722	3 217	5 704
nicht zuordenbar	63	38	11	14	51	12	10	10	12
OA Altstadt	3 945	2 485	749	711	2 924	1 004	595	308	520
01 Innere Altstadt	75	42	19	14	53	21	14	7	12
02 Pirnaische Vorstadt	551	419	71	61	457	94	48	23	43
03 Seevorstadt-Ost	402	287	64	51	323	79	46	21	37
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	452	291	88	73	342	109	73	28	61
05 Friedrichstadt	912	596	164	152	712	199	135	70	121
06 Johannstadt-Nord	842	462	163	217	570	267	145	100	140
07 Johannstadt-Süd	711	388	180	143	467	235	134	59	106
OA Neustadt	3 816	2 550	685	581	3 067	699	652	300	605
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	1 563	1 072	281	210	1 281	250	277	119	264
12 Radeberger Vorstadt	486	292	101	93	383	99	96	50	108
13 Innere Neustadt	421	275	83	63	326	90	71	30	61
14 Leipziger Vorstadt	1 210	824	195	191	979	225	185	92	156
15 Albertstadt	136	87	25	24	98	35	23	9	16
OA Pieschen	4 263	2 424	960	879	3 161	1 079	805	470	833
21 Pieschen-Süd	1 330	744	295	291	994	329	266	155	284
22 Mickten	982	553	236	193	734	245	214	86	195
23 Kaditz	403	214	98	91	286	116	73	53	73
24 Trachau	467	252	117	98	330	136	76	57	82
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	1 081	661	214	206	817	253	176	119	199
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	860	520	191	149	648	209	145	81	148
31 Klotzsche *	537	318	129	90	401	134	100	45	100
32 Hellerau/Wilschdorf	145	92	28	25	113	32	22	14	19
35 Weixdorf	113	72	24	17	82	30	12	11	16
36 Langebrück/Schönborn	65	38	10	17	52	13	11	11	13
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	885	523	176	186	652	230	146	95	145
41 Loschwitz/Wachwitz	102	63	17	22	78	23	16	12	19
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	284	167	57	60	206	77	48	30	47
43 Hosterwitz/Pillnitz	100	62	24	14	73	27	12	7	9
45 Weißig	255	156	45	54	197	58	47	25	43
46 Gönnsdorf/Pappritz	59	33	12	14	40	19	9	6	10
47 Schönfeld/Schullwitz	85	42	21	22	58	26	14	15	17

Bedarfsgemeinschaften nach Stadtteilen 2008

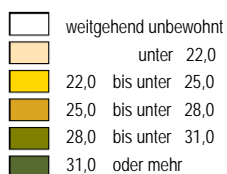
Stadt Ortsamtsbereich (OA) Ortschaft (OS) Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften								
	insgesamt	darunter (mit)							
		1 Person	2 Personen	3 und mehr Personen	1 Erwerbs- fähigen	2 und mehr Erwerbs- fähigen	1 Kind ¹⁾	2 und mehr Kindern ¹⁾	Allein- erziehend
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
OA Blasewitz	4 002	2 227	974	801	2 889	1 085	768	414	776
51 Blasewitz	289	174	67	48	217	68	53	26	55
52 Striesen-Ost	482	288	104	90	368	109	105	48	93
53 Striesen-Süd	545	294	146	105	376	165	100	49	99
54 Striesen-West	428	241	94	93	311	113	83	50	84
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	745	367	201	177	525	218	163	93	186
56 Dobritz/Seidnitz	923	536	223	164	669	248	156	83	156
57 Gruna	590	327	139	124	423	164	108	65	103
OA Leuben	2 130	1 165	548	417	1 537	581	413	225	436
61 Leuben	992	495	288	209	690	295	211	114	236
62 Laubegast	547	325	127	95	408	137	101	46	93
63 Kleinschachwitz	180	94	48	38	124	56	33	21	32
64 Großschachwitz	411	251	85	75	315	93	68	44	75
OA Prohlis	4 519	2 666	940	913	3 287	1 203	733	450	762
71 Prohlis-Nord	748	452	147	149	543	199	117	69	109
72 Prohlis-Süd	1 175	707	228	240	846	323	158	129	182
73 Niedersedlitz	256	139	69	48	185	68	50	31	61
74 Lockwitz	172	86	44	42	114	56	48	14	34
75 Leubnitz-Neuostra	691	408	153	130	507	180	116	61	123
76 Strehlen	987	649	170	168	774	211	138	74	136
77 Reick	490	225	129	136	318	166	106	72	117
OA Plauen	2 346	1 423	489	434	1 762	568	386	217	370
81 Südvorstadt-West	580	311	127	142	415	161	105	77	115
82 Südvorstadt-Ost	321	211	54	56	253	66	45	32	43
83 Räcknitz/Zschernitz	504	313	107	84	375	121	83	41	78
84 Kleinpestitz/Mockritz	336	204	79	53	244	91	53	17	38
85 Coschütz/Gittersee	263	176	50	37	209	53	44	15	40
86 Plauen	342	208	72	62	266	76	56	35	56
OS Cotta/westliche Ortschaften	6 646	4 004	1 442	1 200	4 963	1 646	1 069	647	1 097
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	253	134	68	51	174	76	52	23	49
91 Cotta	960	538	233	189	696	263	188	93	179
92 Löbtau-Nord	861	491	188	182	630	223	152	104	158
93 Löbtau-Süd	869	514	179	176	649	214	153	98	146
94 Naußlitz	493	302	131	60	365	123	81	28	79
95 Gorbitz-Süd	1 191	789	178	224	932	250	154	134	174
96 Gorbitz-Ost	695	413	151	131	523	170	102	83	112
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	791	490	191	110	585	203	111	45	118
98 Briesnitz	463	297	99	67	364	99	66	34	70
99 Altfranken/Gompitz	70	36	24	10	45	25	10	5	12

Anmerkung: ¹⁾ Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahre

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

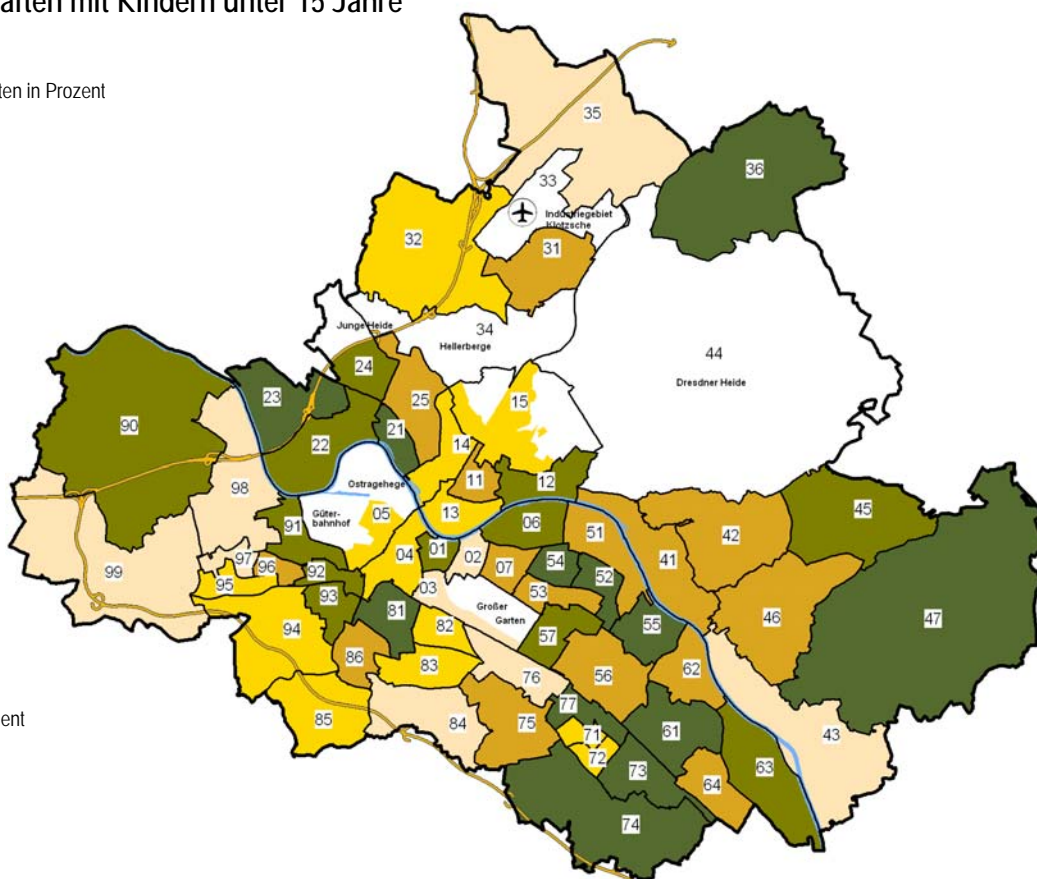
Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahre

Anteil an Bedarfsgemeinschaften in Prozent



Minimum: 12,9 (Stadtteil 02)

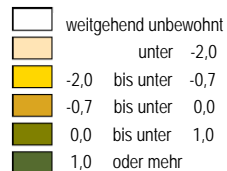
Maximum: 36,3 (Stadtteil 77)



Dresden insgesamt: 26,7 Prozent

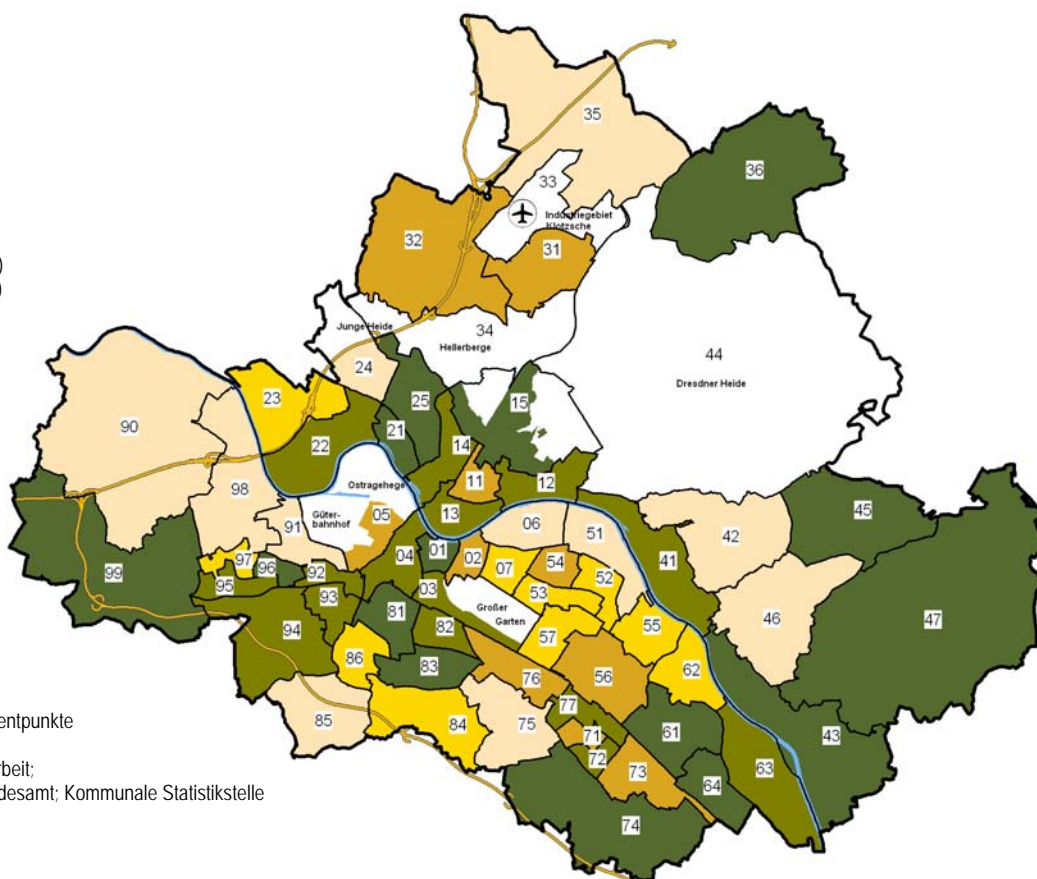
Änderung zu 2007

in Prozentpunkten



Minimum: -5,2 (Stadtteil 42)

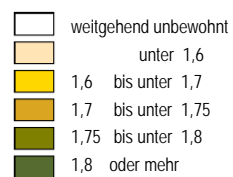
Maximum: 6,8 (Stadtteil 47)



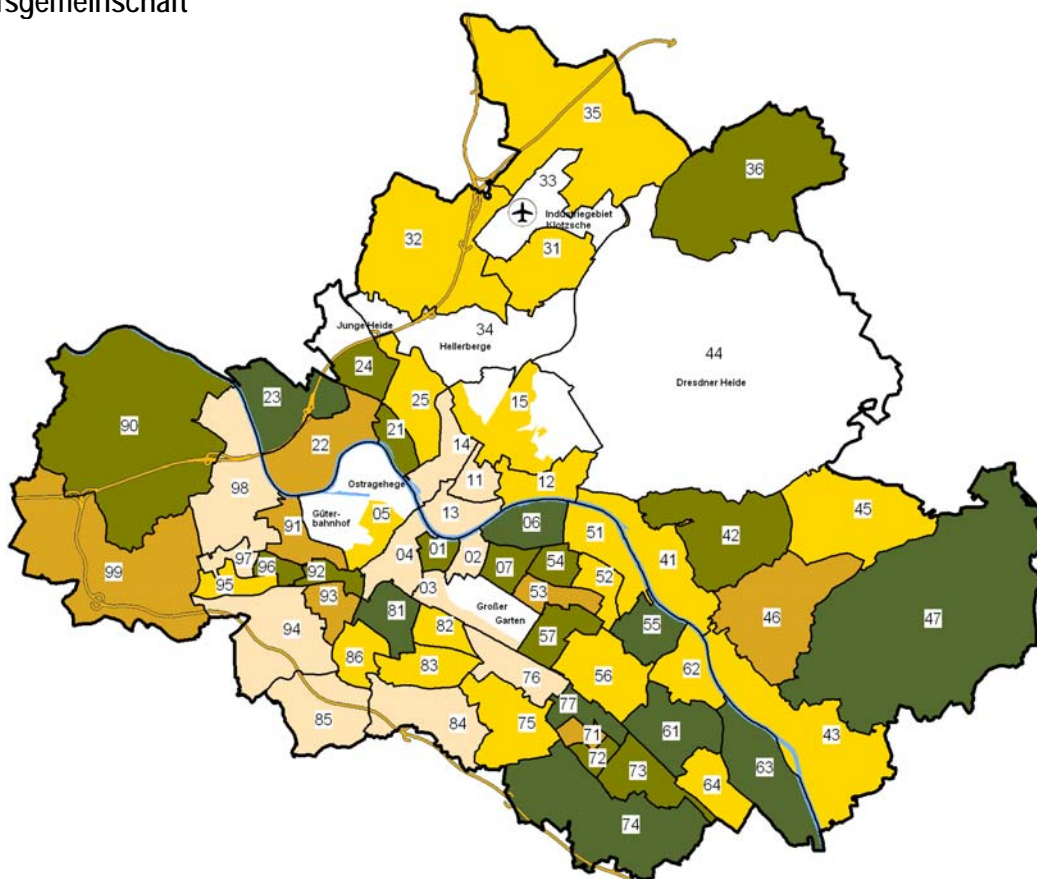
Dresden insgesamt: -0,3 Prozentpunkte

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Einwohner- und Ständesamt; Kommunale Statistikstelle

Personen je Bedarfsgemeinschaft



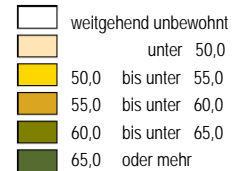
Minimum: 1,4 (Stadtteil 02)
Maximum: 2,0 (Stadtteil 77)



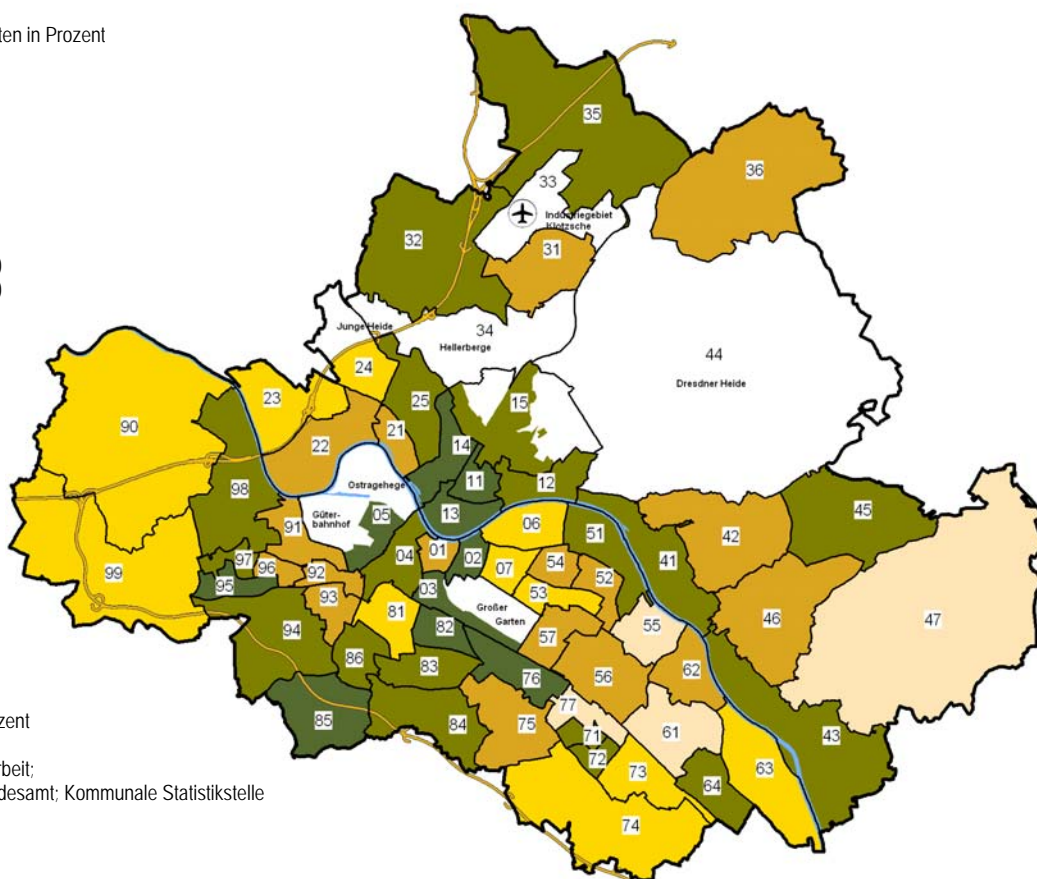
Dresden insgesamt: 1,7

Bedarfsgemeinschaften mit 1 Person

Anteil an Bedarfsgemeinschaften in Prozent



Minimum: 45,9 (Stadtteil 77)
Maximum: 76,0 (Stadtteil 02)



Dresden insgesamt: 59,8 Prozent

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Einwohner- und Standesamt; Kommunale Statistikstelle

■ Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2006 bis 2008 in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger - Anteil an der jeweiligen Altersgruppe											
	insgesamt ¹⁾			Änderung zum Vorjahr	erwerbsfähige Hilfebedürftige ²⁾			Änderung zum Vorjahr	nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige ³⁾			Änderung zum Vorjahr
	2006	2007	2008		2006	2007	2008		2006	2007	2008	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Dresden insgesamt	15,4	15,2	14,3	-0,9	13,8	13,5	12,8	-0,7	25,5	25,3	23,2	-2,0
OA Altstadt	20,6	21,0	19,8	-1,2	18,0	18,5	17,6	-0,9	42,3	42,2	38,4	-3,9
01 Innere Altstadt	14,5	14,8	12,9	-1,9	13,2	12,9	10,8	-2,2	31,6	34,6	33,0	-1,6
02 Pirnaische Vorstadt	23,9	25,1	23,2	-1,9	22,4	23,6	21,7	-1,9	40,2	43,4	41,0	-2,4
03 Seevorstadt-Ost	13,2	12,8	13,7	0,9	11,9	11,4	12,2	0,8	28,4	29,9	32,4	2,5
04 Seevorstadt-West/Wilsdruffer Vorstadt	18,4	19,2	18,6	-0,6	16,4	16,8	16,3	-0,5	39,1	44,5	41,5	-3,0
05 Friedrichstadt	29,9	30,1	28,4	-1,7	26,2	26,8	25,3	-1,5	58,8	55,3	52,6	-2,7
06 Johannstadt-Nord	20,3	20,8	19,0	-1,7	17,0	17,6	16,7	-0,9	40,0	39,4	32,4	-7,0
07 Johannstadt-Süd	19,4	19,5	18,4	-1,1	16,8	17,0	16,1	-0,9	42,9	41,1	37,9	-3,2
OA Neustadt	17,6	16,9	15,8	-1,0	15,8	15,1	14,3	-0,9	29,0	27,5	25,0	-2,4
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	17,4	17,0	16,1	-0,9	15,4	14,9	14,3	-0,7	30,7	30,1	27,7	-2,4
12 Radeberger Vorstadt	14,3	13,6	12,0	-1,6	12,9	12,5	10,9	-1,6	20,9	18,7	16,8	-1,9
13 Innere Neustadt	14,3	13,9	13,8	-0,1	12,8	12,5	12,6	0,1	24,7	23,6	21,7	-1,9
14 Leipziger Vorstadt	22,6	21,4	19,6	-1,8	20,5	19,3	17,8	-1,6	37,9	35,7	31,5	-4,3
15 Albertstadt	14,5	12,0	13,1	1,1	13,3	11,2	12,0	0,8	24,2	18,3	20,9	2,6
OA Pieschen	20,6	20,0	18,5	-1,5	18,3	17,7	16,3	-1,4	33,5	32,9	30,1	-2,7
21 Pieschen-Süd	28,4	27,9	25,6	-2,3	24,9	24,5	22,0	-2,4	47,8	46,2	44,7	-1,5
22 Mickten	20,7	19,9	17,9	-2,0	18,4	17,5	16,0	-1,6	34,5	33,8	28,6	-5,2
23 Kaditz	20,1	19,4	17,1	-2,3	17,4	16,5	14,6	-1,9	37,0	37,3	31,4	-5,8
24 Trachau	11,0	11,3	10,7	-0,6	10,0	10,1	9,8	-0,3	15,8	16,9	14,7	-2,1
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	21,4	20,2	19,4	-0,9	19,2	18,1	17,1	-1,0	34,7	33,1	31,8	-1,3
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	6,9	6,3	6,1	-0,2	6,3	5,8	5,7	-0,2	10,0	8,8	8,4	-0,4
31 Klotzsche *	9,0	8,3	8,4	0,1	8,2	7,7	7,8	0,1	13,4	11,7	11,3	-0,3
32 Hellerau/Wilschdorf	5,5	4,8	4,9	0,1	4,9	4,3	4,5	0,1	8,4	7,1	7,0	-0,2
35 Weixdorf	5,3	4,8	3,9	-0,9	4,8	4,5	3,7	-0,7	7,8	7,0	5,1	-1,9
36 Langebrück/Schönborn	4,8	4,1	3,6	-0,5	4,6	3,9	3,1	-0,8	5,5	4,9	5,8	0,8

Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2006 bis 2008 in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger - Anteil an der jeweiligen Altersgruppe											
	insgesamt ¹⁾			Änderung zum Vorjahr	erwerbsfähige Hilfebedürftige ²⁾			Änderung zum Vorjahr	nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige ³⁾			Änderung zum Vorjahr
	2006	2007	2008		2006	2007	2008		2006	2007	2008	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	7,0	6,9	6,2	-0,6	6,6	6,3	5,7	-0,6	9,4	9,6	8,5	-1,1
41 Loschwitz/Wachwitz	5,4	4,9	4,1	-0,8	5,1	4,6	3,8	-0,8	6,7	6,2	5,3	-1,0
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	7,3	7,1	6,4	-0,7	6,7	6,3	6,0	-0,3	10,4	11,1	8,5	-2,6
43 Hosterwitz/Pillnitz	6,5	6,9	6,6	-0,3	6,5	7,0	6,5	-0,5	6,2	6,6	6,8	0,2
45 Weißig	10,7	10,6	9,9	-0,7	9,9	9,7	8,9	-0,8	15,1	15,8	15,2	-0,6
46 Gönnsdorf/Pappritz	4,3	4,3	3,3	-1,1	4,0	4,2	3,2	-1,0	5,7	5,2	3,8	-1,4
47 Schönfeld/Schullwitz	6,6	6,1	6,2	0,1	6,0	5,3	5,1	-0,2	9,8	10,0	11,6	1,6
OA Blasewitz	12,3	12,5	11,4	-1,0	11,1	11,1	10,3	-0,8	19,4	19,7	17,2	-2,4
51 Blasewitz	6,7	6,6	6,2	-0,4	6,1	6,1	5,9	-0,2	9,5	8,7	7,5	-1,2
52 Striesen-Ost	7,9	7,6	7,0	-0,6	7,2	6,9	6,4	-0,4	10,9	10,5	9,1	-1,4
53 Striesen-Süd	12,9	13,3	13,2	-0,1	11,7	11,9	11,9	0,0	21,3	21,5	20,1	-1,4
54 Striesen-West	10,6	10,7	8,8	-1,8	9,3	9,2	7,7	-1,5	18,0	18,9	14,8	-4,0
55 Seidnitz-Nord/Tolkewitz	19,8	20,3	18,4	-2,0	17,2	17,3	15,7	-1,6	36,6	38,1	33,3	-4,8
56 Dobritz/Seidnitz	17,3	17,0	16,2	-0,8	15,4	15,2	14,4	-0,7	31,1	30,2	27,7	-2,5
57 Gruna	12,3	13,2	11,7	-1,5	11,1	11,8	10,4	-1,3	19,3	21,5	18,4	-3,0
OA Leuben	14,3	14,2	13,3	-0,9	12,7	12,6	11,8	-0,8	23,8	23,6	21,5	-2,1
61 Leuben	22,6	23,3	22,9	-0,5	19,5	20,2	19,5	-0,7	42,1	42,2	41,7	-0,5
62 Laubegast	10,8	11,2	10,1	-1,1	9,8	10,1	9,3	-0,8	17,0	17,6	14,6	-3,0
63 Kleinzschachwitz	6,6	5,7	5,0	-0,7	6,1	5,2	4,6	-0,7	9,2	8,0	6,7	-1,3
64 Großschachwitz	17,5	16,5	14,8	-1,7	15,4	14,3	12,9	-1,3	30,8	30,0	25,7	-4,3
OA Prohlis	19,0	19,1	18,3	-0,8	17,1	17,0	16,3	-0,7	31,7	32,2	30,2	-2,0
71 Prohlis-Nord	27,5	28,9	29,9	1,1	24,6	25,4	26,2	0,8	51,3	55,1	55,1	0,0
72 Prohlis-Süd	32,7	35,1	34,6	-0,5	29,3	30,8	30,4	-0,4	58,3	65,6	61,1	-4,4
73 Niedersedlitz	14,0	11,9	9,6	-2,2	12,3	10,2	8,4	-1,8	23,4	20,2	15,5	-4,7
74 Lockwitz	7,2	7,1	6,2	-0,8	6,2	6,2	5,5	-0,7	12,7	11,5	10,0	-1,4
75 Leubnitz-Neuostra	11,7	11,9	11,1	-0,8	10,7	10,5	10,0	-0,6	18,7	20,6	18,0	-2,6
76 Strehlen	22,6	21,0	19,2	-1,8	20,5	19,4	17,7	-1,7	35,5	30,9	28,5	-2,4
77 Reick	24,4	24,5	24,7	0,2	20,7	20,4	20,4	0,0	48,3	49,2	49,6	0,4

Leistungsempfänger nach Stadtteilen 2006 bis 2008 in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Leistungsempfänger - Anteil an der jeweiligen Altersgruppe											
	insgesamt ¹⁾			Änderung zum Vorjahr	erwerbsfähige Hilfebedürftige ²⁾			Änderung zum Vorjahr	nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige ³⁾			Änderung zum Vorjahr
	2006	2007	2008		2006	2007	2008		2006	2007	2008	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
OA Plauen	10,5	10,5	9,9	-0,6	9,3	9,2	8,6	-0,5	19,5	19,7	18,4	-1,3
81 Südvorstadt-West	13,8	13,1	12,6	-0,4	11,6	11,0	10,3	-0,8	30,9	28,9	31,0	2,1
82 Südvorstadt-Ost	9,3	9,3	9,1	-0,1	7,8	7,7	7,6	-0,1	27,8	28,3	25,8	-2,5
83 Räcknitz/Zscherntitz	11,6	12,3	12,3	-0,1	10,6	10,9	10,7	-0,2	20,8	24,1	24,1	0,0
84 Kleinpestitz/Mockritz	9,5	9,6	9,3	-0,2	8,7	8,8	8,7	0,0	15,9	16,0	14,1	-1,9
85 Coschütz/Gittersee	9,5	9,3	9,1	-0,2	8,8	8,4	8,6	0,2	13,3	14,6	12,0	-2,7
86 Plauen	8,6	8,5	6,6	-1,8	7,8	7,6	5,9	-1,6	12,8	12,8	9,8	-2,9
OA Cotta/westliche Ortschaften	18,4	18,1	17,3	-0,8	16,4	16,0	15,2	-0,8	32,6	32,2	30,4	-1,8
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	8,7	8,0	8,0	0,0	7,7	7,1	7,2	0,1	14,5	12,8	12,1	-0,7
91 Cotta	21,9	21,1	19,7	-1,4	19,3	18,5	17,4	-1,1	39,0	37,2	32,9	-4,3
92 Löbtau-Nord	23,6	23,9	22,4	-1,4	20,9	20,6	19,1	-1,5	42,1	46,4	44,1	-2,3
93 Löbtau-Süd	19,0	18,6	17,1	-1,5	16,4	16,1	14,6	-1,5	37,1	35,3	33,4	-1,9
94 Naußlitz	11,5	11,1	11,0	-0,1	10,9	10,3	10,3	-0,1	15,4	16,0	15,8	-0,2
95 Gorbitz-Süd	30,4	30,7	30,1	-0,6	26,5	26,4	25,7	-0,7	61,1	62,2	61,5	-0,7
96 Gorbitz-Ost	25,7	26,3	26,1	-0,2	22,1	22,2	21,6	-0,6	59,4	61,1	63,1	2,0
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	26,1	25,9	24,8	-1,1	23,2	23,0	22,3	-0,7	57,4	56,6	52,2	-4,3
98 Briesnitz	10,1	9,4	8,7	-0,7	9,4	8,7	8,3	-0,4	14,7	13,4	10,9	-2,5
99 Altfranken/Gompitz	4,8	3,9	3,4	-0,4	4,3	3,8	3,4	-0,4	7,5	4,6	3,9	-0,7

Anmerkungen: ¹⁾bezogen auf 0- bis 64-Jährige

²⁾bezogen auf 15- bis 64-Jährige

³⁾bezogen auf 0- bis 14-Jährige

Quellen: Bundesagentur für Arbeit;
Kommunale Statistikstelle

3.2 Wohngeldempfänger

■ Empfänger von allgemeinem Wohngeld nach Beteiligung am Erwerbsleben 1996 bis 2008

Jahr	Empfänger von allgemeinem Wohngeld	davon							
		Erwerbstätige				Arbeitslose	Nichterwerbstätige		
		insgesamt	Selbst- ständige	Beamte/ Angestellte	Arbeiter		insgesamt	Rentner/ Pensionäre	Studenten/ Sonstige
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1996	16 567	3 200	423	1 424	1 353	5 861	7 506	5 581	1 925
1997	19 361	3 962	475	1 775	1 712	7 796	7 603	5 466	2 137
1998	20 961	4 585	523	2 147	1 915	8 324	8 052	5 575	2 477
1999	20 768	4 366	583	2 049	1 734	8 494	7 908	5 505	2 403
2000	21 401	4 372	581	2 137	1 654	8 933	8 096	5 441	2 655
2001	24 597	5 215	688	2 590	1 937	9 963	9 401	6 325	3 076
2002	24 728	5 065	682	2 528	1 855	10 597	9 066	5 733	3 333
2003	26 454	5 201	735	2 619	1 847	11 774	9 479	6 018	3 461
2004	26 924	5 264	901	2 618	1 745	12 358	9 302	5 782	3 520
2005	11 068	3 884	759	2 022	1 103	1 236	5 948	4 203	1 745
2006	9 226	3 023	539	1 702	782	674	5 529	4 402	1 127
2007	8 023	2 371	372	1 404	595	442	5 210	4 260	950
2008	7 513	2 178	301	1 279	598	446	4 889	4 129	760

■ Empfänger von allgemeinem Wohngeld nach Durchschnittsbeträgen für Wohnkosten, Wohngeld und Wohnfläche 1996 bis 2008

Jahr ¹⁾	Empfänger von allgemeinem Wohngeld	Durchschnittliche monatliche(s)			Durchschnittlich genutzte Wohnfläche
		Miete/Belastung vor Wohngeldgewährung	Wohngeld	Wohnkosten nach Wohngeldgewährung	
		EUR			m ²
0	1	2	3	4	5
1996	16 567	235	80	155	56
1997	19 361	250	83	166	.
1998	20 961	261	88	173	53
1999	20 768	267	89	178	53
2000	21 401	271	90	182	52
2001	24 579	282	89	193	52
2002	24 728	285	93	192	52
2003	26 454	285	95	190	52
2004	26 924	286	97	189	53 s
2005	11 068	299	87	212	54
2006	9 226	304	81	223	51
2007	8 023	305	77	228	50
2008	7 513	310	76	234	49

Anmerkungen: ab Ergebnis 1998 - Gebietsstand 01.01. des Folgejahres, vor 2001 erfolgte die Umrechnung von DM auf EUR

¹⁾ ab 2005 ohne wohngeldberechtigte Teilhaushalte

Quelle: Statistisches Landesamt

3.3 Asylbewerber

■ Regelleistungsempfänger nach Staatsangehörigkeit, aufenthaltsrechtlichem Status und Stellung zum Haushaltsvorstand am 31.12.2008

Staatsangehörigkeit	insgesamt	Status					Stellung zum Haushaltsvorstand			
		Aufenthalts- gestattung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familien- angehörige(r)	Geduldete(r) Ausländer(in)	Aufenthaltserlaubnis aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen	Haushalts- vorstand	Ehepartner	Kind	sonstige Person
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Europa	102	26	1	8	38	29	54	14	31	3
darunter										
Bosnien-Herzegowina	8	.	.	.	4	.	5	.	.	.
Mazedonien	10	.	.	.	7	3	6	.	3	.
Russische Föderation	16	6	.	6	.	.	7	.	5	.
Serbien (einschließlich Kosovo)	42	13	.	.	11	18	18	8	15	.
Türkei	15	4	.	.	9	2	10	.	5	.
Ukraine	8	.	.	.	5	.	6	.	.	.
Afrika	75	22	2	5	38	8	51	6	16	2
darunter										
Algerien	37	10	.	4	16	6	22	4	10	1
Angola	7	.	.	.	7	.	2	.	3	.
Ghana	5	.	.	.	3	.	2	.	.	.
Mosambik	4	.	.	.	.	.	4	.	.	.
Tunesien	4	3	.	.	.	.	4	.	.	.
Asien	205	72	3	16	89	25	156	11	36	2
darunter										
Afghanistan	7	2	.	.	5	.	7	.	.	.
China	4	.	.	.	4	.	1	.	3	.
Indien	38	14	.	.	22	.	37	.	.	.
Irak	38	15	.	5	17	.	31	.	5	.
Iran, Islam. Republik	15	5	.	.	9	.	10	.	.	.
Libanon	19	8	.	4	4	.	12	.	5	.
Pakistan	17	9	.	.	7	.	16	.	.	.
Syrien, Arab. Republik	11	.	.	.	4	.	3	.	6	.
Vietnam	32	5	.	.	12	15	22	.	9	.
Amerika/ungeklärt/staatenlos	15	3	2	-	4	6	9	2	4	-
insgesamt	397	123	8	29	169	68	270	33	87	7

Quelle: Statistisches Landesamt

■ Ausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1995 bis 2008 ¹⁾

Berichtsjahr	insgesamt	darunter		
		in besonderen Fällen	Grundleistungen	bei Krankheit, Schwangerschaft, Geburt
	1 000 EUR			
0	1	2	3	4
1995	2 153	1 411	582	155
1997	3 691	511	2 268	832
1999	5 346	-	4 395	890
2001	3 133	159	2 343	536
2003	4 129	133	3 246	648
2004	3 286	172	2 449	530
2005	2 993	323	1 910	625
2006	2 892	577	1 498	669
2007	2 725	710	1 350	536
2008	2 640	664	1 321	527

■ Regelleistungsempfänger ²⁾ nach Geschlecht und Alter 1995 bis 2008

Jahr	insgesamt	darunter männlich	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
			unter 18	18-40	40 und mehr
0	1	2	3	4	5
1995	871	611	203	565	103
1997	1 415	1 078	299	950	166
1999	896	620	223	581	92
2001	781	590	152	533	96
2003	916	693	181	612	123
2004	662	484	164	411	87
2005	611	436	159	360	92
2006	462	336	112	276	74
2007	407	290	93	235	79
2008	397	283	93	226	78
2008 (in Prozent)	100,0	71,3	23,4	56,9	19,6

■ Haushalte von Regelleistungsempfängern ²⁾ am Jahresende nach Haushaltstyp 1995 bis 2008

Jahr	insgesamt	darunter mit Kindern	Ehepaare	einzelne Haushaltsvorstände		Vorstände mit Kindern	sonstige Haushalte
				männlich	weiblich		
0	1	2	3	4	5	6	7
1995	580	116	99	390	49	20	22
1997	1 024	165	114	785	49	36	40
1999	601	109	77	425	57	26	16
2001	603	81	47	461	55	18	22
2003	712	96	48	543	65	21	35
2004	468	79	47	353	31	17	20
2005	421	80	43	306	31	23	18
2006	324	53	29	235	32	19	9
2007	295	48	24	211	30	19	11
2008	286	50	22	207	24	16	17
2008 (in Prozent)	100,0	17,5	7,7	72,4	8,4	5,6	5,9

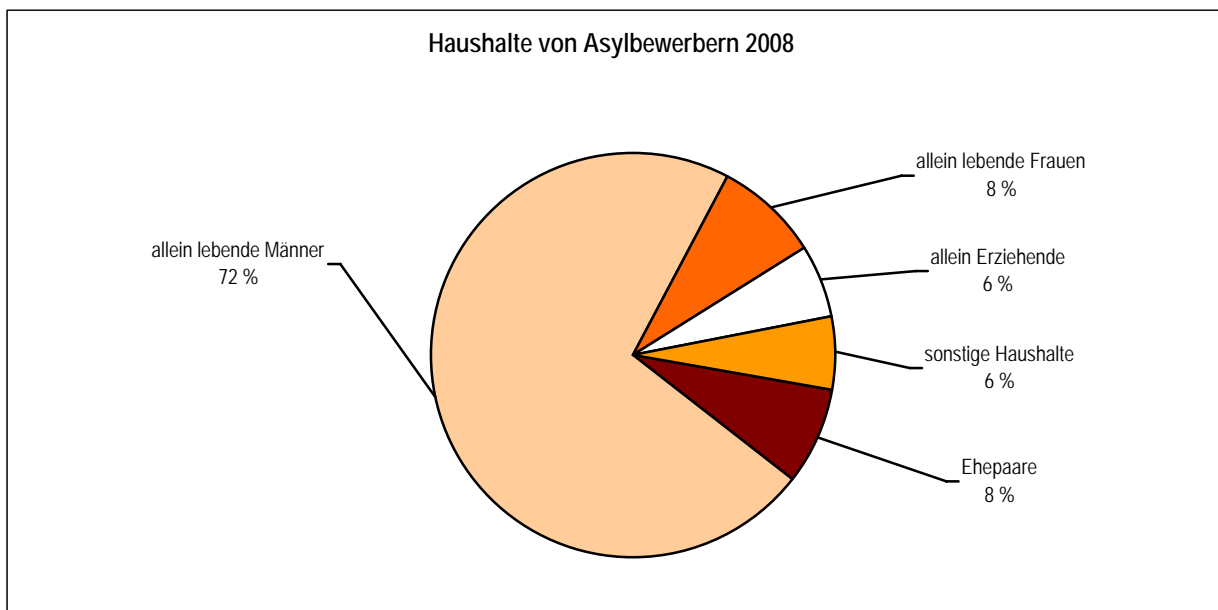
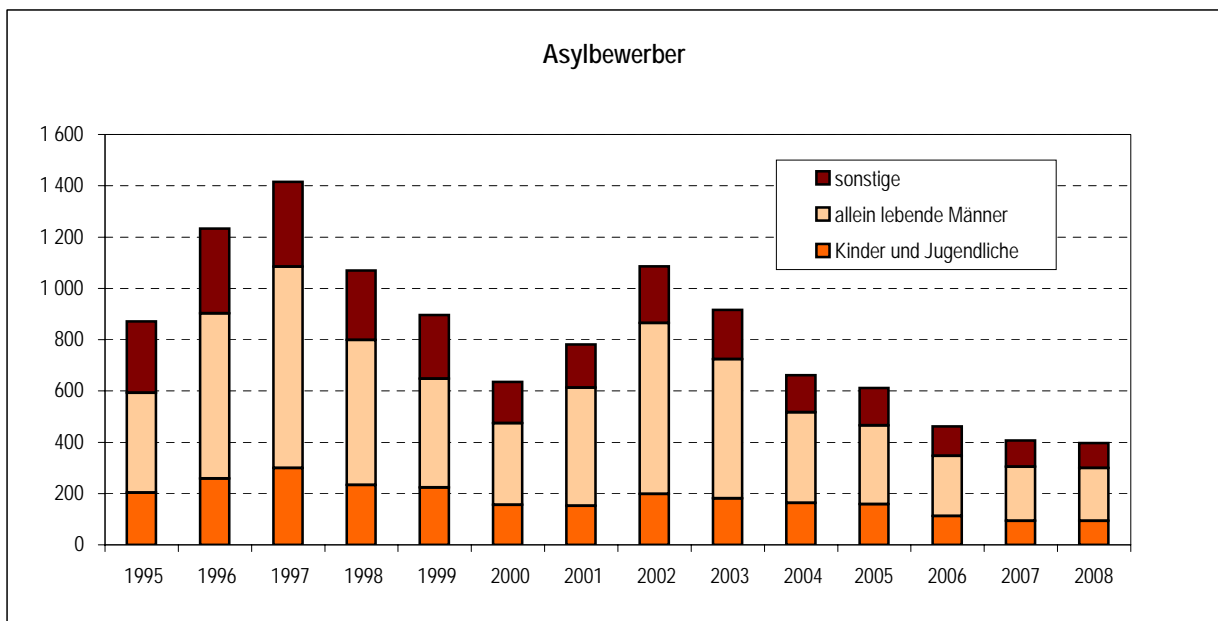
Anmerkungen: ¹⁾ ab 1998 einschließlich Betreiberkosten für die Unterkunft der Asylbewerber

²⁾ von 1997 bis 1999 laut gesetzlicher Grundlage nur Grundleistungsempfänger

Quelle: Statistisches Landesamt

■ Regelleistungsempfänger nach Altersgruppen 2008

Altersgruppe	Empfänger			Anteil an Ausländern in Prozent		
	ins-gesamt	darunter		ins-gesamt	darunter	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
0	1	2	3	4	5	6
0- 5	27	14	13	3,3	3,4	3,2
6-14	60	35	25	4,3	4,8	3,8
15-17	6	2	4	1,2	0,7	1,7
18-24	47	40	7	1,4	2,4	0,4
25-29	54	47	7	1,3	2,3	0,3
30-39	125	90	35	2,2	3,0	1,3
40-49	60	45	15	1,6	2,1	1,0
50 und mehr	18	10	8	0,4	0,4	0,4
insgesamt	397	283	114	1,7	2,3	1,0



Quellen: Statistisches Landesamt;
Einwohner- und Ständesamt;
Kommunale Statistikstelle

3.4 Menschen mit Behinderung

■ Schwerbehinderte nach Altersgruppen 1993 bis 2008

Jahr	insgesamt	davon im Alter von ... bis... Jahren					
		0-14	15-24	25-44	45-59	60-64	65 u. älter
0	1	2	3	4	5	6	7
1993	25 140	605	743	2 775	5 275	2 470	13 272
1995	32 088	656	799	3 436	6 587	2 991	17 619
1997	33 709	685	858	3 670	6 819	3 294	18 373
1999	33 128	708	944	3 777	6 751	3 835	17 113
2000	38 208	699	988	3 968	9 531	4 331	21 203
2001	39 441	662	1 030	3 984	6 946	4 682	22 137
2002	40 631	638	1 072	4 097	6 919	4 891	23 014
2003	41 578	615	1 068	4 129	6 818	5 007	23 941
2004	43 203	618	1 080	4 242	6 817	5 121	25 325
2005	44 896	604	1 134	4 316	7 136	4 904	26 802
2006	45 437	596	1 087	4 288	7 379	4 383	27 704
2007	46 461	611	1 056	4 283	7 605	4 107	28 799
2008	48 352	642	1 055	4 303	8 010	3 806	30 536
Anteil ¹⁾	9,5	1,1	1,6	2,8	8,4	15,5	27,4

■ Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung 1993 bis 2008

Jahr	Grad der Behinderung					
	50	60	70	80	90	100
0	1	2	3	4	5	6
1993	6 887	3 858	3 291	3 468	1 189	6 447
1995	8 235	4 895	4 257	4 463	1 786	8 452
1997	8 808	5 107	4 320	4 653	1 908	8 913
1999	8 771	4 979	4 090	4 514	1 868	8 906
2000	10 449	5 810	4 640	5 114	2 138	10 057
2001	11 052	5 876	4 757	5 250	2 196	10 310
2002	11 633	6 041	4 817	5 409	2 251	10 480
2003	11 995	6 159	4 883	5 520	2 283	10 738
2004	12 381	6 495	5 065	5 651	2 375	11 236
2005	12 801	6 844	5 265	5 847	2 410	11 729
2006	13 140	6 988	5 264	5 945	2 449	11 651
2007	13 507	7 138	5 338	6 059	2 476	11 943
2008	14 233	7 471	5 526	6 340	2 562	12 220
Anteil ²⁾	21,3	11,2	8,3	9,5	3,8	18,3

Anmerkungen: ¹⁾ Anteil an der Bevölkerung in Prozent (Quelle: Einwohner- und Standesamt)

²⁾ Anteil an den Schwerbehinderten in Prozent
vorläufige Daten

Quellen: Sächsisches Landesamt für Familie und Soziales; ab 2008: Sozialamt
Kommunale Statistikstelle

■ Schwerbehinderte nach Ursache der schwersten Behinderung 2008

Ursache der schwersten Behinderung	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren				
		0-17	18-44	45-64	65-74	75 u. älter
0	1	2	3	4	5	6
Angeborene Behinderung	2 434	297	1 060	630	260	187
Arbeitsunfall	345		33	99	99	114
Verkehrsunfall	265		70	82	67	46
häuslicher Unfall	87		7	28	16	36
sonstiger Unfall	209	1	32	56	56	64
Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	351	2	6	15	24	304
sonstige Krankheit	43 832	498	3 860	10 733	10 949	17 792
sonstige Ursache ¹⁾	827	22	111	172	188	334

Anmerkungen: ¹⁾ einschließlich ohne Angabe der Ursache
vorläufige Daten

■ Behinderte nach Grad der Behinderung, Geschlecht und Altersgruppen 2008

Grad der Behinderung	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren				
		0-17	18-44	45-64	65-74	75 u. älter
0	1	2	3	4	5	6
20	4 084	28	770	1 882	975	429
30	9 528	101	1 376	3 926	2 441	1 684
40	4 765	48	600	1 808	1 285	1 024
50	14 233	206	1 827	4 560	3 870	3 770
60	7 471	64	681	1 903	2 021	2 802
70	5 526	59	464	1 212	1 293	2 498
80	6 340	151	584	1 432	1 510	2 663
90	2 562	21	114	407	574	1 446
100	12 220	319	1 510	2 302	2 391	5 698
insgesamt	66 729	997	7 926	19 432	16 360	22 014
davon weiblich	36 628	409	3 740	10 189	8 215	14 075
Anteil ¹⁾	14,1	1,3	3,7	16,6	22,8	47,2
davon männlich	30 101	588	4 186	9 243	8 145	7 939
Anteil ¹⁾	12,2	1,7	3,9	15,8	22,6	52,1

Anmerkungen: ¹⁾ Anteil an der Bevölkerung in Prozent (Quelle: Einwohner- und Standesamt)
vorläufige Daten

Quellen: Sozialamt;
Kommunale Statistikstelle

3.5 Soziale Einrichtungen

■ Senioren- und Pflegeheime nach Ortsamtsbereichen 2008

Ortsamtsbereich	Anzahl	darunter mit ausschließlich Kurzzeit- und Tagespflege	Pflege-	Senioren-	Kurzzeit-	Tages-
			heimplätze		pflegeplätze	
0	1	2	3	4	5	6
OA Altstadt	20	2	1 905	101	73	80
OA Neustadt	6	2	309	8	-	27
OA Pieschen	4	2	195	-	30	12
OA Klotzsche	4	2	165	-	-	24
OA Loschwitz	7	2	235	71	22	12
OA Blasewitz	9	4	319	-	12	55
OA Leuben	5	1	661	-	17	24
OA Prohlis	8	2	520	20	15	16
OA Plauen	3	-	197	-	9	-
OA Cotta	7	3	489	62	57	27
Ortschaften	4	-	143	9	-	-
insgesamt	77	20	5 138	271	235	277

■ Senioren- und Pflegeheime 1993 bis 2008

Jahr	Anzahl ¹⁾	Senioren- heimplätze	Pflege- heimplätze	insgesamt
0	1	2	3	4
1993	21	1 895	2 815	4 710
1994	20	1 610	3 116	4 726
1995	20	1 414	2 989	4 403
1996	20	1 260	2 902	4 162
1997	20	1 133	2 803	3 936
1998	26	1 239	3 109	4 348
1999	26	1 224	3 124	4 348
2000	32	1 126	3 193	4 319
2001	37	1 105	3 481	4 586
2002	46	587	4 196	4 783
2003	47	373	4 244	4 617
2004	52	347	4 790	5 137
2005	52	397	4 794	5 191
2006	55	397	5 073	5 470
2007	57	271	5 138	5 409
2008	57	271	5 138	5 409

Anmerkung: ¹⁾ ohne Einrichtungen mit ausschließlich Kurzzeit- und Tagespflege

Hinweis: Im Jahr 2002 wurden im Zuge von Sanierungen zahlreiche Seniorenheimplätze in Pflegeheimplätze umgewandelt.

Stand: Dezember des jeweiligen Jahres

1993: April

1997: November

Quelle: Sozialamt

■ Sonstige ausgewählte soziale Einrichtungen 1993 bis 2008

Jahr	Senioren- begegnungs- stätten	Städtische Notunterkünfte für Obdachlose ¹⁾		Übergangsheime für Asylbewerber und Flüchtlinge		Heime für Aussiedler		Heime für jüdische Immigranten	
	Anzahl	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1993	19	1	62	6	570	2	.	.	.
1994	18	1	70	10	977	5	477	.	.
1995	20	2	118	13	1 420	4	423	.	.
1996	21	2	118	15	1 600	5	484	4	141
1997	20	2	118	17	1 857	5	490	4	140
1998	21	3	192	17	1 733	5	490	7	269
1999	20	3	163	9	1 130	2	265	7	298
2000	20	3	161	7	941	2	171	7	236
2001	17	3	144	7	727	2	171	5	247
2002	19	3	152	8	898	2	176	3	189
2003	19	3	152	8	925	2	164	2	172
2004	17	3	152	8	969	2	169	5	281
2005	17	4	169	7	770	3	131	3	252
2006	17	6	239	6	443	2	95	1	109
2007	17	6	242	7	362	1	50	x	x
2008	16	6	234	5	362	1	70	x	x

Anmerkung: ¹⁾ darunter 1 Heim nach § 72 BSHG (seit 1995)

■ Aussiedler in Wohnheimen 1995 bis 2008

Jahr	Anzahl im Dezember	Wohnheime		durchschnittl. Belegung	
		Anzahl	Plätze	Personen	Auslastung in Prozent
0	1	2	3	4	5
1995	407	.	.	.	.
1996	321	.	.	.	.
1997	459	5	490	428	87,3
1998	287	5	490	395	80,7
1999	161	2	265	196	54,9
2000	111	2	171	150	87,7
2001	126	2	171	132	77,2
2002	123	2	176	101	57,4
2003	72	2	164	91	59,9
2004	127	2	169	108	63,9
2005	48	3	131	80	61,1
2006	33	2	95	35	36,8
2007	57	1	50	57	113,4
2008	49	1	70	55	78,6

Anmerkung: ab August 2007 nur noch 1 gemeinsames Heim für Aussiedler und Kontingentflüchtlinge (jüdische Immigranten)

Quellen: Sozialamt;
Kommunale Statistikstelle

3.6 Krankenhäuser

■ Anzahl und Betten 1989 bis 2008

Jahr	Anzahl	aufgestellte Betten	Pflegetage	Fallzahl	durchschnittliche Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
0	1	2	3	4	5	6
1989	7	4 475	1 150 487	75 012	15,3	70,4
1990	7	4 234	1 111 716	73 690	15,0	71,9
1991	8	3 898	1 129 490	74 104	15,2	79,4
1992	7	3 827	1 143 898	80 600 s	14,2	81,9
1993	7	3 736	1 109 723	93 578	11,9	81,4
1994	8	3 533	1 090 995	97 801	11,2	84,6
1995	8	3 587	1 128 030	96 961	11,6	86,2
1996	8	3 667	1 127 795	107 083	10,5	84,3
1997	8	3 724	1 162 043	112 153	10,4	85,5
1998	8	3 727	1 192 473	116 087	10,3	87,7
1999	8	3 870	1 223 033	121 041	10,1	86,6
2000	8	3 819	1 210 735	121 032	10,0	86,6
2001	8	3 784	1 195 107	121 864	9,8	86,5
2002	8	3 723	1 168 267	124 395	9,4	86,0
2003	8	3 708	1 159 948	130 371	8,9	85,7
2004	8	3 641	1 111 337	131 103	8,5	83,4
2005	8	3 635	1 108 930	136 944	8,1	83,6
2006	8	3 581	1 097 703	136 749	8,0	84,0
2007	8	3 574	1 087 231	136 683	8,0	83,3
2008	8	3 590	1 087 998	140 975	7,7	82,8

■ Krankenhausträger und Betten 2008

Name des Krankenhauses	Krankenhausträger/Gesellschafter	Betten
0	1	2
Universitätsklinikum "Carl Gustav Carus" an der Technischen Universität Dresden	Anstalt des öffentlichen Rechts	1 195
Herzzentrum Dresden GmbH Universitätsklinikum	Herzzentrum Dresden GmbH	164
Städtisches Klinikum Dresden-Friedrichstadt	Landeshauptstadt Dresden	893
Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt	Landeshauptstadt Dresden	632
Diakonissenkrankenhaus Dresden	Ev.-Luth. Diakonissenanstalt Dresden e. V.	239
Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden	Katholische Wohltätigkeitsanstalt zur Hl. Elisabeth	217
St. Marien-Krankenhaus Dresden	Caritasverband im Bistum Dresden-Meißen e. V.	145
HELIOS Klinik Dresden-Wachwitz	HELIOS Klinik Dresden-Wachwitz GmbH	105
Dresden insgesamt		3 590

Quelle: Statistisches Landesamt

■ Ausgewählte Kennziffern der in Krankenhäusern tätigen Ärzte 2002 bis 2008

Fachgebiet	2002			2004			2006			2008		
	Ärzte	je 1 000 aufgestellte Betten	je 50 000 Einwohner	Ärzte	je 1 000 aufgestellte Betten	je 50 000 Einwohner	Ärzte	je 1 000 aufgestellte Betten	je 50 000 Einwohner	Ärzte	je 1 000 aufgestellte Betten	je 50 000 Einwohner ¹⁾
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Allgemeinmedizin	6	x	0,6	1	x	0,1	-	x	-	2	x	0,2
Anästhesiologie	91	x	9,5	103	x	10,6	81	x	8,0	119	x	11,7
Augenheilkunde	17	181	1,8	12	138	1,2	15	208	1,5	12	164	1,2
Chirurgie	87	134	9,1	93	143	9,6	96	153	9,5	106	170	10,4
darunter Unfallchirurgie	21	168	2,2	27	211	2,8	30	240	3,0	33	532	3,2
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	37	119	3,9	34	111	3,5	35	125	3,5	36	129	3,5
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	15	134	1,6	15	165	1,5	18	209	1,8	20	233	2,0
Haut- und Geschlechtskrankheiten	21	194	2,2	22	220	2,3	22	253	2,2	21	241	2,1
Hygiene und Umweltmedizin	2	x	0,2	2	x	0,2	2	x	0,2	2	x	0,2
Innere Medizin	146	118	15,2	143	124	14,7	154	137	15,3	163	146	16,0
Kinderheilkunde	43	219	4,5	42	228	4,3	51	262	5,1	50	259	4,9
Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie	6	207	0,6	6	200	0,6	6	200	0,6	4	133	0,4
Laboratoriumsmedizin	13	x	1,4	10	x	1,0	2	x	0,2	5	x	0,5
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	8	x	0,8	5	x	0,5	8	x	0,8	3	x	0,3
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	7	280	0,7	9	391	0,9	10	400	1,0	10	400	1,0
Neurochirurgie	13	325	1,4	11	256	1,1	13	283	1,3	16	348	1,6
Neurologie	14	146	1,5	17	140	1,8	22	147	2,2	27	182	2,7
Orthopädie	19	109	2,0	23	144	2,4	23	152	2,3	24	157	2,4
Pathologie	12	x	1,3	12	x	1,2	13	x	1,3	11	x	1,1
Psychiatrie und Psychotherapie	25	86	2,6	23	73	2,4	24	75	2,4	29	88	2,9
Diagnostische Radiologie	32	x	3,3	29	x	3,0	35	x	3,5	31	x	3,0
Strahlentherapie	13	302	1,4	10	238	1,0	11	268	1,1	14	333	1,4
Urologie	20	149	2,1	18	132	1,9	26	186	2,6	24	170	2,4
Sonstige Gebiete	68	x	7,1	71	x	7,3	100	x	9,9	42	x	4,1
insgesamt	715	192	74,6	711	195	73,3	767	214	76,0	771	405	75,8

Anmerkungen: ohne Ärzte in Weiterbildung und Ärzte im Praktikum

¹⁾ Bevölkerung am 30. Juni

Quelle: Statistisches Landesamt

3.7 Ärzte, Zahnärzte, Apotheken, Tierärzte 1993 bis 2008

■ Ärzte

Jahr	insgesamt	darunter in Niederlassung ¹⁾				
		insgesamt	darunter			
			Allgemein- medizin ²⁾	Innere Medizin	Frauenheilkunde	Chirurgie
0	1	2	3	4	5	6
1993	1 849	647	223	67	43	29
1994	2 064	700	233	84	50	31
1995	2 163	710	241 ³⁾	85	54	31
1996	2 249	721	236	93	57	33
1997	2 313	757	239	102	67	32
1998	2 379	777	249	108	70	33
1999	2 416	822	252	114	73	33
2000	2 450	846	247	123	77	34
2001	2 471	843	240	132	77	32
2002	2 470	846	242	131	78	33
2003	2 566	855	234	138	78	33
2004	2 534	865	236	139	79	33
2005	2 560	872	234	141	80	30
2006	2 619	899	221	156	81	36
2007	2 658	925	227	158	85	36
2008	2 709	946	229	166	85	38

■ Zahnärzte, Apotheken und Tierärzte

Jahr	Zahnärzte		Apotheken		Tierärzte	
	insgesamt	darunter in Niederlassung ⁴⁾	insgesamt	darunter öffentliche Apotheken	insgesamt	darunter in Praxen ⁴⁾
0	1	2	3	4	5	6
1993	543	448	64	61	73	18
1994	545	449	72	69	73	19
1995	542	451	78	75	82	24
1996	546	455	90	87	83	29
1997	542	444	95	92	77	31
1998	570	458	103	100	80	31
1999	566	465	103	100	94	42
2000	535	454	105	102	93	45
2001	547	460	106	103	103	45
2002	564	469	106	103	112	44
2003	559	468	107	104	111	41
2004	551	475	109	106	115	47
2005	548	476	115	112	114	48
2006	565	494	118	115	112	55
2007	562	493	119	116	123	57
2008	571	503	120	117	122	57

Anmerkungen: Gebietsstand 01. 01. des Folgejahres

¹⁾ einschließlich Ärzten in Einrichtungen gemäß § 311 SGB V, ab 1999 einschließlich Angestellte, Teilzeitangestellte

²⁾ einschließlich Praktischen Ärzten, ab 2006 einschließlich Innere Medizin und Allgemeinmedizin (Hausarzt)

³⁾ einschließlich Ärzte ohne Gebietsbezeichnung

⁴⁾ Praxisinhaber und -assistenten

Quellen: Statistisches Landesamt;
Kommunale Statistikstelle

Statistische Veröffentlichungen der Landeshauptstadt Dresden

	Ausgabe	Stand	Preis in EUR
Faktum Dresden - Die Sächsische Landeshauptstadt in Zahlen	Juni 2008	31.12.2007	kostenlos
Dresden in Zahlen (Amtsblattbeilage)	September 2006	31.12.2005	kostenlos
Dresdner Zahlen aktuell	monatlich		kostenlos
Kommunale Statistikstelle - Dresden im Spiegel der Zahlen	März 2008		kostenlos
Sonderausgabe Dresdner Zahlen aktuell - Wer wohnt in Dresdens Innenstadt?	Februar 2009		kostenlos

Statistische Jahrbücher		
Dresden in Zahlen 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002	31.12. des jew. Jahres	je 18,00

Sonderveröffentlichungen (Auswahl)			
125 Jahre Statistik in Dresden	Dezember 1999		6,00
Stadtteilkatalog 2007 - aktualisierte Auflage (CD-ROM)	Dezember 2008	31.12.2007	20,00
Stadtplan Dresden - Sonderausgabe mit kleinräumiger Gliederung	Dezember 2004		6,00
Straßenverzeichnis Dresden 2007		30.06.2007	6,00
Kommunale Bürgerumfrage 2005 (auch als CD-ROM)		Jun. 2005	12,00
Kommunale Bürgerumfrage 2007 (auch als CD-ROM) - Tabellenteil	Mai 2008	Sep. 2007	12,00
Kommunale Bürgerumfrage 2007 (auch als CD-ROM) - Hauptaussagen	Mai 2008	Sep. 2007	12,00
Europawahl/Kommunalwahl 2004 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		13.06.2004	12,00
Landtagswahl 2004 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		19.09.2004	8,00
Bürgerentscheid Waldschlößchenbrücke		27.02.2005	5,00
Bundestagswahl 2005 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		18.09./02.10.2005	8,00
Oberbürgermeisterwahl 2008 in Dresden		08./22.06.2008	8,00
Europawahl/Kommunalwahl 2009 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		07.06.2009	12,00
Landtagswahl 2009 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		30.08.2009	8,00
Bundestagswahl 2009 - Ergebnisse in Dresden (auch als CD-ROM)		27.09.2009	8,00

Statistische Mitteilungen			
Gebäude- und Wohnungszählung 1995	Oktober 1996	30.09.1995	
Stadtteile			5,00
statistische Bezirke			15,00
Bevölkerung und Haushalte 2008 - Tabellenteil	März 2009	31.12.2008	10,00
Bevölkerung und Haushalte 2008 - Hauptteil	März 2009	31.12.2008	8,00
Bevölkerungsprognose 2008	März 2009	31.12.2008	5,00
Gebäude mit Wohnungen 2008	April 2009	31.12.2008	5,00
Bautätigkeit 2008	Juni 2009	31.12.2008	8,00
Dresden und das Umland 2002 bis 2007	Juni 2009	31.12.2007	12,00
Bevölkerungsbewegung 2008	Dezember 2009	31.12.2008	10,00
Arbeit und Soziales 2008	Dezember 2009	31.12.2008	10,00

Sachdaten auf Datenträgern		Format	Preis in EUR
Hausnummernverzeichnis	ADRS	EXCEL	40,00
Straßenabschnittsdatei - Straßenverzeichnis Dresden	ABS	EXCEL	40,00
Straßenabschnittsdatei - Straßenverzeichnis Dresden - Update	ABS	EXCEL	10,00
Straßenschlüsseldatei	STRS	EXCEL	18,00
Altersstrukturtabelle Bevölkerungsbestand nach statistischen Bezirken und 9 Altersgruppen		EXCEL	40,00
Gebäudebestand nach statistischen Bezirken		EXCEL	40,00
Auftragsrecherche je Datenfeld			0,05
Recherchengrundpreis			10,00

Auszüge aus statistischen Unterlagen		
je Seite schwarz-weiß-Kopie	DIN A4	1,00
je Seite schwarz-weiß-Kopie	DIN A3	2,00

Veröffentlichungen von Sachkarten auf Anfrage nach Aufwand	
Personalkosten	
je angefangene halbe Stunde	20,00

Entgeltbefreiungen:

Bundesrepublik Deutschland
 Freistaat Sachsen
 kommunale Körperschaften
 in gegenseitiger Entgeltbefreiung
 Schulen in kommunaler und freier Trägerschaft

Rabatte (außer Stadtplan und Recherchen)

Sachdatenbereitstellung zum Preis über 150,00 EUR

Schüler	50 Prozent
Studenten	50 Prozent
	50 Prozent je Datenfeld

Postanschrift:

Landeshauptstadt Dresden
 Kommunale Statistikstelle
 Postfach 12 00 20
 01001 Dresden

Telefon (03 51) 4 88 11 00
 Fax (03 51) 4 88 69 13
 E-Mail statistik@dresden.de
 Internet http://www.dresden.de/statistik



Besucheranschrift:

Nöthnitzer Str. 5, Erdgeschoss
 01187 Dresden

Öffnungszeiten

Mo., Fr.: 9:00 bis 12:00 Uhr
 Di., Do.: 9:00 bis 18:00 Uhr
 Mi.: geschlossen

Impressum

Herausgeberin:
Landeshauptstadt Dresden
Die Oberbürgermeisterin

Kommunale Statistikstelle
Telefon (03 51) 4 88 11 00
Telefax (03 51) 4 88 69 13
E-Mail statistik@dresden.de

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon (03 51) 4 88 23 90
und (03 51) 4 88 26 81
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de

Dezember 2009

Kein Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte Dokumente. Verfahrensanträge oder Schriftsätze können elektronisch, insbesondere per E-Mail nicht rechtswirksam eingereicht werden. Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.